Burckhardt Compression

175 YEARS

GESCHÄFTSBERICHT 2018

Compressors for a Lifetime™

ÜBER UNS

Burckhardt Compression ist der weltweite Marktführer im Bereich von Kolbenkompressorsystemen. Als einziger Hersteller und Servicedienstleister bietet das Unternehmen eine komplette Reihe von Kolbenkompressortechnologien und Services an. Die kundenspezifisch ausgelegten Kompressorsysteme werden in den Bereichen Öl- und Gasproduktion, Gastransport und -lagerung, Raffinerie, Chemie und Petrochemie sowie in Industriegasanwendungen eingesetzt. Mit führender Technologie, einem breiten Portfolio an Komponenten sowie einem umfassenden Serviceangebot unterstützt Burckhardt Compression seine Kunden weltweit, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung für ihre Kolbenkompressorsysteme zu finden. Seit 1844, das heisst seit 175 Jahren, schaffen hochqualifizierte Mitarbeitende Spitzenlösungen, um in der Gasverdichtung Massstäbe zu setzen.

INHALT

2 Über uns
3 Inhalt
4 An unsere Aktionäre
6 175-Jahr-Jubiläum
8 Meilensteine 2018
10 Kennzahlen auf einen Blick

12 Unser Unternehmen
12 Geschichte, Vision und Mission, Marke Burckhardt Compression
13 Leitlinien, Strategie und mittelfristige Ziele, Produktentwicklung und Innovation
14 Hauptanwendungsgebiete
15 Kunden, Kompressorsysteme
16 Service- und Komponentengeschäft

22 Bericht zum Geschäftsjahr
22 Finanzen
24 Kapazitäten, Akquisitionen, Kunden, Forschung und Entwicklung
25 Aktuelle Markenführung

30 Bericht zum Geschäftsjahr Systems Division
31 Finanzen, Märkte
32 Vertrieb, Infrastruktur, Verbesserungsprogramm "Pulling Systems Together"
33 Perspektiven

38 Bericht zum Geschäftsjahr Services Division
39 Finanzen, Märkte, Fortgesetzte Stärkung der Vertriebsstrukturen, Neue Servicestandorte
40 Perspektiven

46 Nachhaltigkeitsbericht
46 Verpflichtung und Führung, Nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg
49 Soziale Nachhaltigkeit
51 Ökologische Nachhaltigkeit

54 Corporate Governance
54 Gruppenstruktur und Aktionariat
55 Kapitalstruktur
56 Verwaltungsrat
62 Geschäftsleitung
65 Entschädigungen, Beteiligungen und Darlehen, Mitwirkungsrechte der Aktionäre, Kontrollwechsel und Abwehrmassnahmen
66 Revisionsstelle, Informationspolitik

67 Vergütungsbericht
67 Grundlagen, Vergütungspolitik, Organisation, Aufgaben und Kompetenzen, Vergütungssystem
69 Ausgerichtete Vergütungen mit Vorjahresvergleich
71 Übersicht Beteiligungsverhältnisse und zugeteilte/ausgerichtete Aktien
73 Transaktionen mit Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und nahestehenden Personen, Anträge an die Generalversammlung, Evaluation des Vergütungssystems
74 Bericht der Revisionsstelle zum Vergütungsbericht

76 Finanzbericht (in englischer Sprache)
76 Comments on Financial Report, Sales and gross profit, Operating income
77 Financial income and tax expenses, Net income, Balance sheet, Cash flow
78 Consolidated income statement
79 Consolidated balance sheet
80 Consolidated cash flow statement
81 Consolidated statement of changes in equity
82 Notes to the consolidated financial statements

104 Jahresrechnung der Burckhardt Compression Holding AG, Winterthur (in englischer Sprache)

114 Impressum

AN UNSERE AKTIONÄRE

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN UND AKTIONÄRE

Das Geschäftsjahr 2018 entsprach insgesamt unseren Erwartungen, die wir im Laufe des Geschäftsjahres kommuniziert haben. Der Bestellungseingang konnte deutlich gesteigert werden, der Umsatz lag geringfügig über Vorjahresniveau. Betriebsgewinn und Nettogewinn legten zu, erfüllen unsere Ansprüche für die kommenden Jahre jedoch noch nicht.

Bestellungseingang: Erneutes Wachstum in beiden Divisionen Der Bestellungseingang der Gruppe betrug insgesamt CHF 658.7 Mio. und übertraf damit den Vorjahreswert um erfreuliche 25.4%; währungsbereinigt lag die Zunahme bei 25.6%. Dabei erzielten beide Divisionen neue Höchstwerte. Auf die Systems Division entfielen CHF 428.0 Mio. oder 33.8% mehr als im Vorjahr. Zu diesem Wachstum trugen alle Segmente bei. Die Services Division konnte den Bestellungseingang um 12.3% auf CHF 230.7 Mio. steigern. Für diese Zunahme waren insbesondere das Ersatzteilgeschäft und der Bereich Engineering verantwortlich.

Umsatz auf Vorjahresniveau Der Umsatz des Geschäftsjahres 2018 nahm insgesamt leicht um 0.8% auf CHF 599.3 Mio. zu; währungsbereinigt betrug die Veränderung 0.9%. Während der Umsatz der Services Division um 6.5% zulegte, fiel er in der Systems Division mit minus 2.3% geringfügig unter Vorjahr aus.

Verbesserung des Betriebsgewinns Der Bruttogewinn von CHF 135.7 Mio. übertraf den Vorjahreswert von CHF 125.1 Mio. um 8.5%. Daraus ergab sich eine Bruttomarge von 22.6% (Vorjahr 21.0%). Die Bruttomarge der Systems Division verbesserte sich auf einen Wert von 8.1% (Vorjahr 7.1%). Der Bruttogewinn der Services Division stieg um 7.5% auf CHF 105.2 Mio., wobei die Bruttogewinnmarge mit 47.0% leicht über dem Vorjahreswert von 46.6% zu liegen kam.

Der Betriebsgewinn erreichte im Berichtsjahr CHF 44.5 Mio. oder 7.4 Umsatzprozente (Vorjahr 7.0%) und lag damit um CHF 2.8 Mio. über dem Vorjahr. Wegen zusätzlicher Kosten in grösserem Umfang im LNGM-Geschäft schloss die Systems Division mit einem operativen Verlust von CHF –8.7 Mio. ab (Vorjahr CHF –9.0 Mio.). Die Services Division konnte den Betriebsgewinn von CHF 54.4 Mio. im Vorjahr auf CHF 58.2 Mio. im Geschäftsjahr 2018 verbessern.

Der Nettogewinn lag mit CHF 32.2 Mio. um 10.9% über dem Vorjahr. Aufgrund des hohen Beitrags von Shenyang Yuanda Compressor (40% noch im Besitz des Gründers) am Nettogewinn der Gruppe sank der Nettogewinn pro Aktie um 4.2% auf CHF 8.15.

Unverändert starke Eigenkapitalbasis Ende des Geschäftsjahres lag die Bilanzsumme bei CHF 848.7 Mio. oder CHF 51.1 Mio. respektive 6.4% höher als zwölf Monate zuvor. Der Hauptgrund für den Anstieg liegt in den hohen Fakturierungen im letzten Geschäftsquartal, was zu einem deutlichen Anstieg der Debitoren führte. Die Eigenkapitalquote betrug Ende Berichtsjahr 40.7% (Vorjahr 42.0%). Die Nettofinanzposition betrug per Ende Geschäftsjahr CHF –49.4 Mio. und verbesserte sich um CHF 12.7 Mio. im Vergleich zu Ende März 2018.

Umsetzung der Projekte des Mittelfristplans 2008 bis 2022 auf Kurs Die Umsetzung der Projekte des im Dezember 2017 verabschiedeten Mittelfristplans ist weiterhin auf Kurs. Mit dem Wachstum in allen Segmenten konnte die Systems Division ihre führende Marktposition halten. Die Projekte zur Kosteneinsparung und Optimierung der Prozesse für die notwendige Verbesserung der Profitabilität wurden erfolgreich weitergeführt. Im Berichtsjahr wechselte die Division von einer zentralen zu einer dezentralen Vertriebsorganisation, die es erleichtert, das deutlich höhere Anfragevolumen zu bewältigen.

Die Services Division setzte ihre Wachstumsstrategie mit Erfolg fort und konnte ihre Marktposition weiter ausbauen, dies namentlich in den Bereichen Engineering und Ersatzteile. Vor allem das Engineering bietet uns die Möglichkeit, unser Wissen aus dem Systemgeschäft auch im Servicebereich zu nutzen, was von den Kunden geschätzt wird. Dieses Know-how eröffnet auch im OBC-Bereich (Other Brand Compressors) mit seinem grossen Wachstumspotenzial Chancen.

Neues Werk in Shenyang In China wurde mit der Projektierung einer neuen Fabrik für Shenyang Yuanda gestartet. Sie wird gemäss Planung im Herbst 2020 bezogen werden und ersetzt die Fabrik am bisherigen Standort. Hintergrund ist die Entscheidung der rasch wachsenden Stadt Shenyang, das bisherige Fabrikationsgelände, das mittlerweile mitten in der Stadt liegt, für den Wohnungsbau umzunutzen. Im Berichtsjahr unterzeichnete Shenyang Yuanda Compressor mit der lokalen Regierung einen entsprechenden Ablösevertrag. Die Errichtung am neuen, grösseren Standort wird gleichzeitig dazu genutzt, zwei bisherige Standorte zusammenzuführen, Abläufe und Prozesse nach den neusten Standards zu gestalten und so operationell noch effizienter zu werden.

Valentin Vogt

Wechsel im Verwaltungsrat Hans Hess, seit 2006 Mitglied des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG, wird sich an der kommenden Generalversammlung vom 6. Juli 2019 nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Hans Hess stiess unmittelbar nach dem Börsengang zum Verwaltungsrat der Burckhardt Compression Holding AG und war der erste Verwaltungsratspräsident der börsenkotierten Gesellschaft und hielt diese Funktion bis 2011 inne. Wir danken Hans Hess für sein ausserordentliches Engagement für Burckhardt Compression. Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung David Dean, Mitglied des Verwaltungsrates der Bossard Gruppe, zur Wahl in den Verwaltungsrat vor.

Marcel Pawlicek

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2019 Für das laufende Geschäftsjahr 2019 gehen wir von einem weiterhin positiven Umfeld unserer wichtigsten Absatzmärkte mit einer entsprechend hohen Investitionsbereitschaft unserer Kunden aus. Wir rechnen mit einem Umsatzwert zwischen CHF 600 Mio. und 640 Mio. Im Geschäftsjahr 2019 muss ein letztes Mal mit zusätzlichen Kosten im grösseren Umfang für das LNGM-Geschäft gerechnet werden. Dennoch erwarten wir eine leichte Steigerung der Gewinnmargen.

Dividende Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung eine gegenüber dem Vorjahr unveränderte Dividende von CHF 6.00 pro Aktie vor, was einer Ausschüttungsquote von 73.6% (Vorjahr 70.5%) des Nettogewinns pro Aktie entspricht. Die Ausschüttungsquote liegt damit leicht über dem Zielbereich von 50% bis 70%.

Wir danken Ein grosser Dank geht an unsere weltweit rund 2'400 Mitarbeitenden, die sich im Berichtsjahr einmal mehr in ausserordentlicher Weise für unser Unternehmen eingesetzt haben, sowie an unsere rund 4'000 Aktionärinnen und Aktionäre für ihr stetes Vertrauen. Ein Dank gebührt schliesslich unseren Kunden und Lieferanten für die oft langjährige Partnerschaft.

Freundliche Grüsse

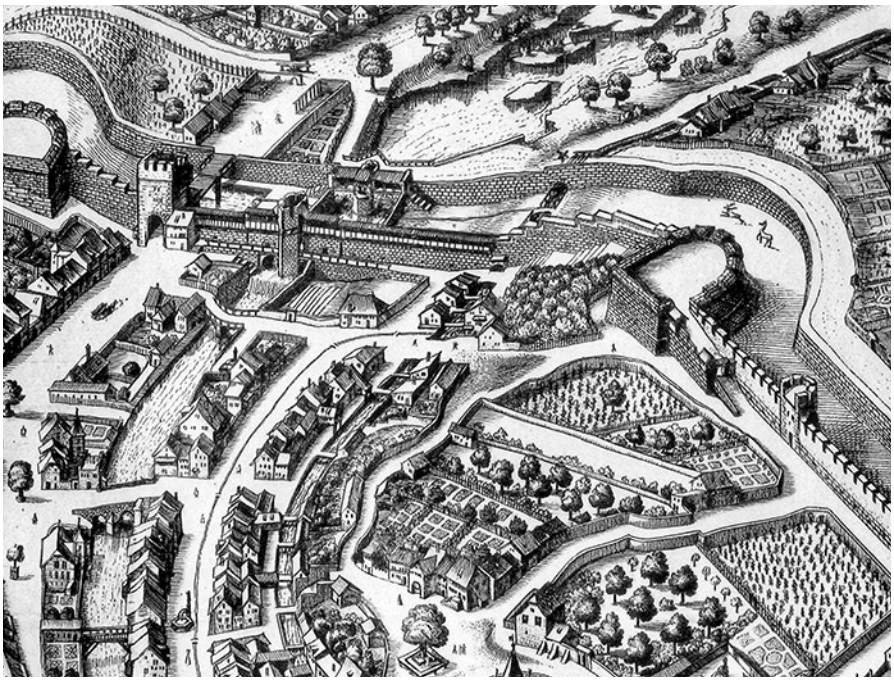
Valentin Vogt
Präsident des Verwaltungsrates

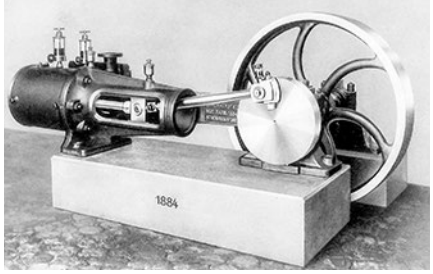
Marcel Pawlicek
CEO

Winterthur, 28. Mai 2019

175 JAHRE BURCKHARDT COMPRESSION

Burckhardt Compression wurde 1844 als Mechanikerwerkstätte gegründet und feiert 2019 sein 175-jähriges Jubiläum. Heute ist Burckhardt Compression der weltweite Marktführer im Bereich von Kolbenkompressorsystemen. Als einziger Hersteller und Servicedienstleister bietet das Unternehmen eine komplette Reihe von Kolbenkompressortechnologien und Services an.





1883
ERSTER KOLBENKOMPRESSOR

Entwicklung und Verkauf des ersten einstufigen, trockenlaufenden Kolbenkompressors. Er erreicht einen Druck von 6 bar. Seit 1883 fokussiert sich Burckhardt Compression auf Kolbenkompressoren.

1844
GRÜNDUNG

1844 kauft Franz Burckhardt seine ersten drei Liegenschaften am Rümlinbach in Basel und gründet eine Mechanikerwerkstatt. Dort stellt er unter anderem Walz- und Gravierwerkzeug für Seidenbänder für die florierende Textilindustrie her. Später weitet er seine Arbeit aus und produziert Fräsmaschinen, Gaskraftmaschinen sowie Glockenstühle.

1969
SULZER GRUPPE

Durch die Übernahme der Aktien wird die Maschinenfabrik Burckhardt Teil des Sulzer-Konzerns. Zwei Standorte in der Schweiz entstehen: Basel und Winterthur. Wenige Jahre später wird das Unternehmen in Sulzer-Burckhardt AG umbenannt.

2002
MANAGEMENT-BUY-OUT

Durch einen Management-Buy-out von fünf Mitgliedern der Geschäftsleitung wird Burckhardt Compression im April 2002 rechtlich selbstständig, aus Sulzer-Burckhardt AG wird Burckhardt Compression AG.

2006
BÖRSENGANG

Börsengang der Burckhardt Compression Holding AG an der SIX Swiss Exchange (BCHN). Die fünf Mitglieder der Geschäftsleitung besitzen 20.9% der Aktien und schliessen einen Aktionärsbindungsvertrag, der bis heute erneuert wird.

2015
STARKE PRÄSENZ IN DEN USA

Minderheitsbeteiligung an Arkos Field Services, ein in den USA domizilierter Anbieter von Servicedienstleistungen und Komponenten im Bereich Gasverdichtung. Arkos Field Services verfügt über 17 strategisch platzierte Standorte in den USA. Die Beteiligung verschafft Burckhardt Compression einen verstärkten Zugang zum amerikanischen Markt.

2016
WEITERE EXPANSION

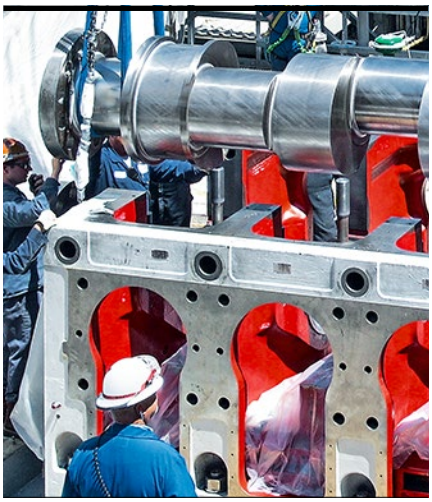
Burckhardt Compression erwirbt eine Mehrheitsbeteiligung an Shenyang Yuanda Compressor, dem führenden Hersteller von Kolbenkompressoren in China. Mit dieser Akquisition verschafft sich Burckhardt Compression lokale Marktnähe und weitet das Portfolio zur Abdeckung unterschiedlicher Marktbedürfnisse aus.

175
175
175
YEARS

2019
BURCKHARDT COMPRESSION FEIERT

Burckhardt Compression feiert sein 175-jähriges Bestehen mit Gästen aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft. Zu Ehren des Firmengründers wird die Strasse am Hauptsitz des Unternehmens in Franz-Burckhardt-Strasse umbenannt.

MEILENSTEINE 2018



Drei Grossprojekte in China gewonnen
Im Berichtsjahr gewann Burckhardt Compression Kompressoren-Aufträge für drei LDPE-Linien (Polyethylen niedriger Dichte) in China. Die Aufträge umfassen Hyper-Kompressoren sowie Booster-Primär-Maschinen. Der Produktionsausstoss beträgt 300 respektive 400 Kilotonnen pro Jahr. Aus LDPE werden Produkte wie Folien, elektrische Kabel- oder Bodenbeschichtungen gefertigt. Hyper-Kompressoren sind hochspezialisierte Hochdruck-Kompressoren, die einen Druck bis zu 3'500 bar erzeugen können.

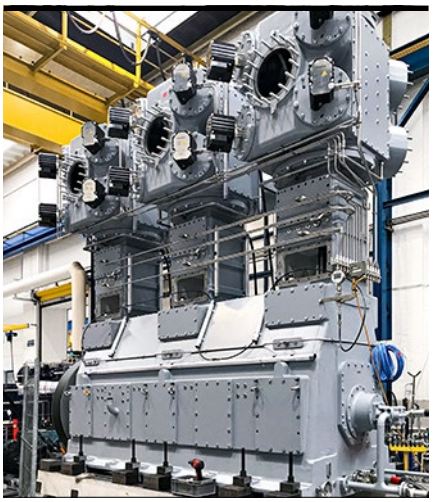
→ **Seite 31**

Standard-Hochdruck-Kompressoren erstmals in Kanada verkauft
Im Berichtsjahr hat Burckhardt Compression erstmals in Indien gebaute Standard-Hochdruck-Kompressoren an einen kanadischen Kunden verkauft. Die strengen kanadischen Vorschriften konnten trotz des engen Liefertermins eingehalten werden. Der Kunde war mit dem Resultat denn auch sehr zufrieden, und in der Zwischenzeit gingen weitere Bestellungen aus Kanada ein.

→ **Seite 26**

Erster Auftrag für Kreuzfahrtschiff
Burckhardt Compression erhielt einen ersten Auftrag für ein Kreuzfahrtschiff mit alternativem Flüssigerdgas-Antrieb. Da die Verbrennung von Erdgas praktisch schwefelfrei und der CO_2-Ausstoss bei gleicher Motorleistung im Vergleich zu herkömmlichem Schiffsdiesel und Schweröl um über 20% geringer ist, wechseln viele Schiffsbetreiber nun auf dieses innovative Antriebssystem, um die immer strengeren Umweltrichtlinien einzuhalten. Der in diesem Fall eingesetzte Laby®-Kompressor ist die ideale Lösung für Boil-off-Gas-Anwendungen, da eine hohe Effizienz im Betrieb erzielt wird. Zudem kann der Kompressor an Bord von der Crew gewartet werden.

→ **Seite 31**



Kompressoren in Rekordzeit gebaut
Bei einem Kunden wurde eine Polysilikon-Anlage, inklusive der Kompressoren eines Wettbewerbers, für Solarzellen durch einen Brand schwer beschädigt und musste so schnell wie möglich wieder aufgebaut werden, um Betriebsausfälle zu reduzieren. Burckhardt Compression lieferte zwei Kompressoren im Rekordtempo. Intern wie extern waren eine gute Koordination und kurze Entscheidungswege entscheidend für den Projekterfolg.

→ **Seite 26**

Gefragtes Kundentraining
Im Berichtsjahr waren die von Burckhardt Compression angebotenen Trainings gut ausgelastet. Dabei ermöglichen unsere qualifizierten Fachleute, die den vollständigen Lebenszyklus von Kompressoren bis ins Detail kennen, Einblick in Bereiche, die in herkömmlichen Trainings in der Regel nicht vorgesehen sind. Unser Trainingscenter ist für theoretische und praktische Schulungen mit moderner technischer Ausrüstung bestückt. Die unmittelbare Nähe zum Produktions- und Testbereich in Winterthur bringt weitere Vorteile für den Ausbau der Kundenbeziehungen.

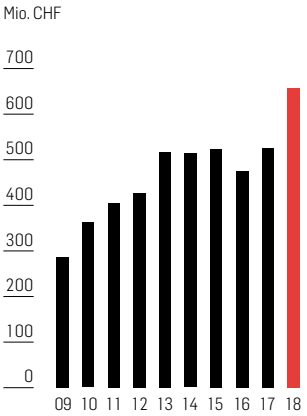
→ **Seite 40**

Service-Center in der Slowakei eröffnet
Burckhardt Compression eröffnete zusammen mit dem lokalen Partner Sultrade ein Service-Center in der Slowakei. Von dort aus werden auch Kunden in der Tschechischen Republik, in Ungarn, Polen und Österreich betreut. Das vollumfänglich ausgestattete, moderne Center bietet umfassende Dienstleistungen und Reparaturarbeiten an für alle Marken von Kolbenkompressoren sowie Dienstleistungen für Hyper-Kompressoren.

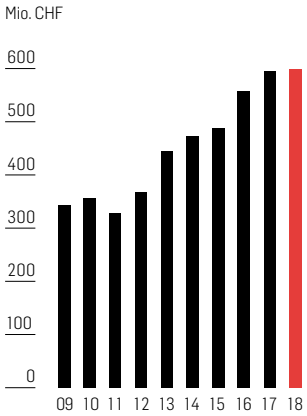
→ **Seite 39**

KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK

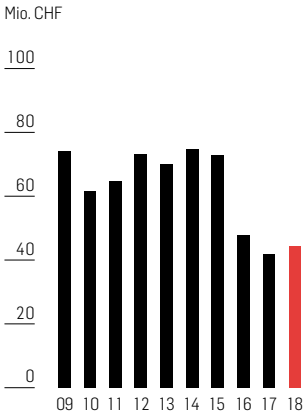
BESTELLUNGSEINGANG



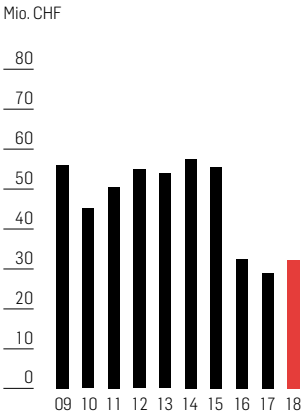
UMSATZERLÖS



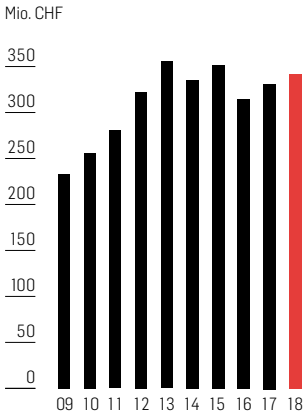
BETRIEBSGEWINN (EBIT)



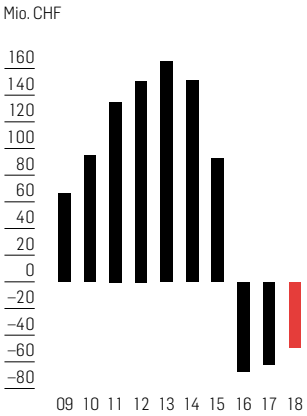
NETTOGEWINN



EIGENKAPITAL

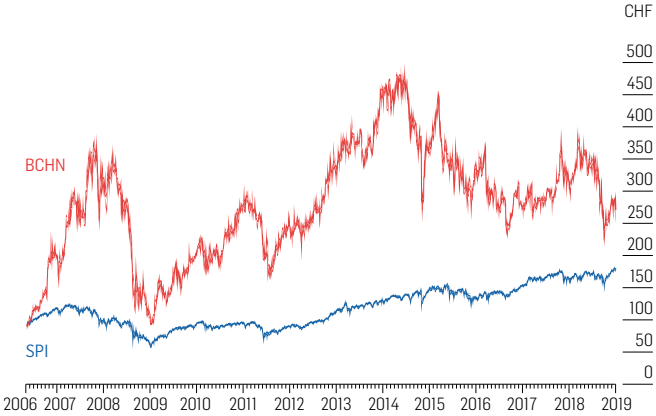


NETTOFINANZPOSITION

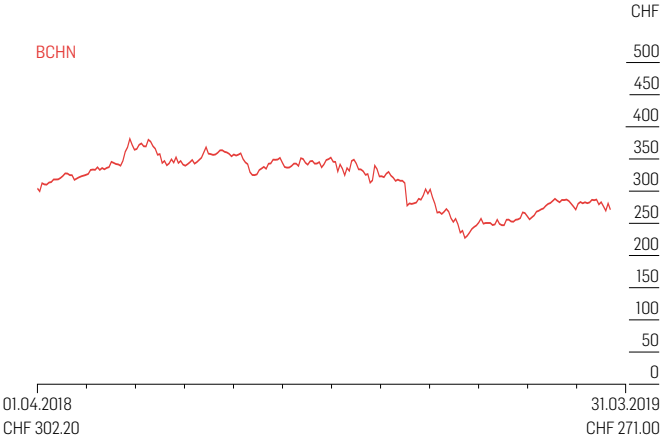


AKTIENKURS

SEIT BÖRSENGANG



GESCHÄFTSJAHR 2018



in Mio. CHF		2017	2018	Veränderung 2017/2018
Bestellungseingang				
– Systems Division		319.8	428.0	33.8%
– Services Division		205.4	230.7	12.3%
Total		525.2	658.7	25.4%
Umsatzerlös und Bruttogewinn				
– Systems Division	Umsatzerlös	384.4	375.4	–2.3%
	Bruttogewinn	27.2	30.5	12.1%
	in % des Umsatzerlöses	7.1%	8.1%	
– Services Division	Umsatzerlös	210.2	223.9	6.5%
	Bruttogewinn	97.9	105.2	7.5%
	in % des Umsatzerlöses	46.6%	47.0%	
Total	Umsatzerlös	594.6	599.3	0.8%
	Bruttogewinn	125.1	135.7	8.5%
	in % des Umsatzerlöses	21.0%	22.6%	
Betriebsgewinn (EBIT)		41.7	44.5	6.8%
in % des Umsatzerlöses		7.0%	7.4%	
Nettogewinn		29.0	32.2	10.9%
in % des Umsatzerlöses		4.9%	5.4%	
Abschreibungen und Amortisationen		21.3	21.8	2.5%
Mittelfluss				
– aus Geschäftstätigkeit		44.4	41.8	–5.9%
– aus Investitionstätigkeit		–17.2	–7.8	
– aus Finanzierungstätigkeit (inkl. Wechselkursdifferenzen)		–27.0	–26.1	
Total		0.2	7.9	
Bilanzsumme		797.6	848.7	6.4%
Anlagevermögen		251.8	250.8	–0.4%
Umlaufvermögen		545.8	597.9	9.5%
Eigenkapital		335.2	345.0	2.9%
in % der Bilanzsumme		42.0%	40.7%	
Nettofinanzposition (in Mio. CHF)		–62.1	–49.4	
Personalbestand per Ende Geschäftsjahr (Vollzeitstellen)		2'214	2'346	6.0%
Gesamtentschädigung Verwaltungsrat (in TCHF)		569	569	0.0%
Gesamtentschädigung Geschäftsleitung (in TCHF)		2'378	2'557	7.5%
Aktienkurs per Ende Geschäftsjahr (in CHF)		304.80	271.00	–11.1%
Börsenkapitalisierung (in Mio. CHF)		1'036.3	921.4	–11.1%
Börsenkapitalisierung/Eigenkapital (Verhältnis)		3.1	2.7	–13.6%
Nettogewinn pro Aktie (EPS) (in CHF)		8.51	8.15	–4.2%
Dividende pro Aktie (in CHF)		6.00	6.00[1]	0.0%
Anzahl ausgegebene Aktien		3'400'000	3'400'000	

[1] Antrag an die Generalversammlung

UNSER UNTERNEHMEN

GESCHICHTE

Die Geschichte unseres Unternehmens begann vor 175 Jahren. Am 9. Januar 1844 legte der Gründer Franz Burckhardt mit dem Kauf der ersten Betriebsliegenschaft in Basel den Grundstein zu einer Erfolgsgeschichte. Seine mechanische Werkstatt stellte in den Gründerjahren Maschinen für die Textilindustrie her. Im Lauf der Jahre dehnte Burckhardt das Arbeitsgebiet auf den allgemeinen Maschinenbau aus. 1856 begann die Firma mit der Produktion von Dampfmaschinen. Im Jahr 1878 wurde der erste Kolbenverdichter entwickelt, der 1883 in den Verkauf gelangte. 1890 gründete August Burckhardt, der die Firma in der Zwischenzeit von seinem verstorbenen Vater Franz übernommen hatte, die Maschinenfabrik Burckhardt, Aktiengesellschaft in Basel, da zusätzliche Geldmittel benötigt wurden, um den Bau der neuen Fabrik an der Dornacherstrasse in Basel zu finanzieren.

Ein weiterer Meilenstein war 1913 die Lieferung eines ersten Kompressors für die Ammoniaksynthese mit einem Enddruck von 300 bar an die BASF in Ludwigshafen – einen Kunden, der schon 1885 einen der ersten Verdichter von Burckhardt erworben hatte. 1935 lieferte die Firma Sulzer den ersten Sulzer-Labyrinthkolben-Kompressor an die Brauerei Hürlimann in Zürich, und im Jahr 1951 erhielt die Firma von Imperial Chemical Industries (ICI) eine Bestellung von 11 Höchstdruck-Kompressoren für die Herstellung von Polyethylen mit niedriger Dichte (Low-Density-Polyethylene) mit Enddruck 1'500 bar. Nachdem Burckhardt und Sulzer schon seit mehreren Jahren zusammengearbeitet hatten, wurde die Maschinenfabrik Burckhardt am 8. Mai 1969 durch die Übernahme des Aktienkapitals eine Tochtergesellschaft des Sulzer-Konzerns. Im Jahr 1982 wurden im Zuge der verstärkten Zusammenarbeit die Kolbenkompressor-Aktivitäten des Sulzer-Konzerns unter einem gemeinsamen rechtlichen Dach, der Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG, zusammengefasst. 1994 feierte die Gesellschaft ihr 150-Jahr-Jubiläum. Im Rahmen einer konzernweiten Restrukturierung entschied Sulzer im Jahr 1999, die Aktivitäten von Sulzer-Burckhardt in der Schweiz am Standort Winterthur zusammenzulegen. Die Aktivitäten in Basel wurden nach Winterthur verlagert und die Gebäude an der Dornacherstrasse in Basel verkauft.

Im Jahr 2000 fällte Sulzer den Entscheid, ihre Aktivitäten auf vier Divisionen zu konzentrieren. Da Sulzer-Burckhardt nicht zu dieser neuen Strategie passte, entschied man sich für den Verkauf. Gemeinsam mit dem Finanzinvestor Zurmont-Finanz AG erwarben am 30. April 2002 fünf Mitglieder der Geschäftsleitung die Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG. Im Zuge der Neuausrichtung firmiert Sulzer-Burckhardt seit Mai 2002 als Burckhardt Compression. Im Jahr 2006 entschied sich Zurmont, die Anteile an Burckhardt Compression im Rahmen eines Börsengangs (IPO) zu veräussern. Seit dem 26. Juni 2006 ist unser Unternehmen an der SIX Swiss Exchange kotiert und gehörte Ende Berichtsjahr gemäss Marktkapitalisierung zu den 90 grössten börsenkotierten Unternehmen der Schweiz.

Im Mai 2016 erwarb die Gruppe eine Mehrheitsbeteiligung von 60% an Shenyang Yuanda Compressor, dem führenden chinesischen Hersteller von Kolbenkompressoren. Im Juni 2016 führte Burckhardt Compression eine divisionale Organisationsstruktur mit den zwei Geschäftsbereichen Systems und Services ein, um so noch besser auf die Kundenbedürfnisse eingehen zu können. Im Dezember 2017 verabschiedete Burckhardt Compression seinen Mittelfristplan für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022. Dieser gibt die strategische Ausrichtung für die kommenden fünf Jahre vor und definiert die angestrebten Ziele. Am 9. Januar 2019 feierte Burckhardt Compression mit Gästen aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft offiziell sein 175-jähriges Bestehen. Burckhardt Compression bedankt sich bei seinen Mitarbeitenden für ihr Engagement mit internen Jubiläumsanlässen, die im Lauf des Jahres 2019 an jedem Standort stattfinden werden.

VISION UND MISSION

Vision
Wir sind die erste Wahl unserer Kunden für Lösungen zur Gasverdichtung über den gesamten Produktlebenszyklus.

Mission
Systems Division: Wir liefern für jeden Kunden die optimale Lösung zur Gasverdichtung.
Services Division: Wir schaffen Kundenvertrauen und Einfachheit in der Zusammenarbeit und stellen gleichzeitig die Zuverlässigkeit sowie die Effizienz der Kompressoren über den gesamten Produktlebenszyklus sicher.

MARKE BURCKHARDT COMPRESSION

Burckhardt Compression und seine Dachmarke stehen für Qualität und weltweit führende, innovative Kolbenkompressorsysteme und -technologie. Mit wegweisenden Technologien, einem breiten Portfolio an Kompressoren und Komponenten sowie einem vollumfänglichen Serviceangebot unterstützt Burckhardt Compression seine Kunden weltweit, die auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung für ihre Kolbenkompressorsysteme zu

finden. Unsere Zusammenarbeit mit externen und internen Kunden ist engagiert, zielorientiert und geprägt von der Begeisterung für unsere Kolbenkompressoren. Die Dachmarke und die dazugehörige Bildmarke in Form der rot-blauen, stilisierten Kompressorventilplatte sind seit Jahren international registriert. Gegen Imitation, Fälschung oder Patentverletzung gehen die Marken- und Patentanwälte von Burckhardt Compression rigoros und konsequent vor. Die Verwendung der Marken ist klar geregelt, und ihre Wahrnehmung wird durch einen aktiven Einsatz in der Unternehmens- und Marketingkommunikation gezielt gefördert.

LEITLINIEN

Im Zuge des starken Wachstums der letzten Jahre und der damit verbundenen weiteren Internationalisierung entwickelte Burckhardt Compression einheitliche "Values und Behaviors". Diese fassen die Grundlagen unserer Unternehmenskultur zusammen. Sie berücksichtigen die intensivierte und dabei auch zusehends virtuelle Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen weltweiten Gesellschaften und Standorten. Umso wichtiger ist ein gemeinsames Verständnis für die Werte und Grundlagen des Handelns der Mitarbeitenden der Gruppe.

STRATEGIE UND MITTELFRISTIGE ZIELE

Burckhardt Compression ist der weltweite Marktführer im Bereich von Kolbenkompressorsystemen mit den zwei Divisionen Systems und Services. Der Mittelfristplan der Geschäftsjahre 2018 bis 2022 sieht vor, dass Burckhardt Compression seine Marktposition durch organisches Wachstum sowie durch selektive Akquisitionen weiter ausbaut, um so die Marktführerschaft zu stärken. Im Berichtsjahr gab es keine Akquisitionen.

Mittelfristplan für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022
Der Mittelfristplan sieht für das Geschäftsjahr 2022 einen Gesamtumsatz in der Grössenordnung von CHF 700 Mio. mit einem praktisch ausgeglichenen Anteil der beiden Divisionen und einer EBIT-Marge für die Gruppe von 10% bis 15% vor.

Der Schwerpunkt der Systems Division liegt auf der Verbesserung der Profitabilität unter Behauptung der globalen Marktführerschaft mit einem angestrebten Umsatz für 2022 von CHF 340 Mio. und einer EBIT-Marge von 0% bis 5%. Dabei sollen der globale Einkauf verstärkt und die Kosteneinsparprogramme weitergeführt werden. Ausserdem wird die Präsenz in den unterschiedlichen Marktsegmenten breiter diversifiziert und neue Applikationen werden lanciert.

Die Services Division will ihren Umsatz bis 2022 auf CHF 360 Mio. inklusive dem Umsatz von Arkos Field Services erhöhen. Für die EBIT-Marge ist ein Zielkorridor von 20% bis 25% definiert. Die Wachstumsprioritäten liegen im Servicegeschäft bei Kompressoren anderer Hersteller. Um hier erfolgreich zu sein, wird Burckhardt Compression weitere operative Initiativen ergreifen, etwa die Implementierung globaler Prozesse, den weiteren Ausbau der lokalen und regionalen Präsenz sowie den Ausbau von Servicestrukturen für das Marinegeschäft.

In beiden Divisionen wird zudem die Digitalisierung für neue Geschäftsmodelle, Applikationen und eine optimierte Produktion genutzt werden.

PRODUKTENTWICKLUNG UND INNOVATION

Innovationsmanagement und die konsequente Produktentwicklung und -pflege dienen dem Ausbau der Wettbewerbsposition und der optimalen Abdeckung neuer Anwendungen für Kolbenkompressoren mit kundenorientierten Lösungen. Als übergeordnetes Ziel will Burckhardt Compression Kompressoren und Komponenten entwickeln, die den Kundenbedürfnissen optimal entsprechen und die Technologieführerschaft im Bereich der Kolbenkompressoren weiter verstärken. Qualität, Technologie, Materialien und Konstruktion sind darauf ausgelegt, eine hohe Verfügbarkeit, optimale Serviceintervalle und eine höchstmögliche Wartungsfreundlichkeit sicherzustellen – dies alles in der Absicht, die Betriebskosten möglichst tief zu halten. Burckhardt Compression betreibt die Produktentwicklung seit mehreren Jahren nach dem Stage-Gate-Prozess. Dieser beginnt bei der Generierung und der Selektion von Produktideen, geht über erste Abklärungen der Machbarkeit und der Marktattraktivität und die Erstellung eines Pflichtenhefts inklusive Marktanalyse bis zur eigentlichen Produktentwicklung und zur anschliessenden Markteinführung. Nach der erfolgreichen Inbetriebnahme und dem Betrieb der ersten Anlagen erfolgt eine Abschlussüberprüfung des Entwicklungsprojekts. Die Hauptmeilensteine des Stage-Gate-Prozesses werden durch das von den Mitgliedern der Geschäftsleitung geführte "Innovation Board" abgenommen.

HAUPTANWENDUNGSGEBIETE

Öl- und Gasproduktion

Der weltweite Energiebedarf steigt trotz zunehmender Energieeffizienz weiter an, was eine erhöhte Dynamik bei der Suche nach neuen Öl- und Gasvorkommen und nach besserer Ausnutzung der bekannten Vorkommen zur Folge hat. Ferner verlangen steigende Anforderungen zunehmend eine umweltgerechte Entsorgung von zum Teil toxischen Gasen, die in den Produktionsprozessen entstehen.

Burckhardt Compression bietet Onshore- und Offshore-Lösungen für verschiedene Applikationen an. Für diese Anwendungen werden qualitativ hochwertige Kolbenkompressoren mit tiefer Drehzahl eingesetzt (gemäss den Richtlinien der API 618). Zu diesen Anwendungen gehört das Verfahren zur erweiterten Ölförderung (EOR, Enhanced Oil Recovery). Mit diesem Verfahren lassen sich entweder durch Gaseinpressung direkt bei der Förderbohrung (Gas Lift) oder durch eine separate Bohrung (Gas Injection) bestehende Felder wesentlich intensiver ausnutzen. Der Grad der Ausnutzung von Ölfeldern kann so von konventionellen 30% auf oft über 60% gesteigert werden. Zur verbesserten Ölgewinnung wird Erdgas verwendet, oft auch vermischt mit anderen Gasen. EOR lässt sich auch mit der nachhaltigen Entsorgung unerwünschter Gase verbinden, die in der Vergangenheit mit entsprechenden Konsequenzen für Umwelt und Atmosphäre meist verbrannt wurden. Solche Gase enthalten oft aggressive und schwefelhaltige Elemente. Für die Verdichtung von solchen Gasen mittels Kompressoren verfügt Burckhardt Compression über spezielles Know-how. Bei Tiefseeanwendungen wird für EOR auch CO_2 verwendet, wobei hier Drücke von bis zu 600 bar zu beherrschen sind. Weitere für Burckhardt Compression relevante Anwendungen liegen in der Gas- und Ölvorverarbeitung an der Produktionsstelle. Einzelne Komponenten des geförderten Gases werden dabei vor Ort abgeschieden, um das Produkt für die Sammelpipelines transportfähig zu machen.

Gastransport und -lagerung

Langfristig wird die Nachfrage nach umweltfreundlichem Erdgas weiter zunehmen. Ein Ersatz der fossilen flüssigen Brennstoffe Diesel, Benzin und Öl durch Erdgas würde die weltweiten CO_2-Emissionen um rund 25% reduzieren. Dieser Umstand und weitere Verschärfungen der Emissionsvorschriften, zurzeit besonders im Marinesektor, fördern den Wechsel zu Erdgas als Treibstoff zusätzlich. Flüssiges Erdgas wird zunehmend für den Betrieb von LNG-Tankern, Handels- und Kreuzfahrtschiffen eingesetzt. Weiter wird im Zuge der Bestrebungen zur Dekarbonisierung wachsender Volkswirtschaften sowie der Diversifikation der Energieversorgung in verschiedenen Weltregionen langfristig immer mehr Kohle und Nuklearenergie durch Erdgas subsituiert. Die Erschliessung neuer Erdgasquellen wie zum Beispiel aus Schiefergas belebt den globalen Handel mit Erdgas und somit dessen Transport und Lagerung. Vor allem der nicht-Pipeline-gebundene Gastransport mit LNG-Tankern (Liquefied Natural Gas) erfährt einen starken Auftrieb, da dies eine höhere Flexibilität ermöglicht und eine geostrategische Abhängigkeit von Pipelines vermeidet.

Über 40% des weltweit gehandelten und transportierten Erdgases werden für den wirtschaftlichen Transport verflüssigt, was zu einer Volumenreduktion des Erdgases um den Faktor 600 führt. Die Prozesskette umfasst die Erdgasförderung und -reinigung, die Verflüssigung, das Umladen auf Schiffe, den Transport, das Entladen der Schiffe sowie die Lagerung bis zur Wiederverdampfung und zur Einspeisung in das Verbrauchernetz. Burckhardt Compression liefert einzigartige Lösungen für die Verdichtung und Rückverflüssigung von Abdampfverlusten von Flüssiggasen (BOG, Boil-off-Gas), die Brenngaseinspritzung in Zwei- oder Viertakt-Schiffsdieselmotoren und die Förderung oder Speicherung von Erdgas und anderen Kohlenwasserstoffen in Onshore- oder Offshore-Installationen.

Raffinerie

Raffinerien verarbeiten Rohöl zu Produkten wie Benzin, Kerosin, Diesel, Heizöl, verflüssigtem Petroleumgas (LPG, Liquefied Petroleum Gas) sowie Lösungs- und Schmiermitteln. Die Nachfrage nach diesen Produkten wird weltweit langfristig weiter zunehmen, wobei der grösste Wachstumsanteil der Nachfrage aus Nicht-OECD-Ländern stammen wird, vor allem China und Indien. Zusätzliche investitionsfördernde Faktoren im Raffineriebereich sind strengere Umweltvorschriften, der Zwang zu Kostenreduktionen, die Erweiterung von Anlagen sowie die Anforderung, qualitativ schlechteres Rohöl und, mit technologisch anspruchsvollen Prozessen, Schwerölprodukte verarbeiten zu können. Neue Raffinerien entstehen in Gebieten, wo neue Kapazitäten zur Weiterverarbeitung geschaffen werden müssen. Für staatliche Gesellschaften spielen auch strategische Fragen der Standort- und Versorgungssicherheit eine wichtige Rolle. Burckhardt Compression liefert Prozessgas-Kompressoren mit höchster Verfügbarkeit und tiefsten Lebenszykluskosten für alle relevanten Raffinerieprozesse, die Gas (meistens Wasserstoff/Wasserstoffgemische) benötigen.

Petrochemische/chemische Industrie

Die breite Palette petrochemischer und chemischer Produkte wie Polyolefine (Polymere), Lacke, Kautschuk, Kleb- und Farbstoffe, Lösungsmittel, Farben, Kunstdüngemittel, Reinigungsmittel oder Textilien entsteht unter anderem durch die Verarbeitung von Öl, Erdgas und auch Kohle. Langfristig steigt die weltweite Nachfrage nach petrochemischen und chemischen Produkten, insbesondere nach Polyolefinen, nachhaltig. Auch in

diesem Bereich spielen Überlegungen zur Kostenreduktion durch den Ersatz von kleineren durch grössere Anlagen, zu strategischen Produktionsstandorten und zur Erweiterung der Wertschöpfungskette eine wichtige Rolle. Zusätzliche Impulse kommen aus der weltweit forcierten Förderung von Schiefergas, wobei vom Marktpotenzial her die USA im Vordergrund stehen. Burckhardt Compression deckt mit seinen verschiedenen Produktlinien ein grosses Spektrum von Anwendungen mit individuellen, zuverlässigen und anerkannt führenden Kolbenkompressorlösungen ab.

Industriegase
Industriegase wie zum Beispiel Argon, Helium, Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Sauerstoff, Stickstoff und Wasserstoff werden in Anlagen zur Luftzerlegung oder Wasserstofferzeugung produziert. Der Endmarkt für Industriegase ist breit abgestützt und umfasst die Metallverarbeitung und die Metallurgie, die chemische Industrie, die Energietechnik, die Lebensmittelindustrie und die Umwelttechnik, die Glas- und Papierproduktion und die Elektronik, die Bauwirtschaft und die Gummi- und Kunststoffverarbeitung sowie den Medizinalbereich. Wachstumstreiber sind das regionale und das Branchenwachstum. Überdurchschnittliche Impulse sind von der Wasserstoffproduktion für die Energiebranche (Raffinerien) und für den Transport zu erwarten. Auch in diesem Anwendungsgebiet kann Burckhardt Compression von der intensivierten Förderung von Schiefergas mit Schwerpunkt USA profitieren. Die zuverlässigen Kompressoren von Burckhardt Compression kommen in den verschiedensten Anwendungen der Verarbeitung von Industriegasen zum Einsatz.

KUNDEN

Zu unseren Kunden zählen die weltweit grössten Gesellschaften im Öl- und Gasgeschäft, im Gastransport, in der Petrochemie und der Chemie, im Industriegasbereich sowie eine grössere Anzahl von Generalunternehmen, die Anlagen oder Anlagenkomplexe für unsere Endkunden erstellen.

KOMPRESSORSYSTEME

Die Kolbenkompressoren von Burckhardt Compression sind das Kernstück in den Kompressorsystemen, die wiederum Teile von grossen Prozessanlagen sind.

Laby® – Labyrinthkolben-Kompressoren
Der Labyrinthkolben-Kompressor ist und bleibt mit seiner sehr hohen Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit einzigartig. Die spezielle Labyrinthdichtung an Kolben und Kolbenstangen ermöglicht eine absolut ölfreie und berührungslose Verdichtung.

Das Resultat ist unter anderem eine längere Laufzeit, was sich positiv auf die Zuverlässigkeit und die Betriebskosten auswirkt. Das Gas wird nicht durch Abrieb von Kolbenringen verschmutzt, und es treten keine durch Reibung verursachten heissen Stellen auf. Der Laby®-Kompressor ist auch für die Verdichtung von trockenen, verschmutzten, partikelhaltigen und vielen anderen Gasen geeignet. Das gasdichte und druckfeste Gehäuse reduziert Gasemissionen und -verluste an die Umwelt praktisch auf null. Der Laby®-Kompressor bewältigt problemlos die Verdichtung von LNG-Abdampfverlusten bei einer Ansaugtemperatur von bis zu –160 °C (–250 °F).

Laby®-GI Kompressoren
Durch den vollständigen Massenausgleich und die daraus resultierende Aufhebung aller freien Kräfte und Momente kann der Laby®-GI Kompressor auf Offshore-Installationen eingesetzt werden. Bei diesen Anwendungen sind restriktive Grenzwerte für maximale Vibrationen auf der Deckstruktur vorgegeben. Der Laby®-GI Kompressor wird hauptsächlich zur Verdichtung von LNG-Abdampfgasen eingesetzt. Durch die einzigartige Kombination von Labyrinthdichtung und bewährter Ringdichtungstechnologie eignet er sich sowohl für die Niedertemperatur- als auch für die Hochdruckanwendung. Die erprobte Technologie garantiert einen maximalen Wirkungsgrad bei niedrigsten Lebenszykluskosten. Abhängig von den Betriebsbedingungen kann der Laby®-GI Kompressor sowohl für geschmierte wie auch für ölfreie Verdichtung ausgelegt werden.

Prozessgas-Kompressoren nach API 618
Der Prozessgas-Kompressor von Burckhardt Compression ist ein Synonym für höchste Verfügbarkeit und lange Betriebszeiten. Die optimale Kompressorauslegung sowie die qualitativ hochwertigen Kompressorkomponenten garantieren niedrige Betriebs- und Wartungskosten. Das Design, die ausgereifte Schweizer Technologie sowie die hohe Qualität, gemeinsam mit der robusten Konstruktion, sind Garanten für höchste Zuverlässigkeit und tiefste Lebenszykluskosten.

Der Prozessgas-Kompressor wird gemäss individuellen Anwendungsanforderungen unter Berücksichtigung der Richtlinien der API 618 (5. Ausgabe) konstruiert. Der Prozessgas-Kompressor von Burckhardt Compression ist ölfrei oder geschmiert, horizontal oder vertikal erhältlich. Er ist besonders für die Verdichtung von Wasserstoff, Kohlenwasserstoffen sowie korrosiven und toxischen Gasen bei hohem Druck geeignet.

Um den anspruchsvollen Prozessen in Raffinerien gerecht zu werden, hat Burckhardt Compression sein Angebot erweitert und bietet nun ein vollständiges Portfolio an Prozessgas-Kompressoren für Raffinerien an. Ergänzend zu unserer Premium-Produktlinie, die durch optimiertes Design und hochwertige Komponenten auf niedrige Betriebskosten ausgelegt ist, bieten wir neu eine robuste, modulare und CAPEX-optimierte Produktlinie an. Dank der weltweiten Engineering- und Serviceorganisation von Burckhardt Compression sind wir in der Lage, von konzerneigenen Kompetenzzentren aus der ganzen Welt zu profitieren. So kann eine Gesamtlösung angeboten werden, die sich vollständig an den Bedürfnissen des Kunden orientiert.

Hyper-Kompressoren

Der Hyper-Kompressor ist ein Höchstdruck-Kolbenverdichter zur Herstellung von Polyethylen mit niedriger Dichte bei einem Enddruck von bis zu 3'500 bar. Burckhardt Compression verfügt seit fast 60 Jahren über eine herausragende Erfahrung in der Herstellung von Hyper-Kompressoren. Diese zeichnen sich durch lange Lebenszeit und hohen Sicherheitsstandard aus, was den einzigartigen Konstruktionsmerkmalen und dem weltweiten Komplettservice von Burckhardt Compression zu verdanken ist.

Die weltweit leistungsfähigste Kompressoreinheit, die von einem 33'000-kW-Elektromotor angetrieben wird und pro Jahr 400'000 Tonnen Ethylen verdichtet, wurde von Burckhardt Compression im Jahr 2016 ausgeliefert. Burckhardt Compression ist Weltmarktführer im Bereich Hyper-Kompressoren.

Standard-Hochdruck-Kompressoren

Standard-Hochdruck-Kompressoren von Burckhardt Compression sind äusserst robuste und zuverlässige Kolbenverdichter, die sich durch die kompakte Bauweise und das geringe Gewicht auszeichnen. Sie sind werkseitig rahmenmontiert, lagern auf Elementen zur Vibrationsdämpfung und benötigen daher kein spezielles Fundament. Aufgrund der geringen Druckverhältnisse je Stufe ist eine höhere Zylinderauslastung bei tieferen Verdichtungstemperaturen möglich. Daraus resultieren ein hoher Wirkungsgrad, ein geringer Verschleiss und ein reduzierter Wartungsaufwand. Die luft- und wassergekühlten Kompressoren kommen für die Verdichtung von Luft, Wasserstoff, Stickstoff, Helium, Argon, Erdgas und anderen nichtkorrosiven Gasen und Mischgasen zum Einsatz, sei es in Landanlagen oder auf Schiffen. Die im Vergleich zu den anderen Verdichtern des Kolbenkompressoren-Portfolios von Burckhardt Compression kleineren Standard-Hochdruck-Kompressoren haben eine Leistung von bis zu 220 kW und sind für Enddrücke bis zu 400 bar ausgelegt und Ansaugmengen bis zu 1'500 Nm^3/h.

SERVICE- UND KOMPONENTENGESCHÄFT

Die Services Division versteht sich als ganzheitlicher Anbieter von Servicekompetenz für Kolbenkompressoren sowie der dazugehörigen Systemtechnik. Das bedeutet nicht nur umfassende Serviceleistungen, sondern auch eine hohe Verfügbarkeit von Originalersatzteilen und ein breites Engineering-Know-how von der einfachen Modifikation bis zu grossen Umbauten und Revamps sowie schlüsselfertigen Lösungen. Erfahrene Field-Service-Mitarbeitende gewährleisten Kundennähe und Schnelligkeit. Je nach Projekt- und Baustellengrösse bietet Burckhardt Compression auch einen 24/7-Schichtbetrieb an, damit die Anlagen noch schneller in Betrieb genommen werden können. Dazu kommen Monitoring- und Diagnoselösungen sowie Beratung – alles kompetent und zuverlässig aus einer Hand.

Umfassendes Know-how in Engineering, Revamp und Repair

Für die Betreiber von Kolbenkompressorsystemen sind Zuverlässigkeit, Verfügbarkeit und der wirtschaftliche Betrieb der Anlagen entscheidend. Darum sind die Beratung und das Know-how rund um diese Anlagen von hoher Bedeutung. Hier differenziert sich Burckhardt Compression von anderen Herstellern und Serviceanbietern durch die umfassende hausinterne Kompetenz. Die verschiedenen, sich ergänzenden Serviceangebote werden individuell und für Kolbenkompressoren aller Marken und deren Systemtechnik angeboten, sogar für Kompressoren anderer Bauarten. Ausserdem werden die Spezialisten aus den verschiedenen technischen Disziplinen durch eigene, modernste Software-Tools unterstützt, mit denen sich die Kolbenkompressoren verschiedener Hersteller modellieren, berechnen und optimieren lassen und sie befähigen, selbst komplexe technische Probleme wirtschaftlich und effizient zu lösen. Ein engagiertes Team setzt komplexe Umbauprojekte (Revamp) zur Zufriedenheit unserer Kunden um und verhilft auch älteren Kompressoren durch Nachrüstung mit neuster Technologie zu einer noch längeren Lebensdauer.

Originalersatzteile für optimalen Betrieb
Originalersatzteile mit der Herstellergarantie von Burckhardt Compression stehen für Qualität und sind auf tiefe Lebenszykluskosten sowie einen optimalen Betrieb der Kompressorsysteme ausgelegt. Die qualitativ hochwertigen Kompressorkomponenten sind auf die anlagenspezifischen Anforderungen abgestimmt. Verschleissteile wie zum Beispiel Kompressorventile, Dichtungselemente und Packungen bestimmen massgeblich die Länge der Serviceintervalle und damit die Verfügbarkeit der Anlagen und schliesslich die gesamten Betriebskosten der Kolbenkompressoren mit. Ein spezielles Augenmerk legt Burckhardt Compression nicht nur auf die Verfügbarkeit, sondern auch auf eine langfristige Lieferfähigkeit der Kompressorteile und Komponenten. Dieses Geschäft wird in enger Partnerschaft mit vielen Betreibern von Kolbenkompressoren konsequent weiter ausgebaut.

Diagnose und Monitoring zur Erhöhung der Betriebssicherheit
Um die Zuverlässigkeit von Kompressorsystemen weiter zu optimieren, sind ein vorausschauender Service und eine schnelle Reaktion, basierend auf online verfügbaren Diagnosedaten und Analysen, von grösstem Nutzen. Zuverlässige Systeme für die Zustandsüberwachung und Diagnose von Kolbenkompressoren und -systemen, eingebunden in die Überwachung der gesamten Kundenanlage, sind wichtige Instrumente zur Erhöhung der Betriebssicherheit und zur Verlängerung der Serviceintervalle. Eine permanente Maschinendiagnose identifiziert frühzeitig mögliche und auch reale Schäden und verhindert so kostenintensive und ungeplante Stillstände. Weitere Vorteile sind die Optimierung der Betriebsparameter sowie die zentrale Überwachung von Kompressoren, die an unterschiedlichen Standorten in Betrieb sind. Die Diagnosesysteme unserer Tochtergesellschaft PROGNOST Systems GmbH kommen nicht nur bei den unterschiedlichsten Kolbenkompressoren, sondern auch bei vielen anderen rotierenden Maschinentypen zum Einsatz. Sie sind weltweit technologisch führend und stellen täglich in der Öl-, Gas- und chemischen Industrie ihren Nutzen und ihre Zuverlässigkeit unter Beweis.

Field Service – unsere Nähe zum Kunden
Die geografische Nähe, die Präsenz bei den Kompressorbetreibern und die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden ist für uns ein weiterer Schlüssel zum Erfolg. Durch die lokale Präsenz wird der Austausch mit dem Kunden vereinfacht, ausserdem verkürzen sich Lieferwege und Einsatzzeiten. Burckhardt Compression ist mit eigenen Tochtergesellschaften und Partnern in allen relevanten Märkten präsent und verfügt mit aktuell 50 Servicewerkstätten weltweit über eine regional hohe Dichte und damit eine grosse Handlungsfähigkeit. Dieses Servicenetzwerk wird noch weiter ausgebaut werden.

Kundentrainings
Ziel dieses laufend erweiterten Trainingsangebots ist es, die Kunden zur Umsetzung unseres Know-hows zu befähigen. Das Trainingsangebot umfasst theoretische und praktische Kundenschulungen an den verschiedenen Kompressortypen sowie an Original- und Fremdbauteilen im eigens dafür in Winterthur eingerichteten, modernen Trainingscenter, aber auch Trainings bei den Kunden auf ihren Anlagen vor Ort. Qualifizierte Fachspezialisten bereiten unsere Kunden auf Unterhaltsarbeiten für den gesamten Lebenszyklus eines Kompressors vor.

WIR SIND BURCKHARDT COMPRESSION

SEIT 175 JAHREN – UND IN ZUKUNFT

Als Mechanikerwerkstätte 1844 gegründet, feiert Burckhardt Compression 2019 sein 175-jähriges Jubiläum. Um erfolgreich über so viele Jahre bestehen zu können, bedarf es Innovationsgeist, Kundenorientierung und Begeisterung für Kompressorensysteme und -services. Dies wird getragen von kompetenten und engagierten Mitarbeitenden.

COMPRESSION

Burckhardt Compression

BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHR

FINANZEN

Bestellungseingang: Erneutes Wachstum in beiden Divisionen

Der Bestellungseingang der Gruppe betrug insgesamt CHF 658.7 Mio. und übertraf damit den Vorjahreswert um erfreuliche 25.4%; währungsbereinigt lag die Zunahme bei 25.6%. Dabei erzielten beide Divisionen neue Höchstwerte. Auf die Systems Division entfielen CHF 428.0 Mio. oder 33.8% mehr als im Vorjahr. Zu diesem Wachstum trugen alle Segmente bei. Die Services Division konnte den Bestellungseingang um 12.3% auf CHF 230.7 Mio. steigern. Für diese Zunahme waren insbesondere das Ersatzteilgeschäft und der Bereich Engineering verantwortlich.

Umsatz auf Vorjahresniveau

Der Umsatz des Geschäftsjahres 2018 nahm insgesamt leicht um 0.8% auf CHF 599.3 Mio. zu; währungsbereinigt betrug die Veränderung 0.9%. Während der Umsatz der Services Division um 6.5% zulegte, fiel er in der Systems Division mit minus 2.3% geringfügig unter Vorjahr aus.

Verbesserung des Betriebsgewinns

Der Bruttogewinn von CHF 135.7 Mio. übertraf den Vorjahreswert von CHF 125.1 Mio. um 8.5%. Daraus ergab sich eine Bruttomarge von 22.6% (Vorjahr 21.0%). Die Bruttomarge der Systems Division verbesserte sich auf einen Wert von 8.1% (Vorjahr 7.1%). Der Bruttogewinn der Services Division stieg um 7.5% auf CHF 105.2 Mio., wobei die Bruttogewinnmarge mit 47.0% leicht über dem Vorjahreswert von 46.6% zu liegen kam.

Der Betriebsgewinn erreichte im Berichtsjahr CHF 44.5 Mio. oder 7.4 Umsatzprozente (Vorjahr 7.0%) und lag damit um CHF 2.8 Mio. über dem Vorjahr. Wegen zusätzlicher Kosten in grösserem Umfang im LNGM-Geschäft schloss die Systems Division mit einem operativen Verlust von CHF –8.7 Mio. ab (Vorjahr CHF –9.0 Mio.). Die Services Division konnte den Betriebsgewinn von CHF 54.4 Mio. im Vorjahr auf CHF 58.2 Mio. im Geschäftsjahr 2018 verbessern.

Der Nettogewinn lag mit CHF 32.2 Mio. um 10.9% über dem Vorjahr. Aufgrund des hohen Beitrags von Shenyang Yuanda Compressor (40% noch im Besitz des Gründers) am Nettogewinn der Gruppe sank der Nettogewinn pro Aktie um 4.2% auf CHF 8.15.

Unverändert starke Eigenkapitalbasis

Ende des Geschäftsjahres lag die Bilanzsumme bei CHF 848.7 Mio. oder CHF 51.1 Mio. respektive 6.4% höher als zwölf Monate zuvor. Der Hauptgrund für den Anstieg liegt in den hohen Fakturierungen im letzten Geschäftsquartal, was zu einem deutlichen Anstieg der Debitoren führte. Die Eigenkapitalquote betrug Ende Berichtsjahr 40.7% (Vorjahr 42.0%). Die Nettofinanzposition betrug per Ende Geschäftsjahr CHF –49.4 Mio. und verbesserte sich um CHF 12.7 Mio. im Vergleich zu Ende März 2018.

Umsetzung der Projekte des Mittelfristplans 2008 bis 2022 auf Kurs

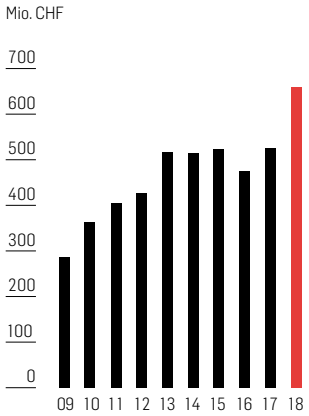
Die Umsetzung der Projekte des im Dezember 2017 verabschiedeten Mittelfristplans ist weiterhin auf Kurs. Mit dem Wachstum in allen Segmenten konnte die Systems Division ihre führende Marktposition halten. Die Projekte zur Kosteneinsparung und Optimierung der Prozesse für die notwendige Verbesserung der Profitabilität wurden erfolgreich weitergeführt. Im Berichtsjahr wechselte die Division von einer zentralen zu einer dezentralen Vertriebsorganisation, die es erleichtert, das deutlich höhere Anfragevolumen zu bewältigen.

Die Services Division setzte ihre Wachstumsstrategie mit Erfolg fort und konnte ihre Marktposition weiter ausbauen, dies namentlich in den Bereichen Engineering und Ersatzteile. Vor allem das Engineering bietet uns die Möglichkeit, unser Wissen aus dem Systemgeschäft auch im Servicebereich zu nutzen, was von den Kunden geschätzt wird. Dieses Know-how eröffnet auch im OBC-Bereich (Other Brand Compressors) mit seinem grossen Wachstumspotenzial Chancen.

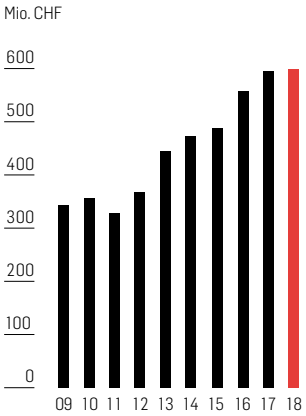
Höherer Personalbestand

Der Personalbestand stieg gegenüber dem Vorjahr um 132 auf 2'346 Mitarbeitende (Vorjahr 2'214) per Ende Geschäftsjahr. Der Personalaufbau verteilte sich proportional etwa zu gleichen Teilen auf beide Divisionen. Ende März 2019 waren 738 Mitarbeitende (32%) in der Schweiz beschäftigt, 1'130 (48%) in BRIC-Staaten und 478 (20%) in anderen Ländern.

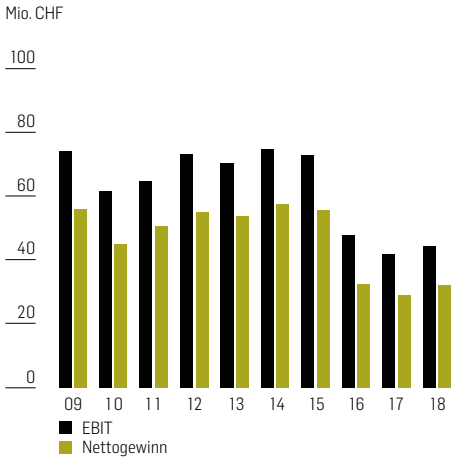
BESTELLUNGSEINGANG



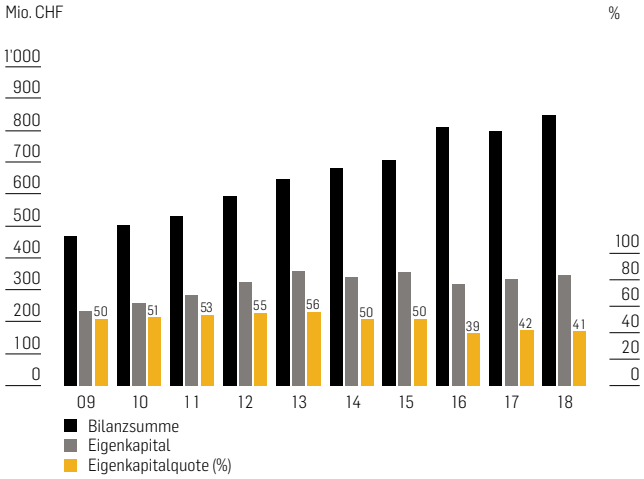
UMSATZERLÖS



EBIT UND NETTOGEWINN



EIGENKAPITALQUOTE



KAPAZITÄTEN

Im Berichtsjahr eröffnete die Services Division zusammen mit Sultrade ein neues Service-Center in der Slowakei. Aus diesem Center können auch Petrochemie- und Raffinerie-Kunden in den umliegenden Ländern betreut werden. In Thailand wurde zusammen mit SPAN Maintenance and Service Co. Ltd. ein Service-Center für Kompressorventile eröffnet.

AKQUISITIONEN

Im Berichtsjahr wurden keine Akquisitionen getätigt.

KUNDEN

Burckhardt Compression legt Wert auf eine partnerschaftliche Beziehung zu seinen Kunden. Um deren Bedürfnisse noch besser zu verstehen, führen beide Divisionen regelmässig Kundenbefragungen durch. So wurden im Rahmen der Erstellung des neuen Mittelfristplans wiederum Befragungen realisiert. Die Erkenntnisse und die daraus resultierenden Projekte und Initiativen sind in den neuen Plan eingeflossen.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Kompressorsysteme für Marineanwendungen
Im Berichtsjahr haben wir unser Angebot für den Einsatz auf grossen LNG-Tankern um zwei weitere Produkte ergänzt. Die Komplettierung unseres Portfolios erlaubt es uns, optimale Lösungen für die Bedürfnisse unserer Kunden in diesem Segment anzubieten. Eine weitere Anpassung an die Entwicklung in diesem dynamischen Markt wurde im Berichtsjahr bereits initiiert und erlaubt es uns auch in Zukunft, die Bedürfnisse unserer Kunden befriedigen zu können.

Zusätzlich haben wir im Berichtsjahr Lösungen erarbeitet, die für die Optimierung der bereits beträchtlichen Anzahl installierter Kompressoren in diesem Bereich eingesetzt werden können. Diese tragen zur nachhaltigen Werterhaltung unserer Produkte bei den Kunden bei.

Neue Materialien für das Persisto®-Portfolio
Im Berichtsjahr haben wir unser Materialportfolio für Dichtsysteme der Marke Persisto® weiter ergänzt und optimiert. Diese meist PTFE-basierten Materialien zeigen überlegene tribologische Eigenschaften und bewirken eine deutliche Verbesserung der Standzeiten bei der geschmierten wie auch bei der ölfreien Verdichtung. Viele dieser Materialien wurden von Burckhardt Compression selbst entwickelt, und auch die Produktion und die Qualitätssicherung liegen in unserer Hand.

Im Berichtsjahr wurde das Materialportfolio für Dichtsysteme der Marke Persisto® weiter ergänzt.

Optimierung unseres Ventil-Portfolios
Im Berichtsjahr wurde zudem das Ventil-Portfolio optimiert. Zum einen haben wir energieeffizientere Ventile entwickelt, zum anderen wurden neue Materialien eingeführt mit dem Ziel, die Standzeit der Kompressorventile zu verlängern.

Erweiterung des Kompressoren-Portfolios für die Bereiche Raffinerie und Industriegase
Neben der ständigen Optimierung des Portfolios von Prozessgas-Kompressoren haben wir das Angebot durch einen kleineren, an die Bedürfnisse der Raffineriekunden angepassten Kompressor ergänzt. Dabei handelt es sich um ein kommerziell äusserst interessantes Produkt, das alle gängigen Spezifikationen erfüllt und so unsere Chancen im hart umkämpften Raffineriemarkt erhöht.

AKTUELLE MARKENFÜHRUNG

Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Marke Burckhardt Compression international noch besser zu positionieren und zu stärken. Basierend auf der Corporate Identity und der langfristigen Markenstrategie, vermittelt sie die Unternehmenswerte und weist Burckhardt Compression als einzigartigen, langfristigen Partner mit starkem Schweizer Fundament aus.

Im Berichtsjahr wurden diverse neue Print- und Online-Kommunikationsmittel für beide Divisionen erarbeitet und der Messeauftritt von Burckhardt Compression weiter entwickelt.

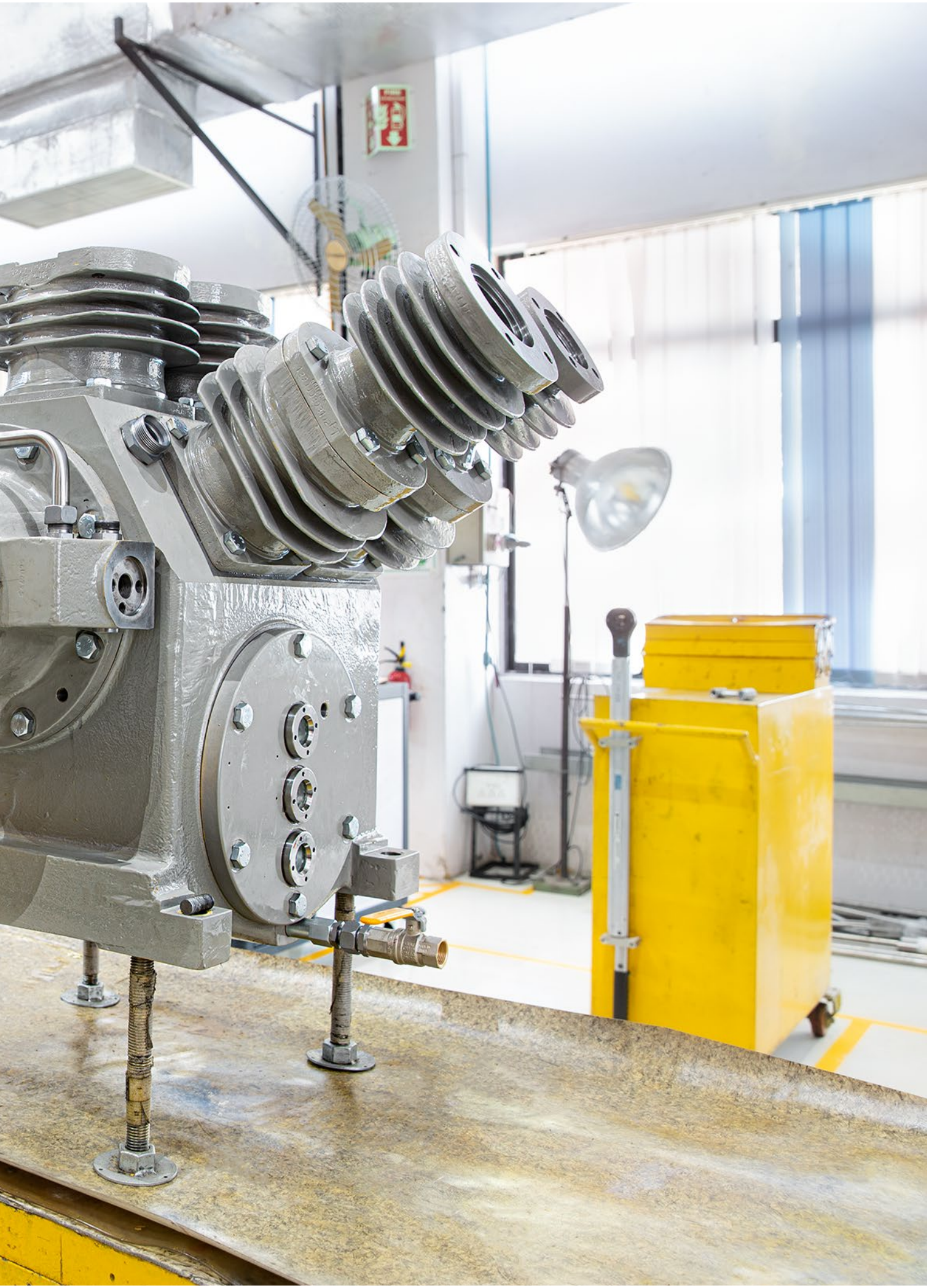
SYSTEMS DIVISION

“Im Berichtsjahr erzielte Burckhardt Compression den höchsten Bestellungseingang seiner Geschichte. Unter anderem haben wir Bestellungen für drei LDPE-Linien mit Hyper-Kompressoren erhalten sowie den ersten Auftrag für Boil-off-Gas-Anwendungen auf einem Kreuzfahrtschiff. Ebenso konnten wir erstmals unsere Standard-Hochdruck-Kompressoren in Kanada verkaufen, darauf sind wir hier in Indien besonders stolz.”

Suraj Ghadge, Plant Maintenance, Burckhardt Compression Indien

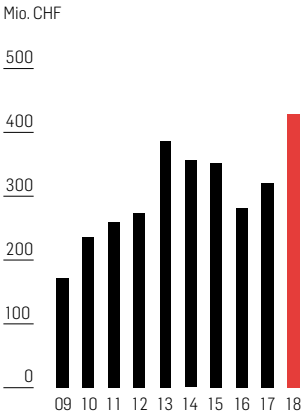
Burckhardt
Compression

Burckhardt Compression

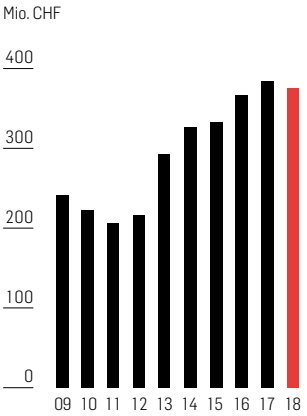


BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHR SYSTEMS DIVISION

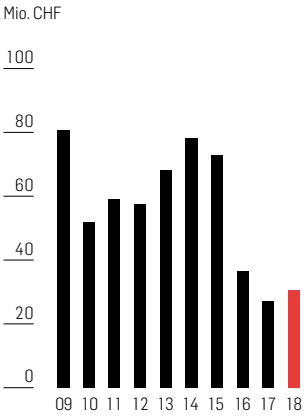
BESTELLUNGSEINGANG



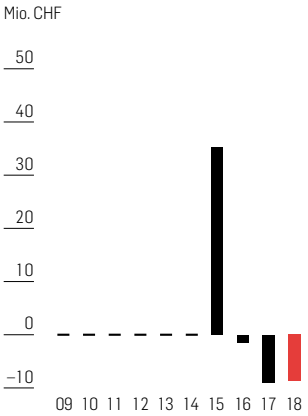
UMSATZERLÖS



BRUTTOGEWINN



BETRIEBSGEWINN (EBIT)[1]



KENNZAHLEN

in Mio. CHF		2016	2017	2018	Veränderung 2017/2018
Bestellungseingang		280.6	319.8	428.0	33.8%
Umsatzerlös und Bruttogewinn					
	Umsatzerlös	367.2	384.4	375.4	–2.3%
	Bruttogewinn	36.5	27.2	30.5	12.1%
	in % des Umsatzerlöses	9.9%	7.1%	8.1%	
Betriebsgewinn (EBIT)		–1.5	–9.0	–8.7	
in % des Umsatzerlöses		–0.4%	–2.3%	–2.3%	
Personalbestand per Ende Geschäftsjahr (Vollzeitstellen)		1'446	1'425	1'506	5.7%

[1] Vor dem Geschäftsjahr 2015 wurde kein EBIT auf Divisionsstufe ausgewiesen.

FINANZEN

Höchstwert beim Bestellungseingang
Mit CHF 428.0 Mio. oder einem Plus von 33.8% erzielte die Systems Division einen neuen Höchstwert beim Bestellungseingang. Massgebend für diese erfreuliche Entwicklung war eine generell robuste Marktentwicklung, aber ebenso die führende Stellung von Burckhardt Compression in sämtlichen Schlüsselanwendungen im Petrochemie- und Raffineriesegment und den Marine-Anwendungen. Der Umsatz lag mit CHF 375.4 Mio. leicht unter Vorjahr (–2.3%). Der nach wie vor unbefriedigende Bruttogewinn von CHF 30.5 Mio. übertraf den Vorjahreswert um 12.1%, woraus sich eine Bruttomarge von 8.1% ergab (Vorjahr 7.1%). Der Bruttogewinn war durch zusätzliche Kosten im Aufbau des LNGM-Geschäfts belastet, während sich die übrigen Anwendungen verbessern konnten. Im Rahmen des Programms "Pulling Systems Together" wurden weitere Massnahmen zur Steigerung der Profitabilität getroffen. Der Betriebsverlust von CHF –8.7 Mio. fiel im Vergleich zum Vorjahr (CHF –9.0) leicht geringer aus.

MÄRKTE

Burckhardt Compression bietet Kompressorsystem-Lösungen in folgenden Anwendungsgebieten an:
– Öl- und Gasproduktion
– Gastransport und -lagerung
– Raffinerie
– Petrochemische/chemische Industrie
– Industriegase

Die Systems Division übertraf den Bestellungseingang des Vorjahres um rund 34% und erzielte damit einen Höchstwert.

In einem harten Wettbewerbsumfeld konnte sich Burckhardt Compression auch im Berichtsjahr erfolgreich behaupten. So wurden unter anderem in China Aufträge für drei LDPE-Linien gewonnen (zur Herstellung von Polyethylen niedriger Dichte), nachdem dort bereits im Vorjahr mehrere Grossaufträge verbucht werden konnten. Damit wurde die bereits starke Marktposition in diesem Segment weiter ausgebaut.

Öl- und Gasproduktion
In diesem Anwendungsgebiet machte sich im Berichtsjahr der Aufholbedarf bei den Produktionskapazitäten unserer Kunden bemerkbar, nachdem man in den Vorjahren aufgrund des tiefen Ölpreises Investitionen aufgeschoben hatte. Die Entwicklung des Ölpreises beeinflusst das Geschäft von Burckhardt Compression ausschliesslich in diesem Anwendungsgebiet.

Gastransport und -lagerung
Der LNG-Markt (Flüssigerdgas) konnte 2018 spürbar zulegen, nachdem sich bereits im Vorjahr eine leichte Erholung abgezeichnet hatte. So entwickelte sich der Bau von grossen LNG-Tankschiffen erfreulich, worin sich der wachsende globale Bedarf an möglichst sauberer und kostengünstiger Energie äussert. Die Betreiber sowohl von Transport- als auch von Kreuzfahrtschiffen sehen sich mit wachsenden Anforderungen an die Umweltverträglichkeit konfrontiert; so gelten ab 2020 wesentlich strengere Grenzwerte für Stickoxide und Schwefel. Die Technologie, mit der sich verschiedene Typen von Schiffen mit LNG in umweltverträglicher Weise betreiben lassen, wird sich weiter im Markt etablieren. Burckhardt Compression hat in dieser Hinsicht im Berichtsjahr weitere Lösungen im Markt präsentiert und dabei erstmals einen Auftrag für ein Kreuzfahrtschiff gewonnen. Ebenfalls konnte mit einer wichtigen koreanischen Werft für grosse LNG-Tanker ein Rahmenabkommen geschlossen werden; Burckhardt Compression nimmt auf diesem attraktiven Markt eine führende Rolle ein. Ein weiterer Höhepunkt waren Bestellungen für LNG-Terminals in China, was auch für die nächsten Jahre bedeutende Wachstumschancen eröffnet.

Raffinerie
Der positive Geschäftsverlauf setzte sich im Berichtsjahr fort, wobei dieser Markt weltweit mit zweistelligen Zuwachsraten glänzte. Das Wachstum ist dabei qualitätsgetrieben, indem die Forderung nach weitgehender Schwefelfreiheit aller Treibstoffklassen in den wichtigsten Märkten praktisch erfüllt ist. Als nächster Schritt ist nun erneut ein quantitatives Wachstum auf den grossen Märkten China und Indien zu erwarten. Die positive Entwicklung im Raffineriebereich wird auch durch das langfristige Streben wichtiger Länder getragen, den lokalen Wertschöpfungsanteil zu steigern und so die Importabhängigkeit von raffinierten Produkten zu reduzieren. Davon profitiert auch das Kompressorengeschäft. Burckhardt Compression verbuchte im Berichtsjahr wichtige Bestellungen für Prozessgas-Kompressoren im Nahen Osten und zum ersten Mal auch in den USA. Shenyang Yuanda Compressor hält hier ferner einen bedeutenden Marktanteil in China.

Petrochemische und chemische Industrie
Auch dieses Anwendungsgebiet zeigte 2018 ein erfreuliches Bild. Für Burckhardt Compression entwickelte sich das Geschäft mit Laby®-Kompressoren für Niederdruck-PCI-Anwendungen positiv, dies namentlich in China, Südostasien, dem

Mittleren Osten und den USA. Zusätzlich wurden in China Aufträge für drei LDPE-Linien gewonnen (zur Herstellung von Polyethylen niedriger Dichte). Der Bereich ist langfristig durch den weltweit wachsenden Bedarf an Produkten aus Kunststoffen charakterisiert. Deshalb baut die petrochemische Industrie ihre Produktionskapazitäten deutlich aus, verbunden mit dem Trend zu einem grösseren lokalen Wertschöpfungsanteil.

Industriegase
Dank des äusserst breiten Einsatzspektrums entwickelte sich auch dieses Anwendungsgebiet positiv. Wir gehen davon aus, dass die verschiedenen Abnehmerindustrien mindestens im Gleichschritt mit dem globalen Bruttoinlandprodukt oder gar leicht stärker wachsen werden. Deshalb erwarten wir eine entsprechend steigende Nachfrage nach Kompressoren. Besonders zu erwähnen ist die erste Bestellung unseres neuen Membrankompressors für eine Anwendung im vielversprechenden Markt für Wasserstoff als Treibstoff.

VERTRIEB

Im Berichtsjahr wurde der Vertrieb von Neumaschinen neu auf eine dezentrale Struktur umgestellt mit regionaler Verantwortung für die Kundenbeziehung einschliesslich Projektverhandlungen (Front Sales), verbunden mit dem Aufbau regionaler Zentren zur Ausarbeitung der technischen Angebote (Application Engineering). Dieser Prozess ist weitgehend abgeschlossen, und die dezentrale Struktur hat sich bereits bewährt, etwa mit Blick auf die Risikokontrolle und Qualitätssicherung. Sie erleichtert es vor allem auch, das höhere Auftragsvolumen in der geforderten Zeit nah am Kunden zu bewältigen. In diesem Zusammenhang wurden die Marktregionen Südostasien (aus Bangkok) und Osteuropa/Zentralasien (aus Winterthur) als eigenständige Vertriebsregionen für Neumaschinen etabliert. Mit dieser klaren Verantwortungszuteilung wurde die regionale Präsenz weiter verstärkt.

Die Zusammenarbeit mit den externen Agenten in Ländern, in denen Burckhardt Compression keine eigenen Vertriebsmitarbeitende hat, wurde im gegenseitigen Einvernehmen auf eine projektbezogene Vertretung umgestellt. Dies hat zu einer noch fokussierteren Zusammenarbeit geführt.

INFRASTRUKTUR

In China wurde mit der Projektierung einer neuen Fabrik für Shenyang Yuanda gestartet. Sie wird gemäss Planung im Herbst 2020 bezogen werden und ersetzt die Fabrik am bisherigen Standort. Hintergrund ist die Entscheidung der rasch wachsenden Stadt Shenyang, das bisherige Fabrikationsgelände, das inzwischen mitten in der Stadt liegt, für den Wohnungsbau umzunutzen. Im Berichtsjahr unterzeichnete Shenyang Yuanda Compressor mit der lokalen Regierung einen entsprechenden Ablösevertrag. Die Errichtung am neuen, grösseren Standort wird gleichzeitig dazu genutzt, zwei bisherige Standorte zusammenzuführen, Abläufe und Prozesse nach den neusten Standards zu gestalten und so operationell noch effizienter zu werden.

Im Berichtsjahr wurde ausserdem an verschiedenen Standorten erheblich in die Infrastruktur investiert. So konnte in Indien die Erweiterung der Produktionskapazität für mittelgrosse Prozessgasmaschinen abgeschlossen werden. Ebenfalls in Indien wurde das Global Support Center vergrössert. Aufgrund des stark gestiegenen Bestellungseingangs hat man schliesslich an allen Produktionsstandorten das Personal im Bereich Design & Manufacturing und Contracting aufgestockt.

VERBESSERUNGSPROGRAMM “PULLING SYSTEMS TOGETHER”

Das Ende 2016 initiierte, umfassende Programm zur Optimierung der Prozesse und Kosten soll der Division helfen, kurzfristig auf veränderte Bestellvolumina zu reagieren und mittelfristig durch eine Verbesserung der operationellen Exzellenz die Wettbewerbsfähigkeit so deutlich wie nachhaltig zu steigern. “Pulling Systems Together” umfasst rund 30 Projekte in allen Bereichen inklusive Design, Einkauf, Produktionsprozesse, Projektmanagement, Logistik und Kapazitätsmanagement.

Im Berichtsjahr wurden wiederum zahlreiche Fortschritte erzielt, und die meisten Projekte wurden abgeschlossen. Neben der bereits erwähnten Erweiterung des Global Support Center in Indien und der Dezentralisierung des Vertriebs hatte die im Vorjahr realisierte Neuaufstellung der Beschaffungsorganisation nochmals substanzielle Kosteneinsparungen im Einkauf zur Folge.

PERSPEKTIVEN

Die Systems Division rechnet im Jahr 2019 mit einem stabilen Markt. Davon dürften sämtliche Anwendungsgebiete profitieren. So sollte sich die deutliche Erstarkung des Marinegeschäfts 2018 im laufenden Jahr fortsetzen. Für einen weiterhin starken Petrochemie-Markt spricht der wachsende Kunststoffverbrauch in China und Südostasien. Auch im Bereich Raffinerie dürfte der Bedarf nach Kompressoren weiter ansteigen, vor allem dank der Nachfrage nach sauberem Treibstoff. Im Bereich Industriegase kann dank des äusserst breiten Spektrums der Abnehmerindustrien, von denen sich zudem etliche erfahrungsgemäss entlang des allgemeinen Wirtschaftswachstums entwickeln, mit einer insgesamt stetig wachsenden Nachfrage gerechnet werden.

Die Erstarkung des Marinegeschäfts dürfte sich 2019 fortsetzen.

Oberstes Ziel der Systems Division bleibt, die Profitabilität deutlich zu verbessern und gleichzeitig die globale Marktführerschaft aufrechtzuerhalten. Gemäss Mittelfristplan 2018 bis 2022 ist bis 2022 ein Umsatz von CHF 340 Mio., bei einer EBIT-Marge von 0% bis 5%, zu erreichen. Dieser Umsatzwert wurde bereits im Berichtsjahr deutlich übertroffen und wird im Berichtsjahr 2019 weiter steigen. Zwar konnten dank der bereits realisierten Massnahmen, die das gesamte Spektrum der Leistungserbringung inklusive Beschaffung umfassen, weitere Erfolge hinsichtlich Verbesserung der Profitabilität erreicht werden. Dennoch verharrte 2018 das operative Ergebnis wegen zusätzlichen Kosten im Aufbau des LNGM-Geschäfts auf einem klar unbefriedigenden Niveau.

SERVICES DIVISION

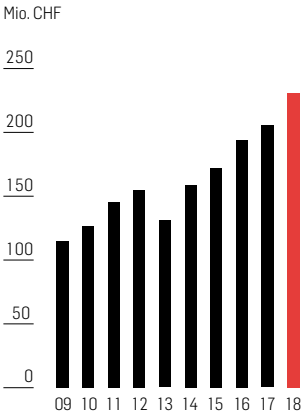
“Wir sind stolz, dass wir unseren Wachstumskurs fortführen und erneut einen Höchstwert beim Bestellungseingang erzielen konnten. Ausserdem haben wir im Berichtsjahr weitere Service-Center eröffnet, um so noch näher bei unseren Kunden zu sein, und wir haben unser Engineering-Team nochmals verstärkt.”

Raimund Arztmann, Technical Support Engineer, Burckhardt Compression Schweiz

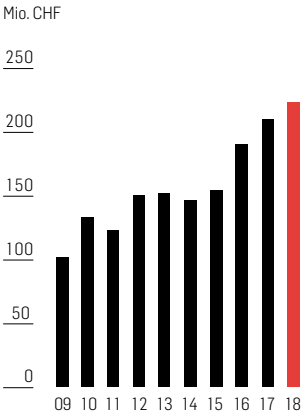
Burckhardt
Compression
Burckhardt
Compression

BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHR SERVICES DIVISION

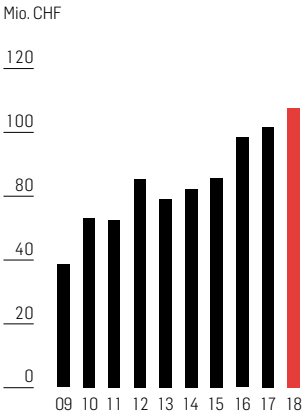
BESTELLUNGSEINGANG



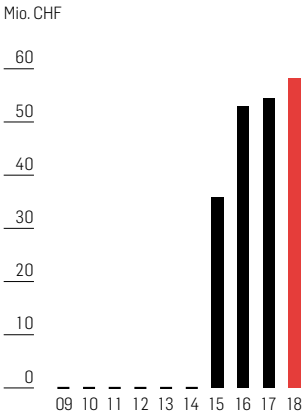
UMSATZERLÖS



BRUTTOGEWINN



BETRIEBSGEWINN (EBIT)[1]



KENNZAHLEN

in Mio. CHF		2016	2017	2018	Veränderung 2017/2018
Bestellungseingang		194.3	205.4	230.7	12.3%
Umsatzerlös und Bruttogewinn					
	Umsatzerlös	190.5	210.2	223.9	6.5%
	Bruttogewinn	94.0	97.9	105.2	7.5%
	in % des Umsatzerlöses	49.4%	46.6%	47.0%	
Betriebsgewinn (EBIT)		53.0	54.4	58.2	7.0%
in % des Umsatzerlöses		27.8%	25.9%	26.0%	
Personalbestand per Ende Geschäftsjahr (Vollzeitstellen)		649	778	830	6.7%

[1] Vor dem Geschäftsjahr 2015 wurde kein EBIT auf Divisionsstufe ausgewiesen.

FINANZEN

Weiter auf Wachstumspfad
Die Services Division setzte 2018 ihr Wachstum fort. Der Bestellungseingang von CHF 230.7 Mio., der den Vorjahreswert um 12.3% übertraf, stellt einen neuen Höchstwert dar. Auch der Umsatz konnte um erfreuliche 6.5% auf CHF 223.9 Mio. gesteigert werden und repräsentierte 37% des gruppenweiten Verkaufserlöses. Starke Impulse kamen dabei unter anderem aus Kanada, wo sich das Wachstum der im Vorjahr akquirierten CSM Compressor Supply & Machine Works Ltd bemerkbar machte, aber auch aus den Regionen Mittlerer Osten und Osteuropa. Der Bruttogewinn lag mit CHF 105.2 Mio. um 7.5% über Vorjahr, woraus sich eine Bruttomarge von 47.0% (Vorjahr 46.6%) ergab. Der Betriebsgewinn betrug CHF 58.2 Mio. und lag damit 7.0% über dem Wert des Vorjahres (CHF 54.4 Mio.).

Auch die Services Division erzielte im Berichtsjahr einen Höchstwert beim Bestellungseingang und übertraf das Vorjahr um rund 12%.

MÄRKTE

Burckhardt Compression bietet Servicelösungen in folgenden Bereichen an:
– Spare Parts
– Engineering/Revamp/Repair
– Field Service
– Monitoring/Diagnostics

Im Berichtsjahr konnten verschiedene Grossaufträge unter anderem aus Singapur und China eingeschrieben werden. Im Innovationsbereich wurde die Entwicklung des Portfolios für Dichtungsmaterialien für Kolbenringe weiter vorangetrieben. Ausserdem wurden neue Untersuchungsmethoden bei älteren Anlagen mit Empfehlungen zur Modernisierung und Verbesserung entwickelt.

Spare Parts
Die erfreuliche Entwicklung im Berichtsjahr war erneut durch eine höhere Anzahl Bestellungen von Ersatzteilen geprägt. Kunden beziehen Ersatzteile für Burckhardt und andere Kompressoren vermehrt in Kombination mit Dienstleistungen. Der eingeschlagene Weg zur Vergrösserung des Geschäfts mit Fremdprodukten stösst im Markt weiterhin auf positive Resonanz.

Engineering/Revamp/Repair
Im Bereich der Grossprojekte mit Umbauten und Modernisierungen war der Wachstumstrend auch im Berichtsjahr spürbar, das insgesamt jedoch stärker als 2017 durch kleinere und mittlere Projekte geprägt war. Langfristige Serviceverträge bilden eine solide Basis für den Ausbau des Servicegeschäfts. Grössere Engineeringprojekte wurden unter anderem in den Regionen Mittlerer Osten und Osteuropa gewonnen.

Field Service
Burckhardt Compression profitierte im Berichtsjahr von der Inbetriebnahme zahlreicher Neumaschinen in den USA und China. Positiv verlief auch das Geschäft mit bereits operativen LNGM-Schiffen, und der Bereich der präventiven Wartung für eigene und Fremdmaschinen entwickelte sich einmal mehr erfreulich.

Monitoring/Diagnostics
Während der Absatz von Neusystemen leicht zurückging, wuchs das Dienstleistungsgeschäft weiter. Eine hohe Nachfrage resultierte namentlich in den Anwendungsgebieten Gastransport und -lagerung sowie Petrochemie.

FORTGESETZTE VERSTÄRKUNG DER VERTRIEBSSTRUKTUREN

Die im Vorjahr eingeführte zentrale Steuerung des Offertwesens wie auch die Realisierung von Service-Engineering-Lösungen haben sich 2018 bewährt. Erneut wurden auch die regionalen Vertriebsstrukturen verstärkt. Als lokale Field Service Representatives sind unsere hoch qualifizierten Mitarbeitenden sowohl für die Kundenbetreuung als auch die Evaluation von Marktchancen vor Ort verantwortlich. Ein neues Partnerschaftsmodell zielt darauf ab, vor allem in kleineren, aber schnell wachsenden Märkten durch ein begrenztes Investment Servicefähigkeiten in der Nähe unserer Kunden anbieten zu können.

NEUE SERVICESTANDORTE

Auch im Berichtsjahr wurde die geografische Präsenz weiter ausgebaut. Im Dezember 2018 eröffnete Burckhard Compression in der Slowakei in Zusammenarbeit mit dem lokalen Partner Sultrade Compressor Services (SCS) das neue Service-Center für die Region Zentraleuropa. Damit können Betreibern in der Slowakei, der Tschechischen Republik, in Ungarn, Polen und Österreich umfassende Dienstleistungen und Reparaturarbeiten für alle Marken von Kolbenkompressoren sowie Serviceleistungen für Hyper-Kompressoren angeboten werden. Dies ver-

schafft Burckhardt Compression mehr Kundennähe und stellt sicher, dass das Unternehmen noch schneller auf Kundenbedürfnisse eingehen kann.

Ein weiterer Servicestandort wurde in Thailand in Kooperation mit dem lokalen Partner SPAN Maintenance and Service eröffnet, der Unterstützung in der Abwicklung von Reparaturaufträgen für Kompressorventile bietet. In Schweden wurde der neue Standort in Kooperation mit dem strategischen Lokalpartner Kompressorteknik ML AB offiziell in Betrieb genommen.

Am bestehenden Standort Schanghai (China) baute Burckhardt Compression im Berichtsjahr die Komponentenfertigung aus. Neu werden dort neben Ventilen auch Ringe und Packungen hergestellt, dies aufgrund des steigenden Bedarfs in China unter anderem durch die Zusammenarbeit mit Shenyang Yuanda, dank der Ersatzteile von Burckhardt Compression auch vermehrt an Kunden mit Kompressoren anderer Hersteller geliefert werden können.

PERSPEKTIVEN

Die attraktiven Wachstumsperspektiven des Servicegeschäfts bleiben unverändert:
- Die Kunden lagern ihr Servicegeschäft vermehrt aus.
- Der Bestand an installierten Anlagen steigt weiter an.
- Kunden streben Effizienzsteigerungen zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit an. Dies bedingt Nachrüstungen und Umbauten.
- Die vorbeugende Wartung durch Zustandsüberwachung der Anlagen gewinnt weiter an Bedeutung.

Die steigende Anzahl von Erdgastankern forderte die Schaffung von spezifisch auf das Marinegeschäft ausgerichteten Servicestrukturen.

Nach unserer Einschätzung dürfte daher die Nachfrage nach vollumfänglichen Servicedienstleistungen aus einer Hand stärker wachsen als das Direktgeschäft mit Ersatzteilen. Die Kunden erwarten vermehrt Engineering-Lösungen, eine kompetente Beratung vor Ort und auf sie zugeschnittene Wartungskonzepte.

Unser Mittelfristplan 2018 bis 2022 sieht vor, dass die Services Division jährlich organisch um 6% bis 8% wächst. Einschliesslich der voraussichtlichen Konsolidierung von Arkos Field Services ist bis 2022 ein Umsatz von CHF 360 Mio. zu erreichen. Für die EBIT-Marge erwarten wir einen Zielkorridor von 20% bis 25%. Die Wachstumsprioritäten liegen im Servicegeschäft bei Kompressoren anderer Hersteller und personenbezogenen Dienstleistungen. Um hier erfolgreich zu sein, ergreift Burckhardt Compression weitere operative Initiativen, zum Beispiel die Stärkung der Kundenbetreuung sowie den weiteren Ausbau der lokalen und regionalen Servicekompetenz. Weitere Massnahmen sind der Ausbau der Engineering- und Projektmanagementstrukturen in der Division sowie die Implementierung globaler Prozesse für alle Servicestandorte. Die steigende Anzahl von Erdgastankern mit Laby®-GI Fuel-Gas-Supply-Kompressoren in Betrieb fordert die Schaffung einer auf die spezifischen Anforderungen des Marinegeschäfts ausgerichteten Servicestruktur. Zudem soll die Digitalisierung für neue Dienstleistungen und Applikationen genutzt werden. Im Zentrum stehen dabei weitere Fortschritte in der Verfügbarkeit und Nutzung von Betriebs- und Kundendaten, eine transparentere Kommunikation und die Optimierung der Geschäftsprozesse. Gleichzeitig wird die Kostenkontrolle noch konsequenter umgesetzt werden.

Die im Berichtsjahr erzielten Erfolge zeigen, dass die Services Division auf dem richtigen Weg ist. Vor allem der Ausbau der Servicepräsenz, des Engineerings und der Projektmanagementfähigkeiten stiess im Markt auf ein sehr positives Echo. Die Organisation des Engineerings in der Abwicklung und im Verkauf wurde substanziell verstärkt. Zudem wurden die Trainings für Mitarbeitende, aber auch für Wartungsverantwortliche von Kunden ausgebaut.

Auch eine 2018 erstmals durchgeführte, gross angelegte Befragung zur Kundenzufriedenheit bestätigt die Richtigkeit der strategischen Initiativen. Zielgruppe waren Wartungsverantwortliche und Mitarbeitende auf der technischen sowie Einkäufer auf der kommerziellen Seite. Dabei zeigten sich die Kunden sehr zufrieden mit der Kompetenz des Field Service und der Qualität der Ersatzeile. Die Umfrageresultate wurden mit allen Länderorganisationen und Fachabteilungen analysiert und wo nötig entsprechende Verbesserungsmassnahmen ergriffen. Die Befragung soll nun in einen kontinuierlichen Prozess überführt werden.

BURCKHARDT COMPRESSION GRUPPE

“Nachhaltigkeit ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir sind stolz, dass wir bereits das dritte Jahr in Folge den GreenCo Award gewonnen haben. Im Berichtsjahr haben wir zusätzlich eine Auszeichnung für Energiesparen erhalten sowie für das beste Projekt im Bereich Abfallmanagement und Recycling.”

Sneha Panse, Associate Manager, Burckhardt Compression Indien

NACHHALTIGKEITSBERICHT

VERPFLICHTUNG UND FÜHRUNG

Das wirtschaftliche, soziale und ökologische Engagement von Burckhardt Compression ist langfristig angelegt. Es ist unser Ziel, auf allen Ebenen die Voraussetzungen zu schaffen, damit die 175-jährige Geschichte des Unternehmens erfolgreich weitergeführt werden kann. Dies wird nur möglich sein, wenn ein Gleichgewicht zwischen den verschiedenen, zum Teil auch gegenläufigen Interessen der einzelnen Anspruchsgruppen (Stakeholder) erreicht werden kann.

Wir sind der Transparenz verpflichtet. Nur wer die Ausgangslage kennt, kann Ziele setzen und Aktionen anstossen, die dabei helfen, sie zu erreichen. Mit unserem Führungsrhythmus und einem entsprechenden Controlling stellen wir sicher, dass wir die gesetzten Ziele auch erreichen. Bezüglich Nachhaltigkeit wird Burckhardt Compression regelmässig durch eine externe Stelle (GAM) taxiert. Bei der letzten Einschätzung im Jahr 2018 hatten wir das Ziel, den Durchschnitt einer ausgewählten Vergleichsgruppe von Schweizer Unternehmen zu übertreffen, wieder erreicht.

Im Berichtsjahr hat Burckhardt Compression seine Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzsysteme gemäss den Anforderungen von OHSAS 18001 angepasst sowie ein Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 eingeführt und für beide Normen die Zertifizierung erhalten.

NACHHALTIGER WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG

Ziel

Das oberste Ziel unseres Unternehmens ist das Erreichen unserer finanziellen Ziele, denn ein Nichterreichen kann tiefgreifende Auswirkungen auf die Zukunft haben. Der langfristige Fortbestand von Burckhardt Compression ist nur gesichert, wenn wir finanzielle Resultate erreichen, die mindestens im Durchschnitt der direkten Mitbewerber liegen.

Um der angestrebten wirtschaftlichen Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen, erstellt Burckhardt Compression regelmässig einen Mittelfristplan, der in der Regel für fünf Geschäftsjahre Gültigkeit hat. Er wird periodisch überprüft und je nach Entwicklung des wirtschaftlichen, politischen und technologischen Umfelds angepasst.

Investoren

Wir pflegen mit unseren Investoren und den interessierten Kreisen einen offenen und transparenten Dialog. Das Ziel unserer Investor Relations ist es, ein adäquates Bild unserer Firma und unserer Märkte zu vermitteln, um eine faire Bewertung der Aktie von Burckhardt Compression zu ermöglichen. Um den Austausch weiter zu fördern, führen wir Investorentage durch, das letzte Mal im Januar 2018 am Hauptsitz in Winterthur, wo wir unseren Anlegern die Ziele des Mittelfristplans 2018 bis 2022 dargelegt haben.

Unsere Investor Relations werden von unabhängigen Stellen bewertet und erhalten – im Licht unserer Firmengrösse betrachtet – regelmässig sehr gute Noten. Die namhafte Schweizer Wirtschaftszeitung "Finanz und Wirtschaft" stuft unsere Aktionärsbeziehungen und die Transparenz aktuell je mit A– ein (bei A als höchstem Wert).

Im Rahmen des jährlichen Geschäftsberichte-Rankings, das der HarbourClub in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsmagazin "Bilanz" durchführt, erzielte Burckhardt Compression beim Value Reporting (Print) des Geschäftsberichts 2017 von 230 bewerteten Unternehmen den sehr guten Rang 26.

In dem von zRating in Zusammenarbeit mit der Zeitung "Finanz und Wirtschaft" durchgeführten Verwaltungsrats-Ranking 2018 belegte Burckhardt Compression mit 29 Punkten den hervorragenden Rang 15 von insgesamt 174 untersuchten Schweizer Publikumsgesellschaften. Ausgewertet wurden Kriterien in den Kategorien Organisation, Unabhängigkeit, Transparenz, Vergütung und Nachhaltigkeit.

Kunden

Die Kundenbeziehungen von Burckhardt Compression sind langfristig ausgerichtet. Die durchschnittliche Einsatzdauer unserer Kompressoren beträgt 30 bis 50 Jahre. Nach der Projektphase begleiten wir unsere Kunden mit dem Service- und Komponentengeschäft über den ganzen Lebenszyklus der Kompressorsysteme. Die längste heute noch bestehende Kundenbeziehung geht auf das Jahr 1885 zurück, als unser Unternehmen einen der ersten je gebauten Kompressoren an die Firma BASF in Ludwigshafen lieferte.

Die verschiedenen Aktivitäten von Burckhardt Compression bedingen auch unterschiedliche Instrumente zur Messung der Kundenzufriedenheit. Dabei differenzieren wir zwischen direkten und indirekten Schlüsselfaktoren (Key Performance Indicators, KPI), die gemessen und ausgewertet werden. Die Auswertung der Kundenzufriedenheit wird im Rahmen der in den Führungsprozess integrierten Claims- and Warranties-Meetings besprochen, die zusammen mit den Managementteams abgehalten werden, gefolgt von der Einleitung und Umsetzung entsprechender Aktionen. So wurden im Berichtsjahr Kundenumfragen mit Schwerpunkt in der Services Division durchgeführt.

Wettbewerb

Wir bekennen uns zu einem fairen Wettbewerb, in dem Preisabsprachen, Kartelle oder sonstige wettbewerbsverzerrende Aktivitäten keinen Platz haben. Wir gehen mit unserem Betriebs- und Geschäftswissen sorgfältig um. Wir schützen ins-

besondere unser technisches und kommerzielles Wissen konsequent vor Verlust oder Zugriff durch Unberechtigte.

Lieferanten
Die Entwicklung und Herstellung unserer Produkte ist mit einer gut funktionierenden Versorgungskette gewährleistet. Burckhardt Compression bezieht Produkte global und regional von verschiedenen Lieferanten. Wir arbeiten bereits in der Entwicklungsphase eng mit diesen zusammen und streben eine langfristige Partnerschaft an. Dabei halten wir uns an die in unserem Code of Conduct festgelegten Prinzipien und setzen diese im Umgang mit unseren Lieferanten konsequent um. Der Code of Conduct ist öffentlich und kann auf der Website unter www.burckhardtcompression.com/about-us/vision-mission-values eingesehen werden. Wir qualifizieren unsere Lieferanten nach einem vorgegebenen Prozess und bewerten ihre Leistungen jährlich durch Besuche, Audits sowie die Messung von Schlüsselfaktoren.

Im Berichtsjahr haben wir im Rahmen der Einführung der HR-Software SAP Success Factors den begehrten SAP Gold Award in der Kategorie "Fast Delivery" erhalten.

Die strategische Beschaffung ist ein fester Bestandteil im Führungsrhythmus der Burckhardt Compression Gruppe. Die Verantwortlichen berichten in regelmässigen Abständen über die wichtigsten Veränderungen im globalen Einkaufsmarkt wie beispielsweise die Entwicklung der Preise für Rohmaterial und Fertigprodukte. Gemeinsam mit den Managementteams der Divisionen werden Entscheide zur Sicherstellung einer einwandfrei funktionierenden Versorgungskette getroffen. Jährlich zeichnen wir die besten Lieferanten in den verschiedenen Kategorien aus, mit dem Ziel, sie zu noch besseren Leistungen anzuspornen. Im Berichtsjahr haben wir in der Schweiz und in Indien einen Lieferantentag durchgeführt, um das Netzwerk mit unseren Lieferanten zu pflegen und sie über Änderungen und Projekte zu informieren.

Im Berichtsjahr haben wir im Rahmen der Einführung der HR-Software SAP Success Factors den begehrten SAP Gold Award in der Kategorie "Fast Delivery" erhalten. Dieser Award zeichnet gute Projektplanung auf hohem Qualitätsniveau und die Konzentration auf schnelle und kostengünstige Umsetzungen nahe am SAP-Standard aus.

Innovation
Burckhardt Compression wurde im vorangegangenen Berichtsjahr als Weltmarktführer für Kolbenkompressorsysteme ausgezeichnet. Der Weltmarktführer-Index wurde von der Unternehmerschule der Universität St. Gallen in Zusammenarbeit mit der Akademie Deutscher Weltmarktführer entwickelt und zeichnet Unternehmen mit führenden Technologien und hervorragender Qualität ihrer Produkte und Dienstleistungen aus.

Prozessverbesserungen
Das Streben nach kontinuierlichen Verbesserungen durch die Führungskräfte und die Mitarbeitenden von Burckhardt Compression bildet das Fundament unseres Unternehmens.

Zu den persönlichen Zielsetzungen unserer Führungskräfte und Mitarbeitenden gehört jedes Jahr die Umsetzung von Projekten im Bereich der kontinuierlichen und nachhaltigen Verbesserungen. Diese Projekte werden mit der von Burckhardt Compression entwickelten Methodik umgesetzt und der Umsetzungserfolg wird von den Führungskräften bewertet. In der Entwicklung und Verbesserung von Produkten und Prozessen, zu denen wir nicht selber über das notwendige Know-how verfügen, arbeiten wir weltweit auch mit Lieferanten, Hochschulen, Instituten und Beratern zusammen. Die Zusammenarbeit mit externen Fachleuten und Spezialisten generiert neue Ideen und fördert das kreative Potenzial auch innerhalb der Firma.

Investitionen
In den letzten fünf Jahren hat Burckhardt Compression CHF 125.9 Mio. investiert (ohne Akquisitionen). Im Berichtsjahr flossen die meisten Mittel in Investitionen in Winterthur und bei Shenyang Yuanda Compressor.

Wertorientierte Führung
Den Mehrwert, den wir für unsere Aktionäre generieren, messen wir an zwei Grössen:
- Börsenkapitalisierung im Verhältnis zum Eigenkapital
- Entwicklung des Nettogewinns pro Aktie

Die Börsenkapitalisierung im Verhältnis zum Eigenkapital erreichte Ende Berichtsjahr den Faktor 2.7 (Vorjahr 3.1). Das ist ein klares Indiz dafür, dass wir mit dem eingesetzten Kapital unserer Aktionäre (Eigenkapital) weiterhin einen deutlichen Mehrwert generieren. Der den Aktionären von Burckhardt Compression zustehende Nettogewinn pro Aktie betrug im Berichtsjahr CHF 8.15 (Vorjahr CHF 8.51). Es ist unser Ziel, diesen Wert weiter zu steigern.

Zukäufe müssen stets unseren drei definierten Anforderungskriterien genügen. Erstens müssen die Aktivitäten strategisch (ergänzend) zu unserem Geschäft passen, zweitens muss der Preis unseren Vorstellungen entsprechen, und drittens muss die Unternehmenskultur der Zielgesellschaft kompatibel mit unserer eigenen Unternehmenskultur sein.

Risikomanagement

Als der weltweit führende Hersteller von Kolbenkompressoren ist Burckhardt Compression verschiedenen Risiken ausgesetzt. Wir haben ein umfassendes Risikomanagement für unser Unternehmen entwickelt und in unseren bestehenden Planungs- und Führungsprozess integriert.

Die Risikobeurteilung durch die Geschäftsleitung wird zweimal jährlich mit dem Prüfungsausschuss besprochen. Dabei unterscheiden wir zwei Risikoarten.

1. Interne: Risiken, die Burckhardt Compression direkt beeinflussen kann
2. Externe: Risiken, die Burckhardt Compression nur begrenzt oder gar nicht beeinflussen kann

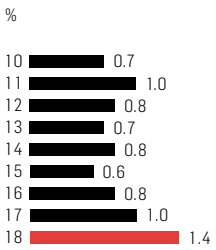
Das Ziel des Risikomanagement ist es,

– besondere Risiken systematisch zu identifizieren,
– Prozesse zu etablieren, um Risiken zu überwachen, zu reduzieren und bestenfalls zu verhindern,
– ein ausgewogenes Gleichgewicht zwischen Risiken und Chancen für unser Geschäft zu finden.

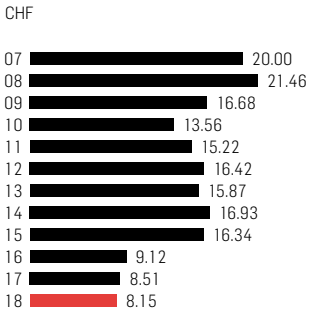
Garantiekosten

Der deutliche Anstieg der effektiven Garantiekosten im Berichtsjahr ist in erster Linie auf das LNGM-Geschäft zurückzuführen.

EFFEKTIVE GARANTIEKOSTEN IN PROZENT DES UMSATZES



NETTOGEWINN PRO AKTIE



SOZIALE NACHHALTIGKEIT

Unternehmenskultur

Eine gut verankerte Unternehmenskultur ist ein wichtiges Fundament für die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens. Ein umfassendes Werteprogramm mit dem Titel "Values and Behaviors" stellt sicher, dass die Mitarbeitenden der verschiedenen Standorte und Gesellschaften innerhalb der Firmengruppe dieselben Unternehmenswerte und Verhaltensgrundsätze pflegen. Durch dieses gemeinsame Werteverständnis wird die Zusammenarbeit auch über Team- und Ländergrenzen hinweg vereinfacht.

Alle Mitarbeitenden werden in den Unternehmenswerten und Verhaltensgrundsätzen geschult. Zudem weisen die Geschäftsleitungsmitglieder in Videobotschaften auf die Wichtigkeit dieser gemeinsamen Werte hin. Damit stellen wir sicher, dass sie unsere Unternehmenskultur kennen und nach unseren Wertvorstellungen handeln. Eine spezielle Vorbildfunktion kommt dabei unseren Führungskräften zu.

Nachhaltige Personalpolitik

Nur zufriedene Mitarbeitende sind bereit, sich für die Anliegen der Kunden überdurchschnittlich einzusetzen. Deshalb sind wir einer nachhaltigen Personalpolitik verpflichtet. Wir fördern aktiv die Ausgewogenheit in der Altersstruktur und dem Geschlechterverhältnis der Mitarbeitenden. Loyalität und Identifikation mit dem Unternehmen werden durch die Firmenzugehörigkeit von durchschnittlich 8.4 Jahren bestätigt.

Gegen Ende des vorangegangenen Berichtsjahres hat Burckhardt Compression eine weltweite Mitarbeiterbefragung durchgeführt. Die hohe Beteiligung von 89% widerspiegelt das hohe Engagement der Mitarbeitenden. Gemäss GfK, die die Befragung weltweit durchgeführt hat, liegt Burckhardt Compression in der Bewertung des Managements, der Kommunikation sowie des Fokus auf die Mitarbeitenden über dem Industriedurchschnitt. Die Bereiche teamübergreifende Zusammenarbeit sowie Veränderungen haben unter dem Industriedurchschnitt abgeschnitten. Aus diesem Grund hat Burckhardt Compression im Berichtsjahr Workshops, Initiativen und Projekte zur weiteren Verbesserung der Mitarbeiterzufriedenheit durchgeführt. Die Mitarbeiterumfrage wird künftig alle zwei Jahre durchgeführt werden, um Veränderungen zu messen.

Dem Fachwissen unserer Mitarbeitenden tragen wir Sorge und fördern den Wissensaustausch. Unsere Einführungsprogramme stellen sicher, dass neue Mitarbeitende gut in ihr Arbeitsgebiet und die Unternehmenskultur eingeführt werden. Die persönliche Weiterbildung ist Teil unserer jährlichen Leistungs- und Verhaltensbeurteilung und wird finanziell unterstützt. Damit wir weiterhin unser technologisches Fachwissen sowie unsere Führungskompetenzen ausbauen können, fördern wir weltweit unsere Mitarbeitenden mit internen Fach-, Produkte- und Leadership-Trainings, die mehrmals jährlich für die ganze Burckhardt Compression Gruppe in verschiedenen Fachmodulen durchgeführt werden.

Burckhardt Compression wendet für alle Mitarbeitenden ein Leistungs- und Verhaltensbeurteilungssystem (MyPerformance@BC) an, das persönliche Ziele zur Weiterbildung und Beiträge zur kontinuierlichen Verbesserung beinhaltet. Teil des MyPerfomance@BC-Systems sind regelmässige Standortbestimmungen zur individuellen Zielerreichung, Mitarbeitergespräche sowie entsprechende Massnahmen.

Weltweit sind 13.8% (Vorjahr 13.6%) unserer Mitarbeitenden Frauen. Es ist unser Ziel, diesen Anteil in den nächsten Jahren kontinuierlich auf 20% zu steigern. Sowohl im Verwaltungsrat wie auch in der Geschäftsleitung unseres Unternehmens arbeiten Männer sowie Frauen. Wir erfüllen damit die Anforderungen des Code of Best Practice von economiesuisse. Wir sind aber vor allem davon überzeugt, dass gemischte Teams bessere Leistungen erbringen.

Unsere Mitarbeitenden werden regelmässig von ihren Vorgesetzten, in der Schweiz zweimal pro Jahr persönlich vom CEO und den Divisionsleitern, über den Verlauf und andere Aspekte des Geschäfts informiert. Die im Berichtsjahr immer noch hohe Mitarbeiterfluktuation von 9.8% (Vorjahr 9.8%) lässt sich auf das weltweit gute Konjunkturumfeld zurückführen. Wir streben an, die Mitarbeiterfluktuation deutlich zu reduzieren.

Nachwuchs- und Karriereförderung

Wir fördern und unterstützen den Nachwuchs aktiv auf allen Stufen und sind dem Lehrlingswesen verpflichtet. Zurzeit bilden wir 57 Lernende in der Schweiz und 27 Lernende in Indien in jeweils acht verschiedenen Berufen aus. Wir sind Gründungsmitglied der Initiative des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie und der Schweizerisch-Indischen Handelskammer zum Aufbau eines Lehrlingswesens nach schweizerischen Grundsätzen in Indien, und wir sind Träger des Ausbildungszentrums AZW in Winterthur für industriell-gewerbliche Berufe. Lernende mit guter Leistungsbeurteilung werden nach dem Lehrabschluss in der Regel von Burckhardt Compression weiterbeschäftigt. Wir wenden pro Jahr rund CHF 1.4 Mio. (Cash Out) für das Lehrlingswesen auf. Anhand des internen Prozesses des Talent Review werden potenzielle Nachfolger von Führungs- oder Fachkräften frühzeitig identifiziert und zielgerichtet gefördert. Die neu zu besetzenden Stellen auf allen Stufen werden auch intern ausgeschrieben. Die intern entwickelten Selektionsverfahren werden sowohl von externen wie auch von internen Kandidaten durchlaufen. Die systematische Evaluation und Schulung des Führungsnachwuchses, die wir seit Jahren erfolgreich intern betreiben, hat es auch dieses Jahr erlaubt, verschiedene Führungskräfte intern zu rekrutieren. In den Fällen,

wo keine internen Kandidaten für die Nachfolge oder Neubesetzung einer Führungsposition zur Verfügung stehen, sind wir, nicht zuletzt durch unseren Bekanntheitsgrad und unser Image, in der Lage, sehr gute externe Kandidaten zu rekrutieren.

Arbeitssicherheit und Gesundheit

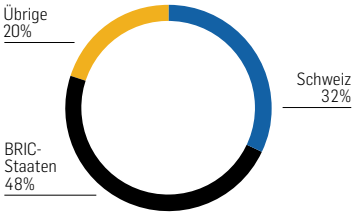
Der Arbeitssicherheit wird bei Burckhardt Compression grosse Bedeutung beigemessen. Wir legen Wert darauf, dass alle Mitarbeitenden über die möglichen Gefahren ihrer Tätigkeit informiert sind und die Massnahmen zur Unfallverhütung kennen. Es finden regelmässige Schulungen zu Themen der Arbeitssicherheit statt. Jährlich werden Audits und Sicherheitsrundgänge durch externe Fachstellen zum Thema Arbeitssicherheit durchgeführt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse werden entsprechend umgesetzt.

Auch die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden sind uns wichtig. Burckhardt Compression ist sich bewusst, dass die physische und die psychische Gesundheit eng mit der Leistungsfähigkeit korreliert. Ein umfassendes Angebot an Bewegungsaktivitäten, präventions- und themenspezifischen Massnahmen trägt dazu bei, die Zufriedenheit, Gesundheit und Motivation der Mitarbeitenden zu verbessern und die Absenzen zu reduzieren. Im Berichtsjahr wurde das Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzsystem aller Standorte von Burckhardt Compression nach OHSAS 18001 zertifiziert. Eine Reihe von Aktivitäten wie zum Beispiel erweiterte Risikobeurteilungen, Sicherheitsrundgänge mit dem Management und Sicherheitstrainings des Personals zeigen positive Resultate bei unseren wichtigsten Leistungskennzahlen. Am Standort Winterthur wurde zusätzlich für alle Mitarbeitenden in der Werkstatt die Pflicht zum Tragen von Sicherheitsschuhen eingeführt.

Die Krankheitstage pro Mitarbeitenden konnten reduziert werden: Im Berichtsjahr erreichte der Wert 6.1 Tage (7.5 Tage im Vorjahr). Wir streben einen Zielwert von unter 6.0 Tagen an. Um dies zu erreichen, wurden entsprechende Aktionen eingeleitet.

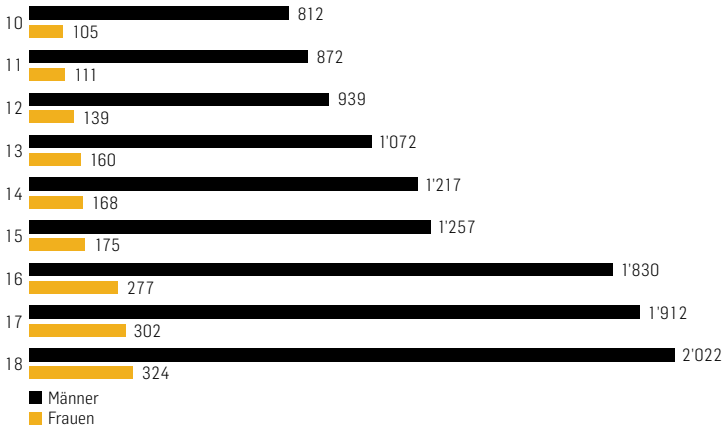
MITARBEITENDE 2018 GEOGRAFISCH 100% = 2'346

Mitarbeitende (Vollzeitstellen)



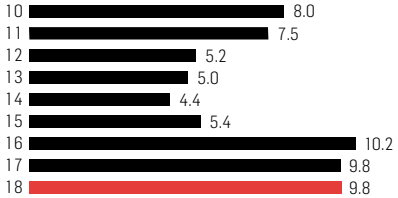
FRAUEN UND MÄNNER WELTWEIT

Mitarbeitende (Vollzeitstellen)



MITARBEITERFLUKTUATION

%



Umweltmanagement
Im Berichtsjahr wurden alle Standorte von Burckhardt Compression nach ISO 14001 zertifiziert. Nebst der Normeinhaltung lag der Fokus der Aktivitäten auf den umweltrelevanten Aspekten mit dem Ziel eines reduzierten Energieverbrauchs. Zudem wurde ein umfassendes Chemikalienkonzept erarbeitet, und wir konnten schädliche Chemikalien durch weniger schädliche substituieren sowie deren Lagerung optimieren.

Soziales Umfeld
Wir sind in unserem sozialen Umfeld gut verankert. Mit der Bevölkerung und den Behörden arbeiten wir an allen Standorten aktiv zusammen. Unser Unternehmen unterstützt Mitarbeitende, die sich für das Wohl der Gemeinschaft einsetzen. Wir unterstützen unsere Führungskräfte und Mitarbeitenden, die sich politisch und in Verbänden engagieren, um bei der Lösung von anstehenden gemeinschaftlichen Herausforderungen mitzuhelfen. So präsidiert zum Beispiel unser VR-Präsident ehrenamtlich seit 2011 den Schweizerischen Arbeitgeberverband und seit 2014 den schweizerischen Dachverein "Check your Chance" gegen Jugendarbeitslosigkeit. Der CEO präsidiert ebenfalls ehrenamtlich die Handelskammer Schweiz-GUS/Georgien. Zur Stärkung der lokalen sozialen Netzwerke unterhalten wir an den Standorten unserer grössten Gesellschaften in der Schweiz und in Indien Programme, mit denen wir lokale, soziale und kulturelle Projekte unterstützen. Das persönliche Engagement unserer Mitarbeitenden ist uns dabei ein spezielles Anliegen.

ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

"Wir sind ein umweltbewusstes Unternehmen, das sich dem sorgfältigen und schonenden Umgang mit Energie und natürlichen Ressourcen verpflichtet fühlt. Durch vorausschauendes Handeln leisten wir einen Beitrag zum minimalen Verbrauch von Energie, Wasser und Chemikalien aller Art sowie zur Reduktion von verschiedenen Emissionen." (Code of Conduct)

Innovation
Der Schutz der Umwelt beginnt beim Produktdesign und bei der Produktentwicklung. Im Vordergrund steht eine nachhaltige und effiziente Entwicklung unter Berücksichtigung der gesamten Lebensdauer eines Produkts. Dabei tragen wir der Tatsache Rechnung, dass die durchschnittliche Lebenszeit unserer Kompressoren 30 bis 50 Jahre beträgt. Unsere Kunden werden, wo immer sinnvoll, bereits früh in die Entwicklungsphase neuer Produkte einbezogen, damit wir gemeinsam mit ihnen innovative Lösungsansätze finden und Ideen verifizieren können.

Produkte
Die hohe Funktionalität unserer Produkte ermöglicht einen optimalen Betrieb der Kompressoranlagen. Die folgenden Produkte und Lösungen, die wir über die letzten Jahre entwickelt haben, versprechen einen höheren Kundennutzen bei gleichzeitiger Verbesserung des ökologischen Fussabdrucks.

– Laby®-GI Kompressoren: Das für LNG-Tanker entwickelte Dual-Fuel-Antriebssystem kann anstelle von Diesel alternativ mit umweltfreundlichem Erdgas betrieben werden. Die Laby®-GI-Brenngas-Kompressoren von Burckhardt Compression verdichten Erdgas-Abdampfverluste der Tanks, die dann direkt in den Dieselmotor eingespritzt werden. Das Dual-Fuel-Antriebssystem für LNG-Tanker reduziert im Betrieb mit Erdgas den Ausstoss von CO_2 und SOX deutlich.
– Prozessgas-Kompressoren nach API 618: Diese Kompressoren werden speziell in verfahrenstechnischen Prozessen für die Entschwefelung von Treibstoffen eingesetzt.
– PROGNOST®-SILver: Systeme für die Zustandsüberwachung und Diagnose von Kolbenkompressoren sind wichtige Instrumente zur Erhöhung der Betriebssicherheit, für längere Serviceintervalle und die Verhinderung von Schadenfällen.

Beschaffung
Wir nutzen die Erfahrung unserer Lieferanten für die kontinuierliche Verbesserung unserer Produkte. Ein grosser Teil der Wertschöpfung wird von ihnen erbracht. An unsere Lieferanten stellen wir deshalb die gleich hohen Ansprüche wie an uns selbst. Sie werden in unsere Umwelt- und Qualitätspolitik einbezogen. Das Einhalten der Spezifikationen wird durch die direkte Prüfung vor Ort oder beim Wareneingang und durch die Kontrolle der eingeforderten Prüfungsberichte verifiziert.

Produktion und Logistik
Mit dem Transfer von Wissen und Produktions-Know-how zwischen unseren Produktions- und Engineering-Zentren übertragen wir sichere, effiziente und ressourcenschonende Produktions- und Engineering-Prozesse. Mit unserem Verbesserungsprogramm PULL@BCAG optimieren wir die internen Logistikprozesse und Transporte. Zudem reduzieren wir Transportwege mit Sammeltransporten und Container-Konsolidierungen. PULL@BCAG ist nicht einfach ein Projekt, sondern bringt unsere grundlegende Arbeitsphilosophie zum Ausdruck. Durch die lokale Beschaffung von Anlagenzubehör sind wir näher beim Kunden und können auch die Transportwege reduzieren.

Gebäude und Einrichtungen
Am Standort Winterthur wird im Rahmen eines Mehrjahresprojekts zur Reduktion des Energieverbrauchs der Ersatz von konventionellen Leuchtmitteln durch LED sowohl in Büros als auch in der Werkstatt vorangetrieben.

Im Berichtsjahr wurde in weitere Umweltschutzmassnahmen zur Verringerung von Feinstaub in der Giesserei in China investiert.

In der Giesserei von Shenyang Yuanda Compressor wurde eine neue Sandmixanlage installiert. Dank der neuen Anlage kann der Sand besser vermischt und so ein gleichmässigeres Sandbild erzeugt werden. Damit kann der Einsatz von Sandhärter weiter verringert werden. Ausserdem wurde in weitere Umweltschutzmassnahmen zur Verringerung von Feinstaub in der Giesserei investiert.

Unser Werk in Pune wurde im Berichtsjahr erneut mit dem GreenCo Gold Award ausgezeichnet. GreenCo ist eine Initiative des indischen Industrieverbands (Confederation of Indian Industry, CII). Das Ratingsystem von GreenCo verfolgt einen ganzheitlichen Ansatz, um die Ergebnisse unternehmerischer Umweltinitiativen zu messen. Im Berichtsjahr erhielt unser Werk in Pune zudem eine Goldauszeichnung für seine Anstrengungen beim Energiesparen sowie eine Auszeichnung für das beste Projekt im Bereich Abfallmanagement und Recycling. Zudem wurde der Anteil erneuerbarer Energie im Energiemix weiter erhöht, weitere Solaranlagen wurden auf den Dächern installiert, der Energieverbrauch insgesamt konnte reduziert werden.

Umweltmanagement, Recycling und Entsorgung
Gefahrengüter und Chemikalien werden gemäss den geltenden gesetzlichen Anforderungen transportiert, gelagert sowie nach Gebrauch entsorgt. Möglichst viele Abfälle werden wiederverwertet. Mit den intern eingerichteten Sammelstellen erreichen wir, dass unsere Mitarbeitenden Abfälle fachgerecht trennen und entsorgen. Damit kann ein grosser Teil der Abfälle wiederverwertet werden. Der Rest wird der benachbarten Kehrichtverbrennungsanlage zugeführt, wo Fernwärme für Warmwasser und Raumheizung entsteht. Für die Wiederverwertung von spezifischen Stoffen (z. B. Metallen) werden spezialisierte Unternehmen beauftragt, die eine fachgerechte und ökologisch optimale Wiederverwertung sicherstellen.

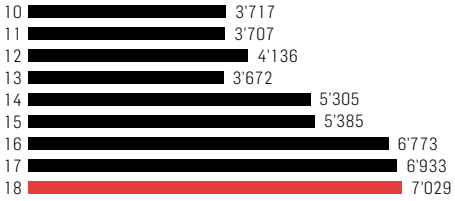
Das mit externen Spezialisten eingeführte Entsorgungskonzept wurde weitergeführt und ausgebaut und zielt auf eine noch konsequentere Trennung der Abfälle ab.

Im Berichtsjahr hat Burckhardt Compression das Chemikalienkonzept am Standort Winterthur überprüft und angepasst. Dabei wurden brennbare Chemikalien durch weniger brennbare substituiert und die Beschriftung aller Behälter angepasst. Die Öllagerung wurde mittels Auffangcontainern und speziellen Transporttanks modernisiert, was sowohl der Chemikaliensicherheit als auch der Effizienz unserer Prozesse dient. Durch Substitution von schädlichen Chemikalien konnte der Verbrauch von klimaschädlichen VOC-Gasen (Volatile Organic Compounds) weiter positiv beeinflusst werden.

Diese und andere Massnahmen sind Teil der Einführung eines EOHS-Systems an allen Standorten nach den Standards ISO 14001 und OHSAS 18001. Die offizielle Zertifizierung wurde 2018 erreicht.

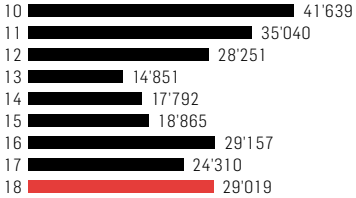
STROMVERBRAUCH

MWh



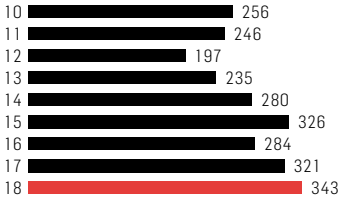
WASSERVERBRAUCH

m^3



ABFALL

t



Werte ohne Shenyang Yuanda Compressor

CORPORATE GOVERNANCE

Burckhardt Compression ist einer verantwortungsvollen Unternehmensführung im Sinne der Corporate Governance verpflichtet. Das Unternehmen hält sich an die Richtlinie betreffend Corporate Governance (RLCG) der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange AG, soweit sie für Burckhardt Compression anwendbar ist, und stützt sich auf die Empfehlungen des Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance von economiesuisse.

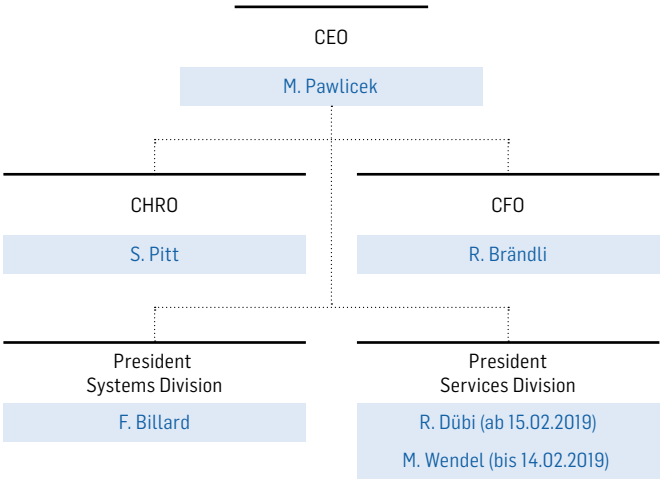
Der vorliegende Bericht folgt in entsprechender Reihenfolge und Nummerierung der RLCG. Wo nicht anders vermerkt, beziehen sich die Angaben auf den 31. März 2019.

1. GRUPPENSTRUKTUR UND AKTIONARIAT

1.1. Gruppenstruktur

1.1.1. Operative Gruppenstruktur

Burckhardt Compression wird über eine divisionale Organisationsstruktur mit den beiden Geschäftsbereichen Systems (Neumaschinengeschäft) und Services (Service- und Komponentengeschäft) geführt. Die Führungsstruktur der Burckhardt Compression Gruppe ist im untenstehenden Organigramm ersichtlich:



1.1.2. Kotierte Gesellschaften

Die Burckhardt Compression Holding AG, eine Aktiengesellschaft schweizerischen Rechts mit Sitz in Winterthur, ist die einzige Gruppengesellschaft, die kotiert ist. Die Burckhardt Compression Namenaktie (BCHN) ist an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange in Zürich kotiert (ISIN: CH0025536027, Valorennummer 002553602). Die Börsenkapitalisierung per 31. März 2019 betrug CHF 921'400'000.

1.1.3. Nicht kotierte Gesellschaften

Die detaillierte Darstellung der zum Konsolidierungskreis der Burckhardt Compression Holding AG gehörenden nicht kotierten Gesellschaften ist im Finanzbericht auf Seite 107, Erläuterung 102, "Investments in subsidiaries", zu finden.

Mit Ausnahme der Burckhardt Compression Holding AG halten keine der zum Konsolidierungskreis gehörenden Gesellschaften BCHN-Aktien.

1.2. Bedeutende Aktionäre

Gemäss den der Gesellschaft zur Verfügung stehenden Offenlegungsmeldungen der SIX Swiss Exchange AG waren per 31. März 2019 folgende Aktionäre mit mindestens 3% aller Stimmrechte an der Gesellschaft beteiligt. Die Stimmrechte von NN Group N.V., J O Hambro Capital Management Limited und Atlantic Value General Partner Limited sind statutarisch auf jeweils 5.0% der im Handelsregister eingetragenen BCHN-Aktien beschränkt:

Name	Land	Aktienanteil in %
MBO Aktionärsgruppe	CH	12.4
NN Group N.V.	NL	6.9
J O Hambro Capital Management Limited	GB	6.1
Atlantic Value General Partner Limited (Mondrian)	GB	5.0
Ameriprise Financial Inc.	US	3.5
Credit Suisse Funds AG	CH	3.0
Massachusetts Mutual Life Insurance Company (Oppenheimer)	US	3.0
UBS Fund Management (Switzerland) AG	CH	3.0

Die Details zu den jeweiligen Offenlegungsmeldungen sind auf der Website der Offenlegungsstelle der SIX Swiss Exchange AG ersichtlich (https://www.six-exchange-regulation.com/de/home/publications/significant-shareholders.html).

1.3. Kreuzbeteiligungen

Es gibt keine Kreuzbeteiligungen der Burckhardt Compression Holding AG mit anderen Firmen oder Firmengruppen.

2. KAPITALSTRUKTUR

2.1. Kapital

Das ausgegebene Aktienkapital der Burckhardt Compression Holding AG beträgt CHF 8'500'000, eingeteilt in 3'400'000 voll liberierte Namenaktien mit einem Nominalwert von je CHF 2.50.

2.2. Genehmigtes und bedingtes Kapital im Besonderen

Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, jederzeit bis zum 30. Juni 2019 das Aktienkapital im Maximalbetrag von CHF 1'275'000 durch Ausgabe von maximal 510'000 voll zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 2.50 zu erhöhen (genehmigtes Aktienkapital). Der jeweilige Ausgabezeitpunkt und Ausgabebetrag, der Zeitpunkt der Dividendenberechtigung und gegebenenfalls die Art der Sacheinlage oder Sachübernahme wird vom Verwaltungsrat bestimmt. Erhöhungen in Teilbeträgen sind gestattet. Die Übertragbarkeit der Aktien ist nach Massgabe der Statuten beschränkt. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Bezugsrecht der Aktionäre ganz oder zum Teil auszuschliessen und Dritten zuzuweisen, wenn solche neuen Aktien i) für die Übernahme von Unternehmen durch Aktientausch oder ii) zur Finanzierung des Erwerbs von Unternehmen oder Unternehmensteilen verwendet werden sollen. Ebenso kann der Verwaltungsrat das Bezugsrecht ausschliessen, wenn die neu zu schaffenden Aktien im Rahmen einer öffentlichen Platzierung ausgegeben werden. Aktien, für welche Bezugsrechte eingeräumt, aber nicht ausgeübt wurden, werden durch den Verwaltungsrat nach freiem Ermessen zugeteilt. Darüber hinaus verfügt die Burckhardt Compression Holding AG über kein weiteres genehmigtes und/oder bedingtes Kapital.

2.3. Kapitalveränderungen

Das Aktienkapital hat sich seit dem Börsengang (IPO) im Jahr 2006 nicht verändert.

2.4. Aktien und Partizipationsscheine

Stimmrechte können nur ausgeübt werden, wenn der Aktionär ordnungsgemäss im Aktienbuch eingetragen ist. Alle Aktien sind voll dividendenberechtigt. Das Stimmrecht ist pro Aktionär auf 5% der Gesamtzahl der im Handelsregister eingetragenen Namenaktien beschränkt. Ausgenommen davon sind Aktionäre, die bereits vor dem IPO im Besitz von mehr als 5% der Aktien der Burckhardt Compression Holding AG waren. Die Stimmrechte der eigenen Aktien – gehalten von der Burckhardt Compression Holding AG – ruhen. Die Gesellschaft hat keine Partizipationsscheine ausgegeben.

2.5. Genussscheine

Die Gesellschaft hat keine Genussscheine ausgegeben.

2.6. Beschränkung der Übertragbarkeit und Nominee-Eintragungen

Keine Person wird für mehr als 5% des ausgegebenen Aktienkapitals als Aktionär mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Diese Eintragungsbeschränkung gilt auch für Personen, welche Aktien ganz oder teilweise über Nominees halten. Die Beschränkung gilt auch im Fall des Erwerbs von Aktien in Ausübung von Bezugs-, Options- und Wandelrechten. Vorbehalten bleibt ein Erwerb durch Erbgang, Erbteilung oder eheliches Güterrecht.

Juristische Personen und Personengesellschaften, welche untereinander kapital- oder stimmenmässig durch einheitliche Leitung oder auf andere Weise verbunden sind, sowie natürliche und juristische Personen oder Personengesellschaften, welche sich zum Zweck der Umgehung der Eintragungsbegrenzung zusammenschliessen, gelten als eine Person.

Einzelne Personen, welche im Eintragungsgesuch nicht ausdrücklich erklärt haben, die Aktien für eigene Rechnung zu halten (Nominees), werden mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen, wenn der betreffende Nominee nachweist, dass er einer anerkannten Bank- und Finanzmarktaufsicht unterstellt ist und er mit dem Verwaltungsrat der Gesellschaft eine Vereinbarung über seine Stellung abgeschlossen hat. Nominees, welche 2% oder weniger der ausgegebenen Aktien halten, werden ohne Vereinbarung mit dem Verwaltungsrat mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Nominees, welche mehr als 2% der ausgegebenen Aktien halten, werden mit 2% Stimmrecht und für den verbleibenden Anteil ohne Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Der Verwaltungsrat kann über diese Grenze von 2% hinaus Nominees mit Stimmrecht im Aktienbuch eintragen, falls die Nominees die Namen, die Adressen, die Staatsangehörigkeit und die Aktienbestände derjenigen Personen offenlegen, für deren Rechnung sie über 2% des ausgegebenen Aktienkapitals halten.

2.7. Wandelanleihen und Optionen

Die Gesellschaft hat keine ausstehenden Wandelanleihen oder ausgegebenen Optionsrechte.

3. VERWALTUNGSRAT

Von links: Urs Leinhäuser, Dr. Monika Krüsi, Valentin Vogt, Hans Hess, Dr. Stephan Bross

3.1. Mitglieder und
3.2. Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Gemäss Statuten besteht der Verwaltungsrat aus mindestens drei und höchstens sieben Mitgliedern. Der aktuelle Verwaltungsrat setzt sich folgendermassen zusammen:

Name	Nationalität	Stellung	Erstwahl	Gewählt bis
Valentin Vogt	CH	Präsident, nicht exekutiv; Vorsitzender SAS	2002	2018
Hans Hess	CH	Vizepräsident, nicht exekutiv; Vorsitzender NEAS	2006	2018
Dr. Monika Krüsi	CH/IT	Mitglied, nicht exekutiv; Mitglied SAS, Mitglied PA	2012	2018
Urs Leinhäuser	CH	Mitglied, nicht exekutiv; Vorsitzender PA	2007	2018
Dr. Stephan Bross	DE	Mitglied, nicht exekutiv; Mitglied NEAS	2014	2018

PA = Prüfungsausschuss
NEAS = Nominations- und Entschädigungsausschuss
SAS = Strategieausschuss

Valentin Vogt war von 2000 bis 31. März 2011 CEO der Burckhardt Compression Gruppe. Keines der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates war Mitglied der Geschäftsleitung einer Burckhardt Compression Gruppengesellschaft. Keines der Mitglieder des Verwaltungsrates hat wesentliche Geschäftsbeziehungen mit einer Burckhardt Compression Gruppengesellschaft.

Die Kompetenzen der Mitglieder des Verwaltungsrates sind aus der nachfolgenden Matrix ersichtlich:

	Valentin Vogt	Hans Hess	Urs Leinhäuser	Monika Krüsi	Stephan Bross
Führungskompetenz (>200 FTEs)	•	•			•
Strategiekompetenz	•	•	•	•	•
Kompetenz in aussereuropäischen Kulturen	•	•	•	•	•
Supply-Chain-Kompetenz		•		•	•
Kompetenz in Burckhardt Compression-Märkten	•	•			•
Technologiekompetenz		•		•	•
Finanzkompetenz	•		•		
Akquisitionskompetenz	•	•	•	•	•
VR-Führungskompetenz	•	•	•	•	
CEO-Coaching-Kompetenz	•	•			•

Der Legal Counsel der Gesellschaft, der als Sekretär des Verwaltungsrates amtet, verfügt über eine juristische Ausbildung (Dr. iur.).

Die Angaben zur Person und zu den weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen der einzelnen Mitglieder des Verwaltungsrates lauten wie folgt:

VALENTIN VOGT (1960)

Ausbildung
Lic. oec. HSG St. Gallen, Schweiz

Beruflicher Werdegang
Seit 2011 selbstständig, Schweiz
2000–2011 CEO, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
1992–2000 Geschäftsführer, Sulzer Metco AG, Schweiz
1989–1992 CFO, Sulzer Metco Division, Schweiz
1986–1989 CFO, Alloy Metals, USA
1985–1986 Controller, Sulzer AG, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG
– Präsident des Verwaltungsrates
– Vorsitzender des Strategieausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen
– Präsident des Verwaltungsrates, Kistler Holding AG, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, Bucher Industries AG, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, Ernst Göhner Stiftung Beteiligungen AG, Schweiz
– Präsident des Schweizerischen Arbeitgeberverbands, Schweiz
– Mitglied des Wirtschaftsbeirats, Schweizerische Nationalbank, Schweiz

HANS HESS (1955)

Ausbildung
Dipl. Werkstoffingenieur ETH Zürich, Schweiz, MBA University of Southern California, USA

Beruflicher Werdegang
Seit 2006 selbstständig, Hanesco AG, Schweiz
1996–2005 Delegierter des Verwaltungsrates und CEO, Leica Geosystems AG, Schweiz
1993–1996 Präsident, Leica Optronics Group, Schweiz
1989–1993 Vizepräsident, Leica Microscopy Group, Schweiz
1983–1988 Leiter Polyurethan-Abteilung, Huber & Suhner AG, Schweiz
1981–1983 Entwicklungsingenieur, Sulzer AG, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG
– Vizepräsident des Verwaltungsrates
– Vorsitzender des Nominations- und Entschädigungsausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen
– Präsident des Verwaltungsrates, COMET Holding AG, Schweiz
– Präsident des Verwaltungsrates, Reichle & De-Massari AG, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, dormakaba Holding AG, Schweiz
– Präsident, Swissmem, Schweiz
– Vizepräsident, economiesuisse, Schweiz
– Stiftungsrat, Swisscontact, Schweiz
– Stiftungsrat, Technorama, Schweiz

DR. MONIKA KRÜSI (1962)

Ausbildung
Dr. inform., lic. oec. publ. Universität Zürich, Schweiz

Beruflicher Werdegang
Seit 2003 Partnerin, MKP Consulting AG, Schweiz
2001–2003 Partnerin, Venture Incubator Partners AG, Schweiz
1991–2001 Associated Partnerin, McKinsey & Co., Inc., Schweiz
1986–1990 Credit Suisse, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG
– Mitglied des Verwaltungsrates
– Mitglied des Strategieausschusses
– Mitglied des Prüfungsausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen
– Präsidentin des Verwaltungsrates, Repower AG, Schweiz
– Präsidentin des Verwaltungsrates, ACP, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, 360°, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, Otto Suhner AG, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, Signal AG, Schweiz
– Vorstandsmitglied, Technopark Luzern, Schweiz

URS LEINHÄUSER (1959)

Ausbildung
Dipl. Betriebsökonom HWV, Zürich, Schweiz
IMD Lausanne (SSE)

Beruflicher Werdegang
Seit 2016 Partner/Berater ADULCO GmbH, Schweiz
2014–2016 selbstständig, Schweiz
2011–2014 CFO und Stv. CEO, Mitglied der Konzernleitung, Autoneum Holding AG, Schweiz
2003–2011 CFO und Leiter Corporate Center, Mitglied der Konzernleitung, Rieter Holding AG, Schweiz
1999–2003 CFO, Mitglied der Gruppen-Geschäftsleitung, Mövenpick-Holding, Schweiz
1997–1999 Leiter Finanzen und Controlling, Unternehmensgruppe Piping Systems, Georg Fischer AG, Schweiz
1995–1997 Leiter Konzern-Controlling, Georg Fischer AG, Schweiz
1992 Managing Director, Cerberus, Dänemark
1988–1994 Group Controller, Cerberus AG, Schweiz
1986–1988 Steuerberater, Stv. Leiter Steuerberatungsabteilung, Refidar Moore Stephens, Schweiz
1983–1986 Steuerkommissär, Kantonale Steuerverwaltung SH, Schweiz

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG
– Mitglied des Verwaltungsrates
– Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen
– Präsident des Verwaltungsrates, Avesco AG, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, Ammann Group Holding AG, Schweiz
– Mitglied des Verwaltungsrates, Liechtensteinische Landesbank AG, Fürstentum Liechtenstein
– Mitglied des Verwaltungsrates, VAT Group AG, Schweiz

DR. STEPHAN BROSS (1962)

Ausbildung
Dr.-Ing. TU Braunschweig, Deutschland

Beruflicher Werdegang
Seit 2018 Mitglied der Geschäftsleitung (CTO), KSB SE & Co. KGaA, Deutschland
2017 Vorstandsmitglied Technik, KSB AG, Deutschland
2014–2017 Konzernbereichsleitung Pumpen, KSB AG, Deutschland
2007–2013 Konzernbereichsleitung Service, KSB AG, Deutschland
2002–2007 Leitung Produktmanagement und Entwicklung Engineered Pumps, KSB AG, Deutschland
1997–2001 Leiter Strömungstechnische Entwicklung und Dienstleistungen, KSB AG, Deutschland
1996–1997 Leiter Strömungsmechanische Grundlagen, KSB AG, Deutschland
1993–1996 Entwicklungsingenieur, KSB AG, Deutschland

Aufgaben innerhalb des Verwaltungsrates der Burckhardt Compression Holding AG
– Mitglied des Verwaltungsrates
– Mitglied des Nominations- und Entschädigungsausschusses

3.3. Statutarische Regeln in Bezug auf die Anzahl zulässiger Tätigkeiten

Mitglieder des Verwaltungsrates dürfen nicht mehr als zehn (10) zusätzliche VR-Mandate wahrnehmen, wovon nicht mehr als vier (4) in börsenkotierten Unternehmen.

3.4. Wahl und Amtszeit

Die Mitglieder des Verwaltungsrates, der Präsident sowie die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden jährlich einzeln durch die Generalversammlung gewählt. Die Verwaltungsratsmitglieder scheiden in dem Jahr, in dem sie das 70. Lebensjahr erreichen, aus dem Verwaltungsrat aus.

3.5. Interne Organisation

Der Verwaltungsrat hat die oberste Verantwortung für die Geschäftsstrategie und die Leitung der Burckhardt Compression Gruppe. Er hat die höchste Entscheidungskompetenz und legt Richtlinien fest zur Strategie, Organisation, Finanzplanung und zum Rechnungswesen, die von der Burckhardt Compression Gruppe zu befolgen sind. Die Führung der laufenden Geschäfte hat der Verwaltungsrat dem CEO der Burckhardt Compression Gruppe übertragen. Der Verwaltungsrat wählt einen Sekretär für den Verwaltungsrat und für die Gesellschaft. Dieser muss nicht Mitglied des Verwaltungsrates sein. Derzeit liegt diese Aufgabe beim Legal Counsel der Gesellschaft.

Der Verwaltungsrat trifft sich so oft, wie es der Geschäftsverlauf erfordert, aber mindestens viermal pro Geschäftsjahr. Der Verwaltungsrat und seine Ausschüsse haben sich im Geschäftsjahr 2018 zu den folgenden Sitzungen getroffen:

Der Verwaltungsrat ist beschlussfähig, wenn die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Beschlüsse kommen durch einfache Mehrheit zustande. Bei Stimmengleichheit gibt der Vorsitzende den Stichentscheid.

Der CEO, die beiden Presidents der Divisionen Systems und Services, der CFO, der CHRO und der Legal Counsel, der als Sekretär amtet, werden regelmässig zur Berichterstattung über ihre Bereiche an die Sitzungen des Verwaltungsrates eingeladen. Der Verwaltungsrat hat folgende Ausschüsse eingesetzt:

Prüfungsausschuss Der Prüfungsausschuss berät und unterstützt den Verwaltungsrat in allen Angelegenheiten bezüglich externer und interner Revision, Risikomanagement, Bilanzierungspolitik und -praxis sowie Einhalten der erlassenen Rechnungslegungsgrundsätze. An den ordentlichen Sitzungen des Prüfungsausschusses nehmen jeweils auch der CEO, der CFO, der Leiter der Internen Revision und Vertreter der Revisionsstelle teil. Mitglieder sind Urs Leinhäuser (Vorsitzender) und Dr. Monika Krüsi.

Nominations- und Entschädigungsausschuss Dieser Ausschuss berät und unterstützt den Verwaltungsrat in der Ernennung, Beurteilung und Abberufung der Mitglieder der Geschäftsleitung und bereitet Anträge zur Ernennung oder Abberufung der Mitglieder des Verwaltungsrates vor. Im Weiteren berät und unterstützt der Nominations- und Entschädigungsausschuss den Verwaltungsrat in Fragen der Entschädigung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung. An den ordentlichen Sitzungen nehmen jeweils auch der CEO und der CHRO teil. Mitglieder sind Hans Hess (Vorsitzender) und Dr. Stephan Bross.

Sitzung	Gremium	Dauer	Valentin Vogt	Hans Hess	Urs Leinhäuser	Monika Krüsi	Stephan Bross
27.04.2018, VR-Telefonkonferenz	VR	1.5 Stunden	•	•	•	•	•
23.05.2018, PA-Sitzung	PA	3.5 Stunden			•	•	
23.05.2018, NEAS-Sitzung	NEAS	3 Stunden		•			•
24.05.2018, VR-Sitzung	VR	6 Stunden	•	•	•	•	•
21.08.2018, ausserordentliche PA-Sitzung	PA	1 Stunde			•	•	
21.08.2018, VR-Sitzung	VR	6 Stunden	•	•	•	•	•
26.10.2018, PA-Sitzung	PA	3 Stunden			•	•	
26.10.2018, NEAS-Sitzung	NEAS	2 Stunden		•			•
26.10.2018, VR-Sitzung	VR	6 Stunden	•	•	•	•	•
23.11.2018, Strategietag	VR	10 Stunden	•	•	•	•	•
07.12.2018, VR-Sitzung	VR	7 Stunden	•	•	•	•	•
13.02.2019, VR-Telefonkonferenz	VR	1.5 Stunden	•	•	•	•	•
04.03.2019, VR-Sitzung	VR	6 Stunden	•	•	•	•	•

VR= Verwaltungsrat
PA = Prüfungsausschuss
NEAS = Nominations- und Entschädigungsausschuss
SAS = Strategieausschuss

Strategieausschuss Der Strategieausschuss unterstützt den CEO bei der Erarbeitung der Unternehmensstrategie und berät den Verwaltungsrat in strategischen Angelegenheiten wie Akquisitionen oder Devestitionen. Er beurteilt regelmässig den Stand der Umsetzung der Unternehmensstrategie und stellt dem VR Anträge für entsprechende Anpassungen bzw. Aktionen zur Umsetzung. Mitglieder sind Valentin Vogt (Vorsitzender) und Dr. Monika Krüsi.

3.6. Kompetenzregelung

Der Verwaltungsrat hat die operative Führung der Gesellschaft und der Gruppe dem CEO der Burckhardt Compression Gruppe übertragen mit folgenden Ausnahmen:

- Definition der Geschäftspolitik und der Strategie der Gruppe
- Festlegung der obersten Organisationsstruktur der Gruppe
- Annahme der periodischen Vorschauen und des Geschäftsberichts sowie der Buchführungs- und Rechnungslegungsgrundsätze
- Sicherstellung der Angemessenheit des internen Kontrollsystems, basierend auf Empfehlungen des Prüfungsausschusses
- Bestimmung der angemessenen Kapitalstruktur
- Ernennung, Abberufung und Entschädigung von Mitgliedern der Geschäftsleitung
- Entscheid über neue Tochtergesellschaften, grössere Investitionen, Akquisitionen, Finanzierungen, das Versicherungskonzept und die Gewährung von Garantien, wenn diese die Kompetenzen überschreiten, die dem CEO zugesprochen wurden

Die Kompetenzen der Geschäftsleitung sowie der Leitung der Gruppengesellschaften sind detailliert in der Aufgaben- und Kompetenzordnung festgehalten.

3.7. Informations- und Kontrollinstrumente gegenüber der Geschäftsleitung

Finanzielle Berichterstattung und Planung Bestellungseingang, Erfolgsrechnung, Bilanz, Liquiditätsplanung und Cashflow, Personalbestand und -kosten sowie Investitionen werden monatlich konsolidiert und kommentiert. Viermal jährlich (April, Juli, Oktober und Januar) wird für die gesamte Gruppe eine Vorschau für das laufende sowie das folgende Geschäftsjahr erarbeitet und kommentiert. Die Jahreszielsetzungen werden jeweils basierend auf der Januarvorschau für das nachfolgende Geschäftsjahr erstellt. Die Finanzberichte sowie die Vorschauen werden den Mitgliedern der Geschäftsleitung sowie allen Mitgliedern des Verwaltungsrates zugestellt. Die Mitglieder der Geschäftsleitung berichten an jeder Verwaltungsratssitzung über den Geschäftsgang und sämtliche gruppenrelevanten Angelegenheiten.

Interne Revision und internes Kontrollsystem (IKS) Die interne Revision ist dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates unterstellt. Die Leitung ist an den Leiter der Finanzbuchhaltung der Burckhardt Compression AG delegiert, der insbesondere für die Planung und die Ausführung der Revisionsaufträge verantwortlich ist. Für die Koordination zwischen dem Prüfungsausschuss und dem Leiter der internen Revision ist der CFO verantwortlich. Das Team der internen Revision besteht aus qualifizierten Mitarbeitenden aus den Bereichen Finanzen und Controlling der Burckhardt Compression AG sowie einigen ausgewählten Finanzspezialisten aus Tochtergesellschaften. Diese Mitarbeitenden führen die ihnen zugewiesenen internen Revisionsaufträge zusätzlich zu ihrer angestammten Haupttätigkeit im Bereich Finanzen und Controlling durch und berichten in dieser Zusatzfunktion an den Leiter der Internen Revision (Head of Internal Group Audit), der seinerseits in dieser Funktion direkt dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates unterstellt ist. Diese effiziente und der Grösse der Gruppe angepasste Organisation ist auf die Bedürfnisse der Burckhardt Compression Gruppe ausgerichtet und erlaubt einen intensiven Erfahrungsaustausch mit dem Ziel, durch Prozessverbesserungen einen nachhaltigen Mehrwert zu schaffen. Die Mitarbeitenden der internen Revision werden in ihrer Aufgabe regelmässig geschult. Diese Schulungen werden durch den Head of Internal Group Audit koordiniert. Der Prüfplan für die interne Revision wird einmal jährlich vom Prüfungsausschuss des Verwaltungsrates festgelegt und kann von diesem bei Bedarf jederzeit angepasst oder erweitert werden. Im Geschäftsjahr 2018 wurden sechs interne Revisionen durchgeführt. Die internen Revisionsberichte werden dem Management der revidierten Gesellschaft, den Mitgliedern des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates, den Mitgliedern der Geschäftsleitung sowie der externen Revisionsstelle zur Verfügung gestellt. Das interne Kontrollsystem (IKS) wird jährlich von der Revisionsstelle im Bericht an den Prüfungsausschuss und den Verwaltungsrat beurteilt.

Risikomanagement Burckhardt Compression verfügt über ein implementiertes Risikomanagement. In einem zweistufigen Risikomanagementprozess werden die Schlüsselrisiken frühzeitig identifiziert und den vom Verwaltungsrat definierten Kategorien strategische, finanzielle und operationelle Risiken zugeordnet. Die Risiken werden dann entsprechend beurteilt und bearbeitet und mit geeigneten Risikobewältigungsmassnahmen konsequent überwacht, vermieden, reduziert oder transferiert. Die erste Stufe des Risikomanagements besteht aus einem kontinuierlichen Risikomanagementprozess, in welchem die Divisionen und die grösseren Gesellschaften der Burckhardt Compression Gruppe die Risiken in einem periodischen Führungsrhythmus systematisch identifizieren und beurteilen und die notwendigen Risikobewältigungsmassnahmen mit entsprechenden Verantwortlichkeiten und Terminen für deren Umsetzung festlegen und überwachen. Die Beurteilung der Risiken erfolgt unter Berücksichtigung von internen wie auch externen Faktoren.

Die zweite Stufe des Risikomanagementprozesses besteht aus einem periodischen Risiko-Management-Review, welcher zweimal jährlich im Rahmen der Sitzung des Prüfungsausschusses des Verwaltungsrates stattfindet. Der CEO bereitet dazu eine Übersicht der wesentlichen Risiken der Burckhardt

Compression Gruppe sowie eine Beurteilung ihrer Eintretenswahrscheinlichkeit und ihrer Auswirkungen vor. Diese Übersicht wird dem Prüfungsausschuss des Verwaltungsrates zusammen mit den Risikobewältigungsmassnahmen und den entsprechenden Verantwortlichkeiten und Terminen für die Umsetzung präsentiert. Der Prüfungsausschuss des Verwaltungsrates informiert den Verwaltungsrat anschliessend jeweils über den Befund des Risiko-Management-Reviews.

4. GESCHÄFTSLEITUNG

4.1. Mitglieder der Geschäftsleitung und 4.2. Weitere Tätigkeiten und Interessenbindungen

Name	Nationalität	Funktion
Marcel Pawlicek	CH	CEO
Rolf Brändli	CH	CFO
Sandra Pitt	DE	CHRO
Fabrice Billard	FR	President Systems Division
Rainer Dübi	CH	President Services Division (ab 15.02.2019)
Martin Wendel	DE	President Services Division (bis 14.02.2019)

Von links: Rainer Dübi, Fabrice Billard, Marcel Pawlicek, Sandra Pitt, Rolf Brändli

Die Angaben zur Person und zu den weiteren Tätigkeiten und Interessenbindungen der einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung lauten wie folgt:

MARCEL PAWLICEK (1963)

Ausbildung
Dipl. Ing. HTL Winterthur, Schweiz, MBA Marketing and International Business, Fordham University, New York, USA

Beruflicher Werdegang
Seit 2011 CEO, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2008–2011 Leiter Design & Manufacturing, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2001–2008 Leiter des Bereichs CSS, Burckhardt Compression AG, Schweiz
1999–2001 Leiter Verkauf und Contracting HPI, Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG, Schweiz
1989–1999 Projektleiter und Leiter Marketing und Verkauf Burckhardt Kompressoren, Sulzer Inc., USA
1986–1989 Konstrukteur, Maschinenfabrik Sulzer-Burckhardt AG, Schweiz

Weitere wichtige Tätigkeiten und Interessenbindungen
– Präsident der Handelskammer Schweiz-GUS/Georgien
– Vizepräsident AZW Winterthur, Schweiz

ROLF BRÄNDLI (1968)

Ausbildung
Betriebsökonom HWV Zürich, Schweiz

Beruflicher Werdegang
Seit 2008 CFO, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2001–2008 Leiter Finanzen & Administration, Sulzer Brasil S.A., Brasilien, und Regional Controller, Sulzer Pumpen, Südamerika und Südafrika
1997–2001 Regional Controller Asien/Pazifik, Sulzer International AG, und Niederlassungsleiter, Sulzer Hong Kong Ltd., Hong Kong, SAR China
1994–1997 Unternehmensberater, OBT Treuhand AG Zürich, Schweiz

SANDRA PITT (1971)

Ausbildung
Dipl. Betriebswirtin (BA) Wirtschaftsinformatik, Deutschland, MBA International Finance/International HR American University Washington, USA

Beruflicher Werdegang
Seit 2015 CHRO, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2013–2015 Leiterin Corporate HR, AFG Management AG, Schweiz
2012–2013 Leiterin Personal Zentraleuropa, Holcim (Schweiz) AG, Schweiz
2010–2012 Leiterin Personal, Holcim (Schweiz) AG, Schweiz
2007–2009 Leiterin Personal BASF Gruppe Schweiz, BASF Schweiz AG, Schweiz
2006–2007 HR-Referent Bereich Europa, BASF AG, Division Europa, Deutschland
2003–2006 Internal Consultant Performance Management, BASF AG, Division Personal Global, Deutschland
2002–2003 HR-Koordinatorin Europa, BASF AG, Division Personal Global, Deutschland

FABRICE BILLARD (1970)

Ausbildung
Master of Science Aeronautik und Weltraumtechnologie, École Centrale Paris, Frankreich

Beruflicher Werdegang
Seit 2016 President Systems Division, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2015–2016 Chief Strategy Officer, Sulzer, Schweiz
2012–2015 Leiter Business Unit Mass Transfer Technology, Sulzer Chemtech, Schweiz/Singapur
2010–2012 Head Europe, Middle East, India, Russia & Africa Business Unit, Mass Transfer Technology, Sulzer Chemtech, Schweiz
2008–2010 Vice President Business Development, Sulzer Chemtech, Schweiz
2005–2008 Head Global Customer Services, Sulzer Pumps, Schweiz
2004–2005 Strategic Development Manager, Sulzer Corporate, Schweiz
1999–2004 Principal, The Boston Consulting Group, Schweiz/Frankreich

RAINER DÜBI (1969)

Ausbildung
Dipl. Ing. HTL Winterthur, Schweiz, MASBA School of Management, Schweiz

Beruflicher Werdegang
Seit Februar 2019 President Services Division, Burckhardt Compression Gruppe, Schweiz
2012–2019 Leiter Design & Manufacturing, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2010–2012 Senior Sales Manager, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2007–2010 Leiter Sizing, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2003–2007 Sizing Project Engineer, Burckhardt Compression AG, Schweiz
2001–2003 Inbetriebnahmeleiter, Alstom, Schweiz
1999–2001 Inbetriebnahmeingenieur, ABB, Schweiz

4.3. Statutarische Regeln in Bezug auf die Anzahl zulässiger Tätigkeiten

Mitglieder der Geschäftsleitung dürfen nicht mehr als fünf (5) zusätzliche VR-Mandate wahrnehmen, wovon nicht mehr als zwei (2) in börsenkotierten Unternehmen.

4.4. Managementverträge

Es bestehen keine Managementverträge mit aussenstehenden Dritten.

5. ENTSCHÄDIGUNGEN, BETEILIGUNGEN UND DARLEHEN

Die Grundlagen und Elemente der Entschädigungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung sowie Zuständigkeit und Verfahren zu deren Festsetzung sind im Vergütungsbericht auf den Seiten 67 bis 73 dargelegt.

Die Beteiligungen der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung an der Burckhardt Compression Holding AG sind im Vergütungsbericht auf den Seiten 67 bis 73 und in der Jahresrechnung der Burckhardt Compression Holding AG, Erläuterung 103, "Share capital and shareholders", auf der Seite 105 aufgeführt.

Die Burckhardt Compression Gruppe hat im Geschäftsjahr 2018 keinem Mitglied des Verwaltungsrates oder der Geschäftsleitung Darlehen, Kredite oder Sicherheiten gewährt, und es sind auch keine solchen Forderungen ausstehend.

6. MITWIRKUNGSRECHTE DER AKTIONÄRE

6.1. Stimmrechtsbeschränkungen und -vertretung

Keine Person wird für mehr als 5% des ausgegebenen Aktienkapitals als Aktionär mit Stimmrecht im Aktienbuch eingetragen. Diese Eintragungsbeschränkung gilt auch für Personen, welche Aktien ganz oder teilweise über Nominees halten. Die Beschränkung gilt auch im Fall des Erwerbs von Aktien in Ausübung von Bezugs-, Options- und Wandelrechten. Ausgenommen von der Stimmrechtsbeschränkung sind diejenigen Aktionäre, die bereits vor dem IPO im Besitz von mehr als 5% der Aktien der Burckhardt Compression Holding AG waren. Es sind keine Massnahmen zur Aufhebung von Beschränkungen vorgesehen.

Ein Aktionär kann sich an der Generalversammlung durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter oder durch eine andere handlungsfähige Person vertreten lassen. Alle von einem Aktionär gehaltenen Aktien können nur von einer Person vertreten werden.

6.2. Statutarische Quoren

Für Statutenänderungen bedarf es der Mehrheit von mindestens zwei Dritteln der vertretenen Aktienstimmen.

6.3. Einberufung der Generalversammlung

Es gibt keine vom Gesetz abweichenden Regeln.

6.4. Traktandierung

Aktionäre, die zusammen mindestens 10% des Aktienkapitals oder Aktien im Nennwert von mindestens CHF 1.0 Mio. vertreten, können die Traktandierung eines Verhandlungsgegenstandes in der Generalversammlung verlangen. Die Traktandierung muss mindestens 40 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich unter Angabe des Verhandlungsgegenstandes und der Anträge des Aktionärs beim Verwaltungsrat eingehen.

6.5. Eintragungen im Aktienbuch

Der Stichtag der Eintragungen von Namenaktionären im Aktienbuch vor der Generalversammlung wird jeweils in der Einladung zur ordentlichen Generalversammlung festgelegt.

7. KONTROLLWECHSEL UND ABWEHRMASSNAHMEN

7.1. Angebotspflicht

Wenn ein Aktionär eine Beteiligung von 33⅓% des Aktienkapitals und der Stimmrechte erreicht, besteht die Pflicht zur Unterbreitung eines öffentlichen Kaufangebots. Die Statuten sehen weder ein Opting-out noch ein Opting-up vor.

7.2. Kontrollwechselklauseln

Es bestehen keine Klauseln für besondere Abfindungen für die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung im Fall eines Kontrollwechsels bei der Burckhardt Compression Holding AG.

8. REVISIONSSTELLE

8.1. Mandatsdauer und Amtsdauer des Leitenden Revisors
PricewaterhouseCoopers AG (PwC) ist seit 2002 Revisionsstelle der Burckhardt Compression Holding AG und prüft auch die Konzernrechnung. Die Generalversammlung wählt die Revisionsstelle jeweils für ein Jahr. Burckhardt Compression plant, Revisionsstellenmandate mindestens alle 10 Jahre auszuschreiben und zu prüfen. Die letzte Ausschreibung fand im Geschäftsjahr 2012 statt. PwC hat diese Ausschreibung per Entscheid des Verwaltungsrates im März 2013 gewonnen und wurde an der Generalversammlung 2013 wiedergewählt. Der Leitende Revisor wird im Rhythmus von maximal sieben Jahren ausgewechselt. Seit dem Geschäftsjahr 2013 hat Beat Inauen die Funktion des Leitenden Revisors inne.

8.2. Revisionshonorar
Das Total der Honorare für Wirtschaftsprüfungsleistungen durch PwC beläuft sich für das Geschäftsjahr 2018 weltweit auf TCHF 327 (Vorjahr TCHF 374).

8.3. Zusätzliche Honorare
Die zusätzlichen Honorare an PwC belaufen sich für das Geschäftsjahr 2018 weltweit auf TCHF 80 (Vorjahr TCHF 1). Die ausserhalb des Revisionsmandats durch PwC erbrachten Dienstleistungen sind mit den Revisionsaufgaben vereinbar.

8.4. Informationsinstrumente der externen Revision
Der Prüfungsausschuss unterstützt den Verwaltungsrat in der Überwachung der Rechnungslegung und der finanziellen Berichterstattung. Er beurteilt die internen Kontrollen, das Management der Geschäftsrisiken, den Prüfungsplan und -umfang, die Durchführung der Prüfungen und deren Ergebnisse. Der Prüfungsausschuss überprüft zudem die Höhe der Honorare der Revisionsgesellschaft. Bei der Behandlung der konsolidierten Halbjahres- und Jahresrechnung ist die Revisionsstelle anwesend. Die Mitglieder des Prüfungsausschusses erhalten von der Revisionsstelle einmal jährlich eine Zusammenfassung der Prüfungsfeststellungen und Verbesserungsvorschläge. Im Berichtsjahr 2018 fanden zwei ordentliche Sitzungen des Prüfungsausschusses statt, welche je einen halben Tag dauerten. Der Leitende Revisor und ein Vertreter der Revisionsstelle nahmen an diesen Sitzungen teil.

9. INFORMATIONSPOLITIK

Die Burckhardt Compression Holding AG berichtet halbjährlich über Bestellungseingang, Umsatz, Ergebnis, Bilanz, Cashflow und die Veränderung des Eigenkapitals, jeweils mit einem Kommentar zur Geschäftsentwicklung und zu den Aussichten. Die Burckhardt Compression Holding AG stellt kursrelevante Informationen zur Verfügung in Übereinstimmung mit den Ad-hoc-Publizitätsrichtlinien des Kotierungsreglements der SIX Swiss Exchange. Jeder Interessent hat die Möglichkeit, sich von der Burckhardt Compression Holding AG per E-Mail-Verteiler potenziell kursrelevante Informationen direkt zustellen zu lassen. Die Finanzberichte stehen auf der Website (www.burckhardt-compression.com) zur Verfügung und werden Interessenten auf Anfrage zugestellt.

Wichtige Daten 2019 und 2020
6. Juli 2019
Ordentliche Generalversammlung
5. November 2019
Ergebnisse 1. Halbjahr 2019 (per 30. September 2019)
2. Juni 2020
Geschäftsbericht 2019 (per 31. März 2020)
3. Juli 2020
Ordentliche Generalversammlung

Diese Daten, allfällige Änderungen, das Unternehmensprofil, aktuelle Aktienkurse und Kontaktadressen sowie die Möglichkeit zur Einschreibung in den E-Mail-Verteiler können auf www.burckhardtcompression.com eingesehen bzw. abonniert werden.

VERGÜTUNGSBERICHT

1. GRUNDLAGEN

Dieser Vergütungsbericht beschreibt die Vergütungspolitik und das Vergütungssystem für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung von Burckhardt Compression und informiert über die jährlichen Vergütungen. Der Bericht basiert auf der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) und der Richtlinie betreffend Informationen zur Corporate Governance (RLCG) der SIX Swiss Exchange sowie auf den Statuten der Burckhardt Compression Holding AG.

2. VERGÜTUNGSPOLITIK

Burckhardt Compression verfügt über ein transparentes und nachhaltig ausgerichtetes Vergütungssystem. Ziel des Vergütungssystems ist es, eine marktgerechte Vergütung der Verwaltungsräte und der Führungskräfte zu gewährleisten und die Interessen der Aktionäre, der Verwaltungsräte und der Führungskräfte in Einklang zu bringen. Die marktgerechte Vergütung ist eine der Grundvoraussetzungen, um qualifizierte Verwaltungsräte und Führungskräfte rekrutieren zu können und sicherzustellen, dass diese langfristig im Unternehmen verbleiben.

3. ORGANISATION, AUFGABEN UND KOMPETENZEN

Der Vergütungs- und Nominationsausschuss (NEAS) besteht aus wenigstens zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates. Die Mitglieder des NEAS werden von der Generalversammlung jährlich und einzeln gewählt. Die Amtsdauer der Mitglieder endet jeweils mit dem Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Die Generalversammlung vom 7. Juli 2018 wählte Hans Hess und Dr. Stephan Bross in den Vergütungsausschuss. Der Verwaltungsrat bestimmte Hans Hess zum Vorsitzenden des Vergütungsausschusses.

Der NEAS tagt mindestens zweimal jährlich. An der Sitzung nehmen der CEO und der CHRO mit beratender Stimme teil, ausgenommen bei Themen zu deren eigener Person. Der Vergütungsausschuss führte im Berichtsjahr zwei Sitzungen durch.

Die Aufgaben und Kompetenzen des NEAS sind in den Statuten und im Organisationsreglement der Gesellschaft festgelegt. Der NEAS unterstützt den Verwaltungsrat in der Erfüllung seiner vom Gesetz und von den Statuten vorgegebenen Aufgaben im Bereich der Vergütungs- und Personalpolitik der Gesellschaft bzw. der Gruppe. Die wichtigsten Aufgaben und Kompetenzen des NEAS in Bezug auf die Vergütung sind in untenstehender Tabelle aufgeführt.

Die Generalversammlung der Burckhardt Compression Holding AG stimmt über die Vergütung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung wie folgt ab:

- prospektiv über den maximalen Gesamtbetrag für die feste Vergütung für den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung für das der Generalversammlung folgende Geschäftsjahr
- retrospektiv über den Gesamtbetrag für die variable Vergütung für die Geschäftsleitung für das der Generalversammlung vorausgegangene Geschäftsjahr

Zusätzlich stimmt die Generalversammlung auch konsultativ über den Vergütungsbericht ab.

4. VERGÜTUNGSSYSTEM

Das Vergütungssystem der Burckhardt Compression Gruppe beinhaltet fixe und variable Elemente. Gemäss den Statuten der Burckhardt Compression Holding AG kann die variable Vergütung teilweise oder insgesamt in Form von Aktien, Anwartschaften für Aktien oder vergleichbaren Instrumenten der Gesellschaft ausbezahlt werden.

Thema	Antrag/Empfehlung durch	Genehmigung durch
Vergütungsprinzipien und -richtlinien	NEAS	VR
Vergütungsbericht	NEAS	VR
Vergütung Verwaltungsrat	NEAS	VR
Vergütung CEO	NEAS	VR
Vergütung Gesamtbetrag der Mitglieder der Geschäftsleitung	NEAS	VR
Vergütung pro Mitglied der Geschäftsleitung (ohne CEO)	CEO	NEAS
Darlehen und zusätzliche Vorsorgeleistungen Geschäftsleitung (ohne CEO)	CEO	NEAS

4.1. Vergütungssystem für den Verwaltungsrat

Die Vergütung besteht aus einem fixen Grundhonorar, welches zu 80% in bar und zu 20% in Aktien ausgezahlt wird, einem fixen Zuschlag in bar für Mitglieder, die einem formellen Verwaltungsratsausschuss angehören, und einem fixen Pauschalspesenbetrag. Für die Berechnung der Anzahl Aktien wird der durchschnittliche Aktienkurs (täglicher Schlusskurs an der Börse SIX) zwischen der Bekanntgabe der Jahresergebnisse und der Generalversammlung verwendet.

Das fixe Grundhonorar für Verwaltungsräte beträgt CHF 81'000 und für den Präsidenten des Verwaltungsrates CHF 134'000 pro Jahr. Der fixe Zuschlag für die Mitarbeit in einem formellen Verwaltungsratsausschuss beträgt CHF 10'000 pro Jahr. Die Pauschalspesen betragen CHF 4'000 für die Verwaltungsräte und CHF 6'000 pro Jahr für den Präsidenten des Verwaltungsrates.

4.2. Vergütungssystem für die Geschäftsleitung

Die Vergütung der Geschäftsleitung setzt sich aus drei Elementen zusammen:

– Fixes Basissalär
– Variabler erfolgs- und leistungsabhängiger Jahresbonus in bar
– Variabler erfolgs- und leistungsabhängiger Langzeitbonus in Form von Gratisaktien

Basissalär Die Mitglieder der Geschäftsleitung werden mittels des globalen Stellenbewertungssystems (Willis Towers Watson Global Grading System) in sogenannte Global Grades eingestuft. Bei der Festlegung des Basissalärs für die Mitglieder der Geschäftsleitung werden pro Global Grade Marktdaten sowie die Ergebnisse der jährlich durchgeführten Leistungs- und Verhaltensbeurteilung berücksichtigt.

Jahresbonus Die Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten neben dem Basissalär einen variablen erfolgs- und leistungsabhängigen Jahresbonus in bar. Mit dem Geschäftsjahr 2018 trat ein neues Jahresbonusreglement für die Geschäftsleitung in Kraft. Der Jahresbonus ist das Produkt aus dem Nettogewinn der Burckhardt Compression Gruppe und einem Prozentsatz. Der Prozentsatz für den CEO beträgt 0.28%. Für die anderen Mitglieder der Geschäftsleitung beträgt der Prozentsatz – je nach Global Grade – von 0.08% bis 0.16%. Dieser Wert wird für den CEO, den CFO und den CHRO mit dem Zielerreichungsfaktor des Return On Net Operating Assets (RONOA) der Burckhardt Compression Gruppe multipliziert. Für die beiden Divisionsleiter wird der Wert mit dem Zielerreichungsfaktor für den Betriebsgewinn der jeweiligen Division multipliziert. Der Zielerreichungsfaktor variiert von 0 bis 1.5. Bei Zielerreichung beträgt der Zielerreichungsfaktor 1.0. Der Jahresbonus ist auf 50% des Basissalärs begrenzt.

Langzeitbonus Die Mitglieder der Geschäftsleitung erhalten zusätzlich einen Langzeitbonus, welcher in Form von Gratisaktien ausgerichtet wird. Das Langzeitbonusprogramm ist für eine Sechsjahresperiode (Geschäftsjahre 2017 bis 2022) gültig. Die Langzeitvergütung ist an das Erreichen der im Rahmen des Mittelfristplans für die Geschäftsjahre 2018 bis 2022 und für das Geschäftsjahr 2017 gesetzten Ziele für organisches Wachstum (Umsatz) und Nettogewinn der Burckhardt Compression Gruppe geknüpft.

Die Grundlage für die Berechnung der Langzeitvergütung bildet ein pro Global Grade fix definierter Betrag. Werden die im Mittelfristplan gesetzten Umsatz- und Nettogewinnziele bis Ende Geschäftsjahr 2022 erreicht, wird dieser Fixbetrag mit einem Faktor von 1.0 (je 0.5 für Umsatz und für Nettogewinn) multipliziert und in Form von Aktien (Gratisaktien) ausgerichtet. Der Zielbetrag des Langzeitbonus für die gesamte Dauer von sechs Jahren beträgt für den CEO CHF 900'000 und für die anderen Mitglieder der Geschäftsleitung je nach Global Grade zwischen CHF 405'000 und CHF 600'000. Das Umsatzziel des Mittelfristplans (Summe) für die sechs Jahre beträgt CHF 3'819 Mio., jenes für den Nettogewinn CHF 300 Mio. Werden die Ziele nur teilweise erreicht, reduzieren sich die Faktoren entsprechend. Sowohl für den kumulierten Umsatz wie auch für den kumulierten Nettogewinn wurden minimale Leistungsgrenzen definiert. Beim Umsatz beträgt das Minimum CHF 3'346 Mio., beim Nettogewinn CHF 195 Mio. Wenn Umsatz oder Nettogewinn unter diese minimalen Grenzen fallen, reduziert sich der entsprechende Faktor auf null. Werden die im Mittelfristplan gesetzten Ziele für Umsatz bzw. Nettogewinn übertroffen, erhöhen sich die jeweiligen Faktoren entsprechend, wobei beide Faktoren bei je 0.6 (insgesamt 1.2) limitiert sind.

Nach drei Jahren findet eine Zwischenbewertung der erreichten Ziele statt. Mitglieder der Geschäftsleitung, die per 31. Juli 2020 in ungekündigter Stellung sind, erhalten zu diesem Zeitpunkt eine fixe Zuteilung von Gratisaktien für die Geschäftsjahre 2017, 2018 und 2019. Die Ausrichtung dieser Gratisaktien erfolgt Ende Juli 2020. Die zweite Tranche Gratisaktien für die Geschäftsjahre 2020, 2021 und 2022 wird Ende Juli 2023 ausgerichtet, sofern die entsprechenden Mitglieder der Geschäftsleitung zu diesem Zeitpunkt in ungekündigter Stellung sind. Später eintretenden Mitgliedern der Geschäftsleitung wird ein Pro-rata-Anrecht auf die Langzeitvergütung zugesprochen. Für die Berechnung der Anzahl Aktien wird der durchschnittliche Aktienkurs zwischen der Bekanntgabe des Jahresergebnisses und der Generalversammlung des Geschäftsjahres 2019 respektive 2022 beigezogen.

Sämtliche erhaltenen Aktien unterliegen ab dem Zeitpunkt der Ausrichtung keinen Restriktionen.

Vertragsbedingungen Die Verträge der Geschäftsleitung sind auf unbefristete Dauer mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten abgeschlossen.

5. AUSGERICHTETE VERGÜTUNGEN MIT VORJAHRESVERGLEICH

5.1. Ausgerichtete Vergütungen für den Verwaltungsrat

Insgesamt sind für die Geschäftsjahre 2018 und 2017 folgende Vergütungen an die Mitglieder des Verwaltungsrates entrichtet worden:

in CHF 1'000				2018
Name	Funktion	Honorare	Sozialversicherungs-beiträge und sonstige Vergütungen	**Total**
Mitglieder des Verwaltungsrates				
Valentin Vogt	Präsident	144	17	161
Hans Hess	Vizepräsident	91	10	101
Dr. Stephan Bross	Mitglied	91	4	95
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	101	10	111
Urs Leinhäuser	Mitglied	91	10	101
Total		**518**	**51**	**569**
Genehmigt durch GV 2017 für GJ 2018				**580**[1]

in CHF 1'000				2017
Name	Funktion	Honorare	Sozialversicherungs-beiträge und sonstige Vergütungen	**Total**
Mitglieder des Verwaltungsrates				
Valentin Vogt	Präsident	144	17	161
Hans Hess	Vizepräsident	91	10	101
Dr. Stephan Bross	Mitglied	91	4	95
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	101	10	111
Urs Leinhäuser	Mitglied	91	10	101
Total		**518**	**51**	**569**
Genehmigt durch GV 2016 für GJ 2017				**580**[1]

[1] Dieser Betrag enthält eine Reserve von CHF 9'000.

Das Total der festen Vergütung im Berichtsjahr ist im Vergleich zum Vorjahr unverändert geblieben. Die Generalversammlung vom 1. Juli 2017 hatte einen Gesamtbetrag von CHF 580'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen) für die feste Vergütung für den Verwaltungsrat (5 Personen) im Geschäftsjahr 2018 genehmigt. Die effektiven Vergütungen lagen um CHF 11'000 unter dem genehmigten Betrag.

5.2. Ausgerichtete Vergütungen für die Geschäftsleitung

Folgende Vergütungen sind für die Geschäftsjahre 2018 und 2017 an die Mitglieder der Geschäftsleitung entrichtet worden:

in CHF 1'000									**2018**
Name	Funktion	Basissalär fix in bar	Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Vergütungen	Total feste Vergütung (brutto)	Jahresbonus variabel in bar	Aktienbasierter Langzeitbonus	Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Vergütungen	Total variable Vergütung (brutto)	**Total**
Geschäftsleitung									
Marcel Pawlicek	CEO	425	116	541	84	105	40	229	770
Übrige Mitglieder der Geschäftsleitung		1'117	268	1'385	161	177	65	403	1'788[1]
Total		**1'542**	**384**	**1'926**	**245**	**282**	**105**	**632**	**2'558**
Genehmigt durch GV 2017 für GJ 2018				**2'120**[2]					

in CHF 1'000									**2017**
Name	Funktion	Basissalär fix in bar	Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Vergütungen	Total feste Vergütung (brutto)	Jahresbonus variabel in bar	Aktienbasierter Langzeitbonus	Sozialversicherungsbeiträge und sonstige Vergütungen	Total variable Vergütung (brutto)	**Total**
Geschäftsleitung									
Marcel Pawlicek	CEO	425	116	541	64	75	29	168	709
Übrige Mitglieder der Geschäftsleitung		1'066	260	1'326	118	172	53	343	1'669
Total		**1'491**	**376**	**1'867**	**182**	**247**	**82**	**511**	**2'378**
Genehmigt durch GV 2016 für GJ 2017				**2'130**[3]					

[1] Dieser Betrag enthält die Vergütung von Martin Wendel im Geschäftsjahr 2018 sowie anteilmässig ab 15. Februar 2019 von Rainer Dübi.
[2] Dieser Betrag enthält eine Reserve von CHF 250'000.
[3] Dieser Betrag enthält eine Reserve von CHF 200'000.

Das Basissalär des CEO liegt in der Berichtsperiode auf der Höhe des Vorjahres. Der Gesamtbetrag des Basissalärs der übrigen Geschäftsleitung liegt CHF 51'000 über dem Wert der Vorjahresperiode. Die Generalversammlung vom 1. Juli 2017 hat einen Gesamtbetrag von CHF 2'120'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen) für die feste Vergütung für die gesamte Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2018 genehmigt. Die effektiv ausbezahlten festen Vergütungen (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen) lagen um CHF 194'000 unter dem genehmigten Betrag.

Der Jahresbonus der Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2018 lag um CHF 63'000 über jenem des Vorjahres. Gründe dafür sind einerseits der höhere erwirtschaftete Reingewinn, welcher die Basis für den Jahresbonus bildet, andererseits die übertroffenen Ziele bei den vorgängig beschriebenen Gruppen- und Divisionsfaktoren. Der Personalaufwand für den Langzeitbonus der Geschäftsleitung lag um CHF 35'000 über dem des Vorjahres. Die Anpassung der Rückstellung für den Langzeitbonus erfolgt einerseits basierend auf der Beurteilung des Geschäftserfolgs über mehrere Jahre, andererseits verlangt der Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER, dass der Aufwand über den Erdienungszeitraum der Programmlaufzeit verteilt wird, was zu Verschiebungen innerhalb der einzelnen Geschäftsjahre führen kann.

6. ÜBERSICHT BETEILIGUNGS-VERHÄLTNISSE UND ZUGETEILTE/ AUSGERICHTETE AKTIEN

6.1. Detaillierte Übersicht der zugeteilten bzw. ausgerichteten Aktien

In den Geschäftsjahren 2017 und 2018 wurden folgende Aktien zugeteilt und ausgerichtet:

Name	Funktion	im GJ 2017 zugeteilte Aktien	**im GJ 2018 zugeteilte Aktien**	im GJ 2017 ausgerichtete Aktien	**im GJ 2018 ausgerichtete Aktien**
Mitglieder des Verwaltungsrates					
Valentin Vogt	Präsident	187	75	187	75
Hans Hess	Vizepräsident	125	45	125	45
Dr. Stephan Bross	Mitglied	125	45	125	45
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	125	45	125	45
Urs Leinhäuser	Mitglied	125	45	125	45
Total[1]		**687**	**255**	**687**	**255**
Geschäftsleitung					
Marcel Pawlicek	CEO	673	0	1'295	0
Übrige Mitglieder der Geschäftsleitung		859	0	1'170	0
Total[2]		**1'532**	**0**	**2'465**	**0**
Total		**2'219**	**255**	**3'152**	**255**

[1] Die Reduktion der Anzahl Aktien im Geschäftsjahr 2018 ist auf das geänderte Vergütungsreglement für den Verwaltungsrat zurückzuführen.
[2] Die Aktien werden im Rahmen des Langzeitbonusprogramms nicht jährlich zugeteilt und ausgerichtet.

6.2. Detaillierte Übersicht der Beteiligungsverhältnisse

Per 31. März 2019 hielten die Mitglieder der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates (inklusive ihnen nahestehender Personen) die folgende Anzahl an Namenaktien der Burckhardt Compression Holding AG:

		31.03.2019	31.03.2018
Name	Funktion	Total Aktien	Total Aktien
Mitglieder des Verwaltungsrates			
Valentin Vogt	Präsident	203'288	203'213
Hans Hess	Vizepräsident	5'663	5'618
Dr. Stephan Bross	Mitglied	215	170
Dr. Monika Krüsi	Mitglied	985	940
Urs Leinhäuser	Mitglied	1'080	1'035
Total		**211'231**	**210'976**
Geschäftsleitung			
Marcel Pawlicek	CEO	42'111	42'111
Rolf Brändli	CFO	1'702	1'702
Sandra Pitt	CHRO	278	278
Fabrice Billard	President Systems Division	400	400
Rainer Dübi[2]	President Services Division	600	n/a
Martin Wendel[1]	President Services Division	n/a	231
Total		**45'091**	**44'722**
Total		**256'553**	**255'698**
Total in % aller Aktien		7.5%	7.5%

[1] Mitglied der Geschäftsleitung bis 14. Februar 2019
[2] Mitglied der Geschäftsleitung ab 15. Februar 2019

7. TRANSAKTIONEN MIT VERWALTUNGSRAT, GESCHÄFTSLEITUNG UND NAHESTEHENDEN PERSONEN

Im Geschäftsjahr 2018 sind keine weiteren Vergütungen oder Honorare für zusätzliche Dienstleistungen an Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung oder diesen nahestehende Personen ausgerichtet worden. Im Geschäftsjahr 2018 wurden keine Antrittsprämien bezahlt. Per Bilanzstichtag bestehen keine Darlehen, Kredite oder Vorsorgeleistungen ausserhalb der beruflichen Vorsorge zugunsten von Organmitgliedern.

8. ANTRÄGE AN DIE GENERALVERSAMMLUNG

8.1. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages zur variablen Vergütung der Geschäftsleitung Geschäftsjahr 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 632'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen und sonstiger Vergütungen) zur variablen Vergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2018 zu genehmigen.

8.2. Konsultativabstimmung Vergütungsbericht im Geschäftsjahr 2018

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2018 unverbindlich und zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

8.3 Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages zur festen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates im Geschäftsjahr 2020

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 580'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen und sonstiger Vergütungen) zur festen Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen. Der Betrag enthält eine Reserve von CHF 11'000.

8.4. Genehmigung des maximalen Gesamtbetrages zur festen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung im Geschäftsjahr 2020

Der Verwaltungsrat beantragt, den maximalen Gesamtbetrag von CHF 2'120'000 (brutto, inklusive Sozialversicherungsbeiträgen und sonstiger Vergütungen) zur festen Vergütung der Mitglieder der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen. Im beantragten Gesamtbetrag ist eine Reserve von CHF 200'000 enthalten.

9. EVALUATION DES VERGÜTUNGSSYSTEMS

Das Vergütungssystem von Burckhardt Compression wird regelmässig durch den Vergütungs- und Nominationsausschuss und den Verwaltungsrat beurteilt und bei Bedarf angepasst.

Ein Teil des fairen und integrierten Vergütungssystems ist der auf dem Global Grading basierende jährliche Benchmark mit Vergütungsmarktdaten von Willis Towers Watson. Dieser wird periodisch und wurde zuletzt im Geschäftsjahr 2018 durchgeführt.

Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung der Burckhardt Compression Holding AG

Winterthur

Wir haben den Vergütungsbericht der Burckhardt Compression Holding AG für das am 31. März 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Die Prüfung beschränkte sich dabei auf die Angaben nach Art. 14 bis 16 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) in den Tabellen auf den Seiten 69 und Seite 70 des Vergütungsberichts.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Erstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften (VegüV) verantwortlich. Zudem obliegt ihm die Verantwortung für die Ausgestaltung der Vergütungsgrundsätze und die Festlegung der einzelnen Vergütungen.

Verantwortung des Prüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zum beigefügten Vergütungsbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards durchgeführt. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und
die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob der Vergütungsbericht dem Gesetz und den Art. 14 bis 16 der VegüV entspricht.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die im Vergütungsbericht enthaltenen Angaben zu den Vergütungen, Darlehen und Krediten gemäss Art. 14 bis 16 VegüV zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst die Beurteilung der Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Vergütungsbericht ein. Diese Prüfung umfasst auch die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Bewertungsmethoden von Vergütungselementen sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung des Vergütungsberichts.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 17, Postfach, 8400 Winterthur
Telefon: +41 58 792 71 00, Telefax: +41 58 792 71 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht der Vergütungsbericht der Burckhardt Compression Holding AG für das am 31. März 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr dem Gesetz und den Art. 14 bis 16 der VegüV.

PricewaterhouseCoopers AG

Beat Inauen

Revisionsexperte
Leitender Revisor

Oliver Illa

Revisionsexperte

Winterthur, 23. Mai 2019

FINANCIAL REPORT

Burckhardt Compression Holding AG's fiscal year 2018 comprises the period from April 1, 2018 to March 31, 2019.

COMMENTS ON FINANCIAL REPORT

Summary

in CHF 1'000	2018	2017	Change 2017/2018
Order intake	658'675	525'229	25.4%
Sales	599'280	594'574	0.8%
Gross profit	135'677	125'060	8.5%
Operating income (EBIT)	44'507	41'682	6.8%
in % of sales	7.4%	7.0%	
Net income	32'201	29'023	10.9%
Total assets	848'732	797'583	6.4%
Total equity	345'034	335'200	2.9%
Earnings per share attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG (in CHF)	8.15	8.51	–4.2%
FTEs as per end of fiscal year	2'346	2'214	6.0%

SALES AND GROSS PROFIT

Sales in the 2018 fiscal year amounted to CHF 599.3 mn, which corresponds to an increase of 0.8% from the previous fiscal year. While the Systems Division closed the fiscal year at CHF 375.4 mn, a decline of 2.3% compared to the strong prior year period, the Services Division grew by 6.5% to CHF 223.9 mn. The growth in services came from basically all business lines, including other brand compressors (OBC). Excluding currency translation effects, total sales increased by 0.9%. From a regional perspective, the growth was mainly driven by China and Europe, while both North- and South America stood below last year's performance.

The total gross profit margin came in at 22.6% (compared to 21.0% in the previous fiscal year). Despite substantial additional costs for LNG applications sold over the last two years, the gross margin in the Systems Division rose by 100 base points to 8.1%. The gross margin reported in the Services Division arrived at 47.0% (46.6% in the previous year).

OPERATING INCOME

Operating income increased by 6.8% to CHF 44.5 mn yielding an EBIT-margin of 7.4% (previous year: 7.0%). Selling and marketing together with general and administrative expenses increased by 7.5% or CHF 6.1 mn due to higher quoting and sales activities as well as some one-off consulting fees. Other operating income amounted to CHF 4.1 mn, whereof CHF 3.4 mn is attributable to the operating result of the real estate company in Winterthur (Burckhardt Compression Immobilien AG). Research and development expenses amounted to CHF 8.7 mn, which is slightly more than reported last year (CHF 8.0 mn).

FINANCIAL INCOME AND TAX EXPENSES

The share of results of associates is entirely related to the 40% interest which Burckhardt Compression owns in Arkos Field Services. Although the negative impact was reduced compared to the previous year, we still carry a proportional loss in the amount of CHF –1.2 mn (prior year: CHF –1.9 mn), as the local service market in the US picked up only towards the end of the fiscal year. Financial expenses rose by 19.9% to CHF 2.2 mn. While interest expenses remained at a very low level, the overall financial expenses ended up CHF 0.4 mn above the prior-year period due to higher exchange rate losses on intercompany loans. The tax rate for the year was 21.6%, almost two percentage points below the previous year (23.5%), mainly an effect of the higher share of taxable income of countries with lower tax rates.

NET INCOME

The net income rose by 10.9% to CHF 32.2 mn. The corresponding net income margin is 5.4% (previous year: 4.9%). As a result of the strong contribution of Shenyang Yuanda (of which the founder of the company still owns 40%) to the Group's result, the net income per share attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG decreased by 4.2% to CHF 8.15 (previous year: CHF 8.51).

BALANCE SHEET

Total assets increased by 6.4% to CHF 848.7 mn. Property plant and equipment totaled CHF 191.2 mn, slightly below the previous year, while inventories increased by CHF 11.3 mn to CHF 222.0 mn. Due to the high volume of projects invoiced towards the fiscal year-end, accounts receivable ended up at CHF 261.1 mn, CHF 33.4 mn above prior year. 31.5% of the accounts receivable were overdue more than 90 days as per year-end (prior year: 28.1%). The majority of overdue positions are related to projects in China. The balance between advance payments from customers compared to work in progress and advance payments to suppliers ended the year at CHF –39.2 mn (previous year: CHF –42.4 mn). The negative balance is also related primarily to projects in China with either unfavorable payment terms from public bids or delayed project schedules. The equity ratio declined slightly to 40.7% (prior year: 42.0%).

CASH FLOW

Cash and cash equivalents totaled CHF 83.0 mn at the balance sheet closing date, CHF 7.9 mn above last year. Cash flow from operating activities decreased by CHF 2.6 mn to CHF 41.8 mn. The net cash outflow from investing activities was with CHF –7.8 mn at a lower level than in the prior-year period (CHF –17.2 mn). Dividends paid amounted to CHF 20.4 mn, CHF 3.5 mn less than last year. The net financial position closed at CHF –49.4 mn (prior year: CHF –62.1 mn).

CONSOLIDATED INCOME STATEMENT

in CHF 1'000	Notes	2018	2017
Sales		**599'280**	**594'574**
Cost of goods sold		–463'603	–469'514
Gross Profit		**135'677**	**125'060**
Selling and marketing expenses		–48'952	–45'341
General and administrative expenses		–37'589	–35'127
Research and development expenses	7	–8'711	–8'004
Other operating income	8	28'651	25'158
Other operating expenses	8	–24'569	–20'064
Operating income		**44'507**	**41'682**
Share of results of associates	14	–1'208	–1'888
Financial income and expenses	9	–2'238	–1'867
Earnings before taxes		**41'061**	**37'927**
Income tax expenses	10	–8'860	–8'904
Net income		**32'201**	**29'023**
Share of net income attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG		27'644	28'837
Share of net income attributable to non-controlling interests		4'557	186
Basic earnings per share in CHF	11	8.15	8.51
Diluted earnings per share in CHF	11	8.15	8.51

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

CONSOLIDATED BALANCE SHEET

in CHF 1'000	Notes	03/31/2019	03/31/2018
Non-current assets			
Intangible assets	12	11'369	13'200
Property, plant and equipment	13	191'188	193'170
Investment in associates	14	11'539	12'249
Deferred tax assets	10	9'061	7'871
Other financial assets	15	27'689	25'313
Total non-current assets		**250'846**	**251'803**
Current assets			
Inventories	16	222'045	210'703
Trade receivables	17	261'113	227'699
Other current receivables	18	28'482	29'546
Prepaid expenses and accrued income		3'236	2'755
Cash and cash equivalents		83'010	75'077
Total current assets		**597'886**	**545'780**
Total assets		**848'732**	**797'583**
Equity			
Share capital	19	8'500	8'500
Capital reserves		446	421
Treasury shares	19	–1'582	–1'652
Retained earnings and other reserves		295'100	288'798
Equity attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG		**302'464**	**296'067**
Non-controlling interests		42'570	39'133
Total equity		**345'034**	**335'200**
Liabilities			
Non-current liabilities			
Non-current financial liabilities	20	64'742	65'599
Deferred tax liabilities	10	15'348	14'599
Non-current provisions	21	14'074	14'249
Other non-current liabilities	22	7'401	5'900
Total non-current liabilities		**101'565**	**100'347**
Current liabilities			
Current financial liabilities	20	67'666	71'538
Trade payables		86'731	65'294
Customers' advance payments		129'233	120'642
Other current liabilities	23	36'510	21'373
Accrued liabilities and deferred income	24	60'881	63'340
Current provisions	21	21'112	19'849
Total current liabilities		**402'133**	**362'036**
Total liabilities		**503'698**	**462'383**
Total equity and liabilities		**848'732**	**797'583**

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

CONSOLIDATED CASH FLOW STATEMENT

in CHF 1'000	Notes	2018	2017
Cash flow from operating activities			
Net income		32'201	29'023
Income tax expenses	10	8'860	8'904
Financial income and expenses	9	2'238	1'867
Share of results of associates	14	1'208	1'888
Depreciation	13	17'667	17'411
Amortization	12	4'170	3'897
Change in inventories		–13'736	42'029
Change in trade receivables		–37'991	–10'412
Change in other current assets		317	–10'627
Change in trade payables		22'730	3'452
Change in customers' advance payments		10'298	–46'169
Change in provisions		1'160	2'037
Change in other liabilities		4'767	19'119
Adjustment for non-cash items		2'093	1'082
Interest received		568	578
Interest paid		–1'883	–1'743
Income taxes paid	10	–12'872	–17'977
Total cash flow from operating activities		**41'795**	**44'359**
Cash flow from investing activities			
Purchase of property, plant and equipment	13	–22'384	–8'730
Sale of property, plant and equipment		18'490	810
Purchase of intangible assets	12	–2'546	–5'101
Increase in Financial Assets		–1'485	–
Acquisition of group companies net of cash acquired	4	–	–4'197
Disposal of group companies		144	–
Total cash flow from investing activities		**–7'781**	**–17'218**
Cash flow from financing activities			
Increase in financial liabilities		367	2'322
Decrease in financial liabilities		–5'096	–6'961
Dividends paid		–20'361	–23'859
Transactions with non-controlling interests		–	299
Total cash flow from financing activities		**–25'090**	**–28'199**
Currency translation differences on cash and cash equivalents		–991	1'243
Net change in cash and cash equivalents		**7'933**	**185**
Cash and cash equivalents at beginning of period		75'077	74'892
Cash and cash equivalents at end of period		83'010	75'077
Net change in cash and cash equivalents		**7'933**	**185**

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

CONSOLIDATED STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

in CHF 1'000	Share capital	Capital reserves	Treasury shares	Hedge reserve	Translation reserve	Goodwill offset	Other retained earnings	Equity attributable to shareholders of Burckhardt Compression Holding AG	Non-controlling interests	Total equity
Balance at 04/01/2017	**8'500**	**–**	**–6'582**	**–5'788**	**–993**	**–103'267**	**388'177**	**280'047**	**37'056**	**317'103**
Result for the period							28'837	**28'837**	186	29'023
Currency translation differences					3'138			**3'138**	1'827	4'965
Changes of cash flow hedges				5'354				**5'354**		5'354
Dividends paid							–23'624	**–23'624**	–235	–23'859
Transactions with non-controlling interests								–	299	299
Share-based payments (distributed)		421	4'930				–5'351	–		–
Share-based payments (allocated)							2'878	**2'878**		2'878
Goodwill on acquisition						–563		**–563**		–563
Balance at 03/31/2018	**8'500**	**421**	**–1'652**	**–434**	**2'145**	**–103'830**	**390'917**	**296'067**	**39'133**	**335'200**
Balance at 04/01/2018	**8'500**	**421**	**–1'652**	**–434**	**2'145**	**–103'830**	**390'917**	**296'067**	**39'133**	**335'200**
Result for the period							27'644	**27'644**	4'557	32'201
Currency translation differences					–1'778			**–1'778**	–1'120	–2'898
Changes of cash flow hedges				–971				**–971**	–	–971
Dividends paid							–20'361	**–20'361**	–	–20'361
Share-based payments (distributed)		25	70				–95	–		–
Share-based payments (allocated)							1'863	**1'863**		1'863
Balance at 03/31/2019	**8'500**	**446**	**–1'582**	**–1'405**	**367**	**–103'830**	**399'968**	**302'464**	**42'570**	**345'034**

The enclosed notes are an integral part of the consolidated financial statements.

NOTES TO THE CONSOLIDATED FINANCIAL STATEMENTS

1. GENERAL INFORMATION

Burckhardt Compression is a manufacturer and service provider for a full range of reciprocating compressor technologies and services. Its customized compressor systems are used in the upstream oil & gas, gas transport and storage, refinery, chemical, petrochemical and industrial gas sectors. Burckhardt Compression's leading technology, broad portfolio of compressor components and the full range of services help customers around the world to find their optimized solution for their reciprocating compressor systems. Burckhardt Compression Holding AG is a company limited by shares incorporated and domiciled in Switzerland. The address of its registered office is: Franz-Burckhardt-Strasse 5, 8404 Winterthur, Switzerland. Burckhardt Compression registered shares (BCHN) are listed on the SIX Swiss Stock Exchange in Zurich (ISIN: CH0025536027).

Burckhardt Compression Holding AG's fiscal year 2018 comprises the period from April 1, 2018 to March 31, 2019. These consolidated financial statements were authorized for issue by the Board of Directors on May 23, 2019 and will be submitted to shareholders for approval at the annual general meeting scheduled for July 6, 2019.

2. ACCOUNTING POLICIES

2.1. Basis of Preparation

The consolidated financial statements of Burckhardt Compression Holding AG have been prepared in accordance with the entire Swiss GAAP FER accounting and reporting standards. In addition, the provisions of the Listing Rules of the SIX Swiss Exchange and Swiss accounting law were complied with. The consolidated financial statements have been prepared under the historical cost convention unless otherwise stated in the following consolidation and accounting policies.

2.2. Use of Judgments and Estimates

These consolidated financial statements include estimates and assumptions that affect the reported figures and related disclosures. Actual results may differ from these estimates. Estimates and underlying assumptions are reviewed on an ongoing basis. Revisions to estimates are recognized prospectively.

2.3. Principles of Consolidation

The consolidated financial statements include all entities where Burckhardt Compression Holding AG has the power to control the financial and operating policy, usually as a result of directly or indirectly owning more than 50% of the voting rights. All of the assets and liabilities as well as the income and expenses of these companies are fully included. Non-controlling interests are presented separately in the balance sheet and the income statement. Intercompany transactions, balances and unrealized gains or losses on transactions between group companies are eliminated. Group companies are disclosed in note 33.

Acquired companies are fully consolidated from the date on which control was effectively transferred. Companies which have been divested are included in the consolidated financial statements until the date on which control ceased. Capital consolidation is based on the acquisition method (purchase method). At the time of the acquisition, all previously recognized assets and liabilities of the company are initially valued at fair value. Acquisition-related costs are expensed as incurred. The net assets acquired are compared with the purchase price, and any resulting goodwill is directly offset against equity. In the notes to the financial statements, the effects of a theoretical capitalization and any impairment are shown using an amortization period of five years. In the event of a possible subsequent sale, the goodwill offset against shareholders' equity at the time of the acquisition is recognized in the income statement against the proceeds of the sale.

Associates are those entities in which Burckhardt Compression has significant influence, but no control, over the financial and operating policies. Significant influence is generally presumed to exist when Burckhardt Compression holds, directly or indirectly, between 20% and 50% of the voting rights. Associates are accounted for using the equity method. The proportionate share of net income is shown in the consolidated income statement. Associates are disclosed in note 33.

2.4. Foreign Currency Translation

The consolidated financial statements of Burckhardt Compression are prepared in Swiss francs (CHF).

Foreign Currency Translation at Company Level

Foreign currency transactions are recorded at the exchange rate of the transaction date. Monetary assets and liabilities which are denominated in foreign currencies are translated at period-end exchange rates. Resulting translation differences are recorded in the income statement.

Foreign Currency Translation for Consolidation Purposes

Assets and liabilities of foreign subsidiaries are translated into CHF using period-end exchange rates. Average exchange rates are used for the translation of the income statements. Translation differences arising from the consolidation of financial statements are recorded as a separate component of equity. Likewise, exchange differences arising on inter-company loans with equity character are directly recorded in equity.

Major Foreign Currency Exchange Rates

	Average rates		Period-end rates	
	2018	2017	**03/31/2019**	03/31/2018
1 EUR	1.15	1.13	1.12	1.18
1 USD	0.99	0.97	1.00	0.96
100 CNY	14.77	14.66	14.77	15.21

2.5. Impairment of Assets

All non-current assets are tested for impairment when indicators exist that the carrying amount of the asset might exceed its recoverable amount. Where the carrying amount of an asset is higher than the recoverable amount, the asset is impaired to its recoverable amount. The recoverable amount is the higher of an asset's fair value less cost to sell and its value in use. Impairment tests are performed based on discounted cash flows at the level of the corresponding cash-generating units, representing the lowest level at which such assets are evaluated for recoverability.

2.6. Intangible Assets and Goodwill

Acquired software licenses are capitalized on the basis of the costs incurred to acquire and bring to use the specific software. The estimated useful life for software generally amounts to three to five years. Internal costs associated with developing or maintaining software are recognized as an expense as incurred.

Other intangible assets are recorded at acquisition or production costs less accumulated amortization. The amortization expense is calculated on a straight-line basis over the estimated useful life of the asset.

Goodwill resulting from acquisitions is offset against equity at the date of acquisition. The consequences of a theoretical capitalization and amortization of goodwill (using an amortization period of five years) are disclosed in note 12.

2.7. Property, Plant and Equipment

Items of property, plant and equipment are stated at cost less accumulated depreciation. They are depreciated on a straight-line basis over their estimated useful lives. Land is stated at cost and is not depreciated, except land use rights in China, which are depreciated over their useful lives. The estimated useful lives are as follows:

– Buildings: 20 to 50 years
– Machinery: 5 to 15 years
– Technical equipment: 5 to 10 years
– Other non-current assets: maximum 5 years

2.8. Other Financial Assets

Other financial assets include loans and long-term rental deposits. They are stated at cost less appropriate impairment losses.

2.9. Inventories

Inventories are stated at the lower of cost or net realizable value. The cost of work in progress and finished goods comprises material costs, direct and indirect production costs and other order-related production costs. Inventories are stated at weighted average costs or standard costs based on their type and use. Valuation allowances are recognized for slow-moving and excess inventory items.

2.10. Trade and Other Current Receivables

Trade receivables and other current receivables are stated at nominal value less valuation allowances for doubtful amounts. Impairments are assessed case by case. An impairment loss is recognized when there is objective evidence that Burckhardt Compression will not be able to collect the full amount due, such as substantial financial problems of the customer or a declaration of bankruptcy.

2.11. Cash and Cash Equivalents

Cash and cash equivalents includes cash in hand, deposits held at call with banks and other short-term highly liquid investments with original maturities of three months or less.

2.12. Financial Liabilities

Financial liabilities mainly consist of bank debt and are recognized at nominal value.

2.13. Provisions

Provisions are recognized for warranty obligations, unprofitable contracts, personnel expenses and various commercial risks where Burckhardt Compression has an obligation towards third parties arising from past events, the amount of the liability can be reliably measured and it is probable that the settlement will result in an outflow of resources. The amount of the provisions is based on the expected expenditures required to cover all obligations and liabilities.

2.14. Treasury Shares

Treasury shares are stated at acquisition cost and deducted from equity. No subsequent valuation is made. If the treasury shares are disposed of, the resulting gain or loss is recognized as an addition to or a reduction of capital reserves.

2.15. Government Grants

Grants from governments or similar organizations are recognized at their fair value when there is reasonable assurance that the grant will be received and Burckhardt Compression will comply with all attached conditions.

Government grants related to income and government grants related to assets are deferred and recognized as income over the period necessary to match them with the related costs which they are intended to compensate.

2.16. Derivative Financial Instruments

Burckhardt Compression uses derivative financial instruments to mitigate currency risks. The risk management policy is described in note 3. The derivative financial instruments are recognized at fair value. Where such derivative financial instruments

are linked to specific projected transactions and cash flows, the hedging is deemed to be effective and documented accordingly, changes in the fair value of the cash flow hedges are recognized in equity as long as the hedged item has not been recognized on the balance sheet. Otherwise, the gain or loss relating to fair value changes of the derivative financial instruments is recognized immediately in the income statement as part of other operating income or other operating expenses.

2.17. Revenue Recognition

Burckhardt Compression recognizes revenue arising from the sale of goods and the rendering of services upon completion of the contract, net of sales or value-added taxes, credits, discounts and rebates. Revenue and the related cost of goods sold are recognized in the accounts when the risks and rewards have passed to the customers subject to the conditions of sale. The following conditions must be met in this regard:

- Deliveries have been made and/or the service as per contract has been performed.
- A contractually-agreed sales price exists or can be reliably estimated.
- Collection of the payment is reasonably assured.
- The costs (including those yet to be incurred) can be reliably measured.

2.18. Research and Development

Research and development costs are expensed as incurred.

2.19. Income Taxes

Income tax expenses include all income tax on the taxable profits of the group. Deferred income tax is recorded in full using the liability method. Deferred income tax assets and liabilities arise on temporary differences between the carrying amounts of assets and liabilities under Swiss GAAP FER and their related tax values. The tax rates and laws enacted or substantively enacted at the balance sheet date are used to determine deferred income tax. Deferred income tax assets result from tax loss carry-forwards, tax credits as well as temporary valuation differences of assets and liabilities. They are recognized to the extent that realization through future taxable profits is probable.

2.20. Off-Balance-Sheet Transactions

Contingent liabilities and other non-recognizable commitments are valued and disclosed on each balance sheet date.

2.21. Share-Based Payments

Share-based payments with compensation through equity instruments are valued at fair value at the grant date. The corresponding personnel expenses are distributed over the vesting periods.

2.22. Employee Benefits

There are various pension plans within Burckhardt Compression based on local conditions in their respective countries. An economic obligation is recognized as a liability if the requirements for the recognition of a provision are met under Swiss GAAP FER. An economic benefit is capitalized provided that Burckhardt Compression is entitled to such benefit in the future, for example, to offset future pension expenses.

For Swiss pension plans, economic benefits and/or economic obligations are determined on the basis of the annual financial statements of the pension funds prepared in accordance with Swiss GAAP FER 26. Freely available employer contribution reserves are recognized as financial asset. For foreign plans, the economic impact is determined according to country-specific methods.

3. FINANCIAL RISK MANAGEMENT

Basic Principles

The goal of the group-wide risk management policy is to minimize the negative impact of changes in the financing structure and financial markets, particularly with regard to currency fluctuations. Derivative financial instruments such as foreign exchange contracts may be used to address the respective risks. Burckhardt Compression pursues a conservative, risk-averse financial policy. Financial risk management is based on the principles and regulations established by the Board of Directors. These govern Burckhardt Compression's financial policy and outline the conduct and powers of the group's treasury department, which is responsible for the group-wide management of financial risks. The financial principles and regulations govern areas such as financing policy, the management of foreign currency risk, the use of derivative financial instruments and the investment policy applicable to financial resources not required for operational purposes.

Liquidity Risks

Each Burckhardt Compression group company is responsible for managing its liquidity so that day-to-day business can be handled smoothly, while the group treasury is responsible for maintaining the group's overall liquidity. Some of the group subsidiaries may secure loans from local creditors within the limits approved by the group management. The group treasury provides the local group companies with the necessary funds or invests their excess liquidity. The group treasury maintains sufficient liquidity reserves and open credit and guarantee lines to fulfill the financial obligations at all times.

The actual and future cash flows and cash reserves are compiled monthly in a rolling liquidity forecast. The Executive Board and the Board of Directors are informed about the liquidity situation and outlook with the regular financial reporting.

Currency Risks

Burckhardt Compression hedges all major USD-denominated sales transactions of its non-US entities to the extent that such transactions are not fully or partially naturally hedged. EUR-denominated sales and purchase transactions of the Swiss company are fairly evenly balanced when viewed over a period of

1–2 years and are therefore, to a certain extent, naturally hedged at the net profit level over said period. These foreign-exchange flows are regularly monitored by the group treasury; if there is evidence of a sustained shift in these flows, major sales and purchase transactions will be hedged on a case-by-case basis. For this, the group treasury normally uses forward exchange contracts. The other companies belonging to Burckhardt Compression group may, after consultation with group treasury, hedge the foreign-exchange risks of their sales and purchase transactions through local qualified institutions or group treasury, the objective being the optimization of the net profit of each group company as reported in its functional local currency. The group management regularly monitors the changes in the most important currencies and may adjust the hedging policy accordingly in the future. As a globally active corporation, Burckhardt Compression is also exposed to currency risks resulting from the translation into Swiss francs of items in the balance sheets of the foreign group companies. Burckhardt Compression Holding AG does not hedge these translation risks.

Credit Risks

Credit risk in respect of trade receivables is limited due to the diverse nature and quality of the customer base. Such risk is minimized by means of regular credit checks, advance payments, letters of credit and other tools. There is no concentration of customer-related risks within Burckhardt Compression Group as the most important customers in the project business, which account for a large share of Burckhardt Compression's overall business, vary from one year to the next. In past years Burckhardt Compression experienced no major impairments of receivables.

Credit risks of banks and financial institutions are monitored and managed centrally. Generally, only independently rated parties with a strong credit rating are accepted, and the total volume of transactions is split among several banks to reduce the individual risk with one bank.

Interest Rate Risks

Interest rate risks arise from fluctuations in interest rates which could have a negative impact on the financial position of Burckhardt Compression. Assets and liabilities at variable rates expose Burckhardt Compression to cash flow interest rate risk.

Capital Risks

The capital managed by Burckhardt Compression is its consolidated equity. With regard to its capital management policies, Burckhardt Compression seeks to secure the continuation of its business activities, to achieve an acceptable return for the shareholders and to finance the growth of the business to a certain extent from own cash flow. In order to achieve these objectives Burckhardt Compression can adjust the dividend payments, repay share capital, issue new shares or divest parts of the assets.

4. BUSINESS COMBINATIONS AND OTHER CHANGES IN THE SCOPE OF CONSOLIDATION

Burckhardt Compression Tehran SSK (Iran)

On November 2, 2018, Burckhardt Compression sold its subsidiary Burckhardt Compression Tehran SSK (BCIR), an Iranian subsidiary based in Tehran, in a share deal. BCIR was fully consolidated in the Burckhardt Compression Group until October 31, 2018. The effect on net income from the divestment amounts to CHF –0.6mn.

CSM Compressor Supplies & Machine Work Ltd. (Canada)

On June 23, 2017, Burckhardt Compression acquired CSM Compressor Supplies & Machine Work (CSM), a Canadian business based in Edmonton and Drumheller, in an asset deal. CSM has 35 years of experience in component supply and repair, focused on the upstream market. This acquisition enables Burckhardt Compression Canada to establish a presence in the upstream compressor service market and, in parallel, offer comprehensive service to downstream customers.

The following table shows the fair value of assets and liabilities acquired at the acquisition date and the goodwill arising from this transaction.

in CHF 1'000	
Intangible assets	48
Property, plant and equipment	545
Inventories	1'664
Trade receivables	1'495
Prepaid expenses and accrued income	19
Trade payables	–124
Accrued liabilities and deferred income	–13
Net assets acquired at fair value	**3'634**
Goodwill	563
Total	**4'197**
Less cash and cash equivalents acquired	–
Net cash outflow on acquisition	**4'197**

A complete list of all Group companies is shown in note 33.

5. SEGMENT REPORTING

Systems Division

Burckhardt Compression's Systems Division covers a complete range of reciprocating compressor technologies. Its customized compressor systems are used in the upstream oil & gas, gas transport and storage, refinery, chemical, petrochemical and industrial gas sectors. Depending on the customers' needs, Burckhardt Compression offers solutions to minimize life cycle costs of the reciprocating compressor systems or solutions to minimize the capital expenditure.

Services Division

Burckhardt Compression's Services Division is a one-stop provider of a full range of services for reciprocating compressors and stands for top-quality, high-performance components for all makes of reciprocating compressors, as replacement parts, or to repair or upgrade existing installations. Original spare parts backed by Burckhardt Compression's manufacturing guarantees stand for superior quality and ensure together with various complementary service modules both low life cycle costs as well as the optimal operation of compressor systems.

Others

Certain expenses related to the corporate center are not attributable to a particular segment. They are reported in the column "Others". Furthermore, "Others" includes the income and expenses of Burckhardt Compression's real estate company in Switzerland (Burckhardt Compression Immobilien AG) as well as expenses for strategic projects.

	Systems Division		Services Division		Others		Total	
in CHF 1'000	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017
Sales	**375'400**	**384'392**	**223'880**	**210'182**	**–**	**–**	**599'280**	**594'574**
Cost of goods sold	–344'906	–357'201	–118'697	–112'313	–	–	–463'603	–469'514
Gross profit	**30'494**	**27'191**	**105'183**	**97'869**	**–**	**–**	**135'677**	**125'060**
Gross profit as % of sales	8.1%	7.1%	47.0%	46.6%	–	–	22.6%	21.0%
Operating income	**–8'669**	**–8'974**	**58'185**	**54'352**	**–5'009**	**–3'696**	**44'507**	**41'682**
Operating income as % of sales	–2.3%	–2.3%	26.0%	25.9%	–	–	7.4%	7.0%

Geographic information

Sales by customer location in CHF 1'000	2018	2017
Europe	155'346	123'670
Africa	19'052	3'116
North America	43'843	99'481
South America	5'175	14'017
Middle East	34'484	26'964
China	208'969	155'970
Other Asia & Australia	132'411	171'356
Total	**599'280**	**594'574**

Capital expenditure for property, plant and equipment in CHF 1'000	2018	2017
Europe	9'279	2'251
Africa	4	47
North America	161	352
South America	4	30
Middle East	106	473
China	11'875	4'222
Other Asia & Australia	955	1'355
Total	**22'384**	**8'730**

6. PERSONNEL EXPENSES

in CHF 1'000	2018	2017
Wages and salaries	–131'986	–118'515
Social security and pension expenses	–24'253	–19'708
Other personnel expenses	–13'533	–11'531
Total personnel expenses	**–169'772**	**–149'754**

7. RESEARCH AND DEVELOPMENT EXPENSES

Research and development activities in the fiscal year 2018 centered on extending our compressor solution portfolio for marine applications including the development of advanced sealing technologies for the lubeless sealing of pistons and piston rods.

8. OTHER OPERATING INCOME AND EXPENSES

in CHF 1'000	2018	2017
Currency exchange gains	14'271	16'575
Other operating income	14'380	8'583
Total other operating income	28'651	25'158
Currency exchange losses	–15'487	–14'861
Other operating expenses	–9'082	–5'203
Total other operating expenses	–24'569	–20'064
Total other operating income and expenses	**4'082**	**5'094**

Other operating income includes the operating income of CHF 6.6 mn (prior year: CHF 6.6 mn) of the real estate company (Burckhardt Compression Immobilien AG).

Other operating expenses include expenses amounting to CHF 3.2 mn (prior year: CHF 3.0 mn) of the real estate company (Burckhardt Compression Immobilien AG).

9. FINANCIAL INCOME AND EXPENSES

in CHF 1'000	2018	2017
Interest expenses	–2'186	–2'491
Interest income	863	819
Other financial income (+) and expenses (–)	–915	–195
Total financial income and expenses	**–2'238**	**–1'867**

Other financial income and expenses include the exchange rate gains and losses on intercompany loans.

10. INCOME TAXES

Income Tax Expenses

in CHF 1'000	2018	2017
Current income tax expenses	–9'418	–12'470
Deferred income tax income (+) and expenses (–)	558	3'566
Total income tax expenses	**–8'860**	**–8'904**

Reconciliation of Income Tax Expenses

in CHF 1'000	2018	2017
Earnings before taxes	**41'061**	**37'927**
Expected income tax expenses	**–8'489**	**–8'955**
Effect of non-recognition of tax loss carry forwards	–161	–362
Effect of recognition and offset of tax loss carry forwards not recognized in prior years	–	591
Effect of income tax of prior periods	36	468
Effect of changes in tax rates	–99	–530
Effect of non-deductible expenses	–147	–116
Total income tax expenses	**–8'860**	**–8'904**
as % of earnings before taxes	21.6%	23.5%

The expected tax rate of Burckhardt Compression Group of 21.6% (prior year: 23.5%) corresponds to the weighted average tax rate based on the profit before income taxes and the tax rate of each group company. The lower tax rate is mainly an effect of the higher share of taxable income of countries with lower tax rates.

Current Income Taxes

Net current income tax liabilities in CHF 1'000	2018	2017
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	**5'594**	**10'935**
Changes in the consolidation scope	–	–
Recognized in the income statement	9'418	12'470
Income taxes paid	–12'872	–17'977
Translation differences	–49	166
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**2'091**	**5'594**
thereof current tax assets	678	371
thereof current tax liabilities	2'769	5'965

Deferred Income Taxes

Net deferred income tax liabilities in CHF 1'000	2018	2017
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	**6'728**	**9'743**
Changes in the consolidation scope	–	–
Recognized in the income statement	–558	–3'566
Recognized in equity	–265	659
Translation differences	382	–108
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**6'287**	**6'728**
thereof deferred tax assets	9'061	7'871
thereof deferred tax liabilities	15'348	14'599

Tax Loss Carry-Forwards

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Expiring in the next 3 years	635	452
Expiring in 4 years or later	17'782	11'454
Total tax loss carry forwards	**18'417**	**11'906**
Potential deferred tax assets from tax loss carry forwards	4'087	2'705
Effect of non-recognized tax loss carry forwards	–257	–447
Effective deferred tax assets from tax loss carry forwards	**3'830**	**2'258**

11. EARNINGS PER SHARE

in CHF 1'000	2018	2017
Net income attributable to the shareholders of Burckhardt Compression Holding AG	27'644	28'837
Average number of outstanding shares	3'393'911	3'387'252
Earnings per share (CHF)	**8.15**	**8.51**

The average number of outstanding shares is calculated based on the issued shares minus the weighted average number of treasury shares. There are no conversion rights or option rights outstanding; therefore, there is no potential dilution of earnings per share.

12. INTANGIBLE ASSETS

Acquisition Costs

in CHF 1'000	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2018 Total	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2017 Total
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	30'091	770	2'072	32'933	27'157	345	–	27'502
Changes in the consolidation scope	–	–2	–	–2	48	–	–	48
Additions	1'552	18	976	2'546	1'054	405	3'642	5'101
Disposals	–2'321	–	–	–2'321	–	–	–	–
Reclassifications	546	–	–546	–	1'579	–	–1'579	–
Currency translation differences	–238	–32	–7	–277	253	20	9	282
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**29'630**	**754**	**2'495**	**32'879**	**30'091**	**770**	**2'072**	**32'933**

Accumulated Amortization

in CHF 1'000	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2018 Total	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2017 Total
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	–19'308	–425	–	–19'733	–15'450	–285	–	–15'735
Changes in the consolidation scope	–	–	–	–	–	–	–	–
Additions	–4'058	–112	–	–4'170	–3'763	–134	–	–3'897
Disposals	2'221	–	–	2'221	–	–	–	–
Reclassifications	–	–	–	–	–	–	–	–
Currency translation differences	152	20	–	172	–95	–6	–	–101
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**–20'993**	**–517**	**–**	**–21'510**	**–19'308**	**–425**	**–**	**–19'733**

Net Book Value

in CHF 1'000	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2018 Total	Software	Other intangible assets	Intangible assets under construction	2017 Total
As per 04/01/2018 / 04/01/2017	10'783	345	2'072	13'200	11'707	60	–	11'767
As per 03/31/2019 / 03/31/2018	**8'637**	**237**	**2'495**	**11'369**	**10'783**	**345**	**2'072**	**13'200**

Goodwill

Goodwill from acquisitions is fully offset against equity at the date of acquisition. The theoretical amortization of goodwill is based on the straight-line method and an amortization period of five years. The carrying amounts of goodwill existing at conversion from IFRS to Swiss GAAP FER as per April 1, 2016 have been included in the theoretical movement schedule below using the currency rates as of April 1, 2016. Goodwill from new acquisitions is fixed to Swiss francs using the closing rate at acquisition date. Therefore, there are no exchange rate differences in the movement schedules. The impact of the theoretical capitalization and amortization of goodwill is disclosed below.

in CHF 1'000	2018	2017
Acquisition costs		
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	103'830	103'267
Additions from acquisitions	–	563
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	103'830	103'830

in CHF 1'000	2018	2017
Accumulated amortization		
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	–51'128	–33'995
Amortization expense	–17'162	–17'133
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	–68'290	–51'128

in CHF 1'000	2018	2017
Net book value		
Theoretical net book value as per 04/01/2018 / 04/01/2017	52'702	69'272
Theoretical net book value as per 03/31/2019 / 03/31/2018	35'540	52'702

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Theoretical impact on equity		
Equity as per balance sheet	345'034	335'200
Theoretical capitalization of goodwill	35'540	52'702
Theoretical equity including net book value of goodwill	380'574	387'902

in CHF 1'000	2018	2017
Theoretical impact on net income		
Net income as per income statement	32'201	29'023
Amortization of goodwill	–17'162	–17'133
Theoretical net income after goodwill amortization	15'039	11'890

13. PROPERTY, PLANT & EQUIPMENT

Acquisition Costs

in CHF 1'000	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2018 Total	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2017 Total
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	164'158	122'172	27'317	4'895	318'542	162'185	113'486	26'014	7'758	309'443
Changes in the consolidation scope	–	–253	–87	–	–340	–	545	–	–	545
Additions	8'055	5'399	2'157	6'773	22'384	122	4'034	1'760	2'814	8'730
Disposals	–5'932	–668	–573	–	–7'173	–113	–2'326	–962	–5	–3'406
Reclassifications	338	2'918	150	–3'406	–	323	5'324	211	–5'858	–
Currency translation differences	–1'093	–1'060	–396	–117	–2'665	1'641	1'109	294	186	3'230
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**165'526**	**128'508**	**28'568**	**8'145**	**330'748**	**164'158**	**122'172**	**27'317**	**4'895**	**318'542**

Accumulated Depreciation

in CHF 1'000	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2018 Total	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2017 Total
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	–30'992	–75'622	–18'758	–	–125'372	–25'672	–66'915	–16'477	–	–109'064
Changes in the consolidation scope	–	35	12	–	47	–	–	–	–	–
Additions	–4'938	–9'849	–2'880	–	–17'667	–4'945	–9'649	–2'817	–	–17'411
Disposals	1'249	491	438	–	2'178	113	1'682	801	–	2'596
Reclassifications	–2	–63	65	–	–	–	–	–	–	–
Currency translation differences	343	634	277	–	1'254	–488	–740	–265	–	–1'493
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**–34'340**	**–84'374**	**–20'846**	**–**	**–139'560**	**–30'992**	**–75'622**	**–18'758**	**–**	**–125'372**

Net Book Value

in CHF 1'000	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2018 Total	Land and buildings	Machinery and equipment	Other business assets	Assets under construction	2017 Total
As per 04/01/2018 / 04/01/2017	133'166	46'550	8'559	4'895	193'170	136'513	46'571	9'537	7'758	200'379
As per 03/31/2019 / 03/31/2018	**131'186**	**44'134**	**7'722**	**8'145**	**191'188**	**133'166**	**46'550**	**8'559**	**4'895**	**193'170**

Relocation Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd (SYCC)
In 2018, SYCC started the relocation of its manufacturing and assembly facility, to the newly established China Germany Equipment Manufacturing Industrial Park, which is also located in the city of Shenyang. The relocation is planned to be completed end of 2020. In the course of this transaction SYCC will purchase and build new PPE and at the same time give back the existing PPE to the Chinese government. The whole transaction is subsidized by the Chinese Government. In fiscal year 2018, SYCC invested more than CHF 8 mn for this project in new PPE and gave back land and buildings in amount of CHF 4.7 mn (net book value).

14. INVESTMENTS IN ASSOCIATES

in CHF 1'000	2018	2017
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	12'249	14'704
Changes in the consolidation scope	–	–
Share of net results	–1'208	–1'888
Currency translation differences	498	–567
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**11'539**	**12'249**

15. OTHER FINANCIAL ASSETS

Other financial assets include a promissory note from Arkos Group companies amounting to CHF 18.3 mn (prior year: CHF 17.4 mn) and loans to Arkos Group companies amounting to CHF 6.0 mn (prior year: CHF 4.3 mn).

16. INVENTORIES

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Raw materials, supplies and consumables	24'033	22'580
Work in progress	139'565	133'789
Finished products and trade merchandise	42'249	37'586
Advance payments to suppliers	28'894	29'293
Valuation allowance	–12'696	–12'545
Total inventories	**222'045**	**210'703**

The capital invested in work in progress and advance payments to suppliers is to a large extent financed by advance payments from customers, leaving a negative balance as of March 31, 2019 of CHF –39.2 mn (prior year: CHF –42.4 mn).

17. TRADE RECEIVABLES

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Trade receivables, gross	269'456	237'676
Allowance for bad debts	–8'343	–9'977
Trade receivables, net	**261'113**	**227'699**

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Allowance for bad debts		
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	–9'977	–9'629
Changes in the consolidation scope	–	–
Additions	–2'655	–1'672
Release	2'658	1'206
Utilization	1'391	486
Currency translation adjustments	240	–368
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**–8'343**	**–9'977**

The allowance for bad debts at the end of the 2018 and 2017 fiscal years was entirely related to accounts receivables which were more than 90 days overdue as per closing date.

in CHF 1'000	03/31/2019		03/31/2018	
Age profile of trade receivables				
Not due	124'311	47.6%	128'037	56.2%
Overdue 1–30 days	19'853	7.6%	18'567	8.2%
Overdue 31–60 days	17'766	6.8%	11'865	5.2%
Overdue 61–90 days	16'984	6.5%	5'133	2.3%
Overdue more than 90 days	82'199	31.5%	64'097	28.1%
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**261'113**	**100.0%**	**227'699**	**100.0%**

Trade receivables overdue more than 90 days are to a large extent related to projects in China.

18. OTHER CURRENT RECEIVABLES

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Notes receivable	4'811	14'178
VAT receivables	8'550	6'732
Derivative financial instruments	2'198	969
Current tax assets	678	371
Other current receivables	12'245	7'296
Total other current receivables	**28'482**	**29'546**

19. SHARE CAPITAL AND TREASURY SHARES

	03/31/2019	03/31/2018
Number of shares issued	3'400'000	3'400'000

The nominal value per share amounts to CHF 2.50. All shares are registered shares and are paid in full. The breakdown of equity into its individual components is shown in the statement of changes in equity. The Board of Directors is empowered to increase the company's share capital by a maximum of CHF 1'275'000 at any time until June 30, 2019 by issuing a maximum of 510'000 fully paid registered shares with a nominal value of CHF 2.50 each (authorized capital).

At the upcoming annual general meeting of shareholders on July 6, 2019, the Board of Directors of Burckhardt Compression Holding AG will propose a dividend for the 2018 fiscal year of CHF 6.00 (prior year: CHF 6.00).

As of March 31, 2019, non-distributable reserves amounted to CHF 1.7 mn (prior year: CHF 1.7 mn).

	03/31/2019	03/31/2018
Number of treasury shares	5'999	6'267

All treasury shares are held for the share-based long-term incentive program within the Burckhardt Compression Group.

20. FINANCIAL LIABILITIES

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Non-current financial liabilities	64'742	65'599
Current financial liabilities	67'666	71'538
Total financial liabilities	**132'408**	**137'137**

The average effective interest rate amounted to 1.6% in fiscal year 2018 (prior year: 1.6%).

Some credit agreements are subject to financial covenants such as a minimum equity ratio or net financial indebtedness to EBITDA. All covenants were adhered to in fiscal year 2018 (same as prior year).

Currencies of Financial Liabilities

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Financial liabilities in CHF	60'650	63'550
Financial liabilities in USD	62'716	60'915
Financial liabilities in other currencies	9'042	12'672
Total financial liabilities	**132'408**	**137'137**

Burckhardt Compression's real estate company (Burckhardt Compression Immobilien AG), which uses the Swiss franc as functional currency, has a mortgage loan in USD. The currency risk is hedged using a currency swap.

Maturities of Non-Current Financial Liabilities

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Due within 2 years	13'252	11'306
Due within 3 years	7'958	747
Due within 4 years	206	8'454
Due within 5 years	86	3'467
Due beyond 5 years	43'240	41'625
Total non-current financial liabilities	**64'742**	**65'599**

21. PROVISIONS

in CHF 1'000	Employee-related	Warranties, penalties, unprofitable contracts	Other	2018 Total	Employee-related	Warranties, penalties, unprofitable contracts	Other	2017 Total
Balance as per 04/01/2018 / 04/01/2017	7'434	24'774	1'890	34'098	7'020	24'269	1'636	32'925
Changes in the consolidation scope	–	–	–	–	–	–	13	13
Additions	1'064	5'055	2'872	8'991	1'460	5'510	859	7'829
Release	–270	–3'349	–975	–4'594	–290	–3'571	–405	–4'266
Utilization	–727	–2'503	–7	–3'237	–907	–1'270	–157	–2'334
Currency translation differences	–132	84	–24	–72	151	–164	–56	–69
Balance as per 03/31/2019 / 03/31/2018	**7'369**	**24'061**	**3'756**	**35'186**	**7'434**	**24'774**	**1'890**	**34'098**
Thereof non-current	5'225	8'696	153	14'074	5'385	8'782	82	14'249
Thereof current	2'144	15'365	3'603	21'112	2'049	15'992	1'808	19'849

Employee-related provisions include employee benefit obligations (see also note 31), provisions for long-term service awards and ordinary termination benefits.

22. OTHER NON-CURRENT LIABILITIES

Other non-current liabilities mainly consist of various government grants in China in the context of the relocation process (see also note 13).

23. OTHER CURRENT LIABILITIES

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Notes payable	11'321	3'588
VAT payables	2'410	2'799
Derivative financial instruments	2'330	1'298
Current tax liabilities	2'769	5'965
Other current liabilities	17'680	7'723
Total other current liabilities	**36'510**	**21'373**

Other current liabilities mainly consist of various government grants in China in the context of the relocation process (see also note 13).

24. ACCRUED LIABILITIES AND DEFERRED INCOME

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Contract-related liabilities	44'504	49'137
Vacation and overtime	3'585	3'227
Salary and bonus payments	8'045	7'050
Miscellaneous	4'747	3'926
Total accrued liabilities and deferred income	**60'881**	**63'340**

25. DERIVATIVE FINANCIAL INSTRUMENTS

Burckhardt Compression uses derivative financial instruments to mitigate currency risks. The risk management policy is described in note 3. On the balance sheet, derivative financial instruments are shown as "Other Current Receivables" and "Other Current Liabilities".

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Contract value	178'319	102'943
Positive fair values	2'198	969
Negative fair values	2'330	1'298

26. CONTINGENT LIABILITIES

Guarantees

Burckhardt Compression guarantees essentially for securing customer advance payments and for eventual warranty claims from customers. Guarantees are issued by third-party banks or by Burckhardt Compression Holding AG. In addition, standing guarantees have been issued by Burckhardt Compression Holding AG to secure credit lines and guarantee limits granted by foreign banks.

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Guarantees issued by banks for Burckhardt Compression	169'666	122'125
Guarantees issued by Burckhardt Compression Holding AG	106'928	109'389
Total guarantees	**276'594**	**231'514**

Other Contingent Liabilities

Burckhardt Compression owns 40% of Arkos Group LLC. Burckhardt Compression has agreed on the conditions of the potential transfer of the remaining 60% stake of Arkos Group LLC with the current owner. On the one hand, Burckhardt Compression has received call options on the remaining 60% stake of Arkos Group LLC. On the other hand, Burckhardt Compression has issued put options on the remaining 60% stake of Arkos Group LLC.

Burckhardt Compression owns 60% of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. Burckhardt Compression has agreed on the conditions of the potential transfer of the remaining 40% stake of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. with the current owner. On the one hand, Burckhardt Compression has received call options on the remaining 40% stake of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. On the other hand, Burckhardt Compression has issued put options on the remaining 40% stake of Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd.

The options regarding Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd. are currently not exercisable. The options regarding Arkos Group LLC are de facto partially consumable from fiscal year 2019 at the earliest. As the options do not meet the recognition criteria for an asset or a liability, they are not recognized on Burckhardt Compression's balance sheet.

27. COMMITMENTS

Operating Leases

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Operating leases due in less than 1 year	2'739	2'412
Operating leases due in 1 to 5 years	7'956	6'862
Operating leases due in more than 5 years	1'710	2'836
Total operating lease commitments	**12'405**	**12'110**

Purchase commitments

Purchase commitments for capital expenditure as per March 31, 2019 amounted to CHF 10.5 mn (prior year: CHF 1.5 mn). The increase in purchase commitments is connected to the relocation activities in Shenyang (see also note 13).

28. PLEDGED ASSETS

As per March 31, 2019, Burckhardt Compression had pledged assets with a carrying amount of CHF 119.5 mn (prior year: CHF 111.5 mn) to secure mortgage loans and guarantees. The pledged assets consisted mainly of land and buildings, and to a lesser degree of inventories and receivables.

29. SHARE-BASED PAYMENTS

Since 2017, there is a long-term incentive plan for the members of the Executive Board and certain other employees. Long-term incentive pay is awarded in the form of free shares. None of the shares are subject to any restrictions upon the date of transfer. Further details regarding the long-term incentive plan are disclosed in the Compensation Report section of this Annual Report.

In 2018, 268 shares at a fair value of CHF 358 were granted to participants of the long-term incentive plan. In 2017, participants of the long-term incentive plan were granted 18'699 shares at a fair value of CHF 286.

Personnel expenses in 2018 for share-based payments amounted to CHF 1.9 mn (prior year: CHF 2.9 mn).

30. RELATED PARTY TRANSACTIONS

Members of the Board of Directors and of the Executive Board

Except for the remuneration as disclosed in the Compensation Report section of this Annual Report, no further relations or transactions existed in 2018 and 2017 with the members of the Board of Directors and of the Executive Board.

Associated Companies

The following transactions were carried out with associated companies (mainly Arkos Group companies).

in CHF 1'000	2018	2017
Sales of goods and services	3'290	4'579
Purchase of goods and services	591	912

The following balances with associated companies (mainly Arkos Group companies) were outstanding as of the balance sheet date.

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Receivables	25'348	23'382
Payables	65	270

Receivables include a promissory note from Arkos Group companies with a carrying amount of CHF 18.3 mn (prior year: CHF 17.4 mn) and loans to Arkos Group companies with a carrying amount of CHF 6.0 mn (prior year: CHF 4.3 mn).

31. EMPLOYEE BENEFIT OBLIGATIONS

Burckhardt Compression has various pension plans to which most of its employees contribute. With the exception of companies in Switzerland and Germany, these pension plans are defined contribution pension arrangements. Under these, as a rule, payments are made into pension funds administered by third parties. Burckhardt Compression has no payment obligations beyond making these defined contributions.

Burckhardt Compressions pension plans in Switzerland consist of two independent pension funds: "Sulzer Vorsorgeeinrichtung" (SVE), a base plan for all employees, and "Johann Jakob Sulzer Stiftung" (JJS), a plan for employees with salaries exceeding a certain limit. The majority of the active participants in the two pension funds are employed at companies not belonging to Burckhardt Compression. The board of trustees for the base plan comprises ten employer representatives and ten employee representatives of the contributing companies and is responsible for asset allocation and risk management. The pension plans contain a cash balance benefit formula. Under Swiss law, the pension funds guarantee the vested benefit amount as confirmed annually to members. Interest may be added to member balances at the discretion of the board of trustees. At retirement date, members have the right to take their retirement benefit as a lump sum, an annuity or part as a lump sum with the balance converted to an annuity. The pension funds may adapt the contribution and benefits at any time. In case of underfunding, this may involve special payments from the employer. The surplus or underfunding cannot be determined per company. The coverage of the collective plans as a whole as of December 31, 2018 amounted to 109.6% (SVE; prior year: 113.6%) and 105.6% (JJS; prior year: 112.3%). The technical interest rate used by both collective plans amounted to 2.0% (prior year: 2.0%).

Employer Contribution Reserves

Burckhardt Compression does not have any employer contribution reserves.

32. EVENTS AFTER THE BALANCE SHEET DATE

There were no events between the balance sheet date and the date these consolidated financial statements were approved by the Board of Directors which would require additional disclosures or changes in the consolidated financial statements.

Economic Benefits/Economic Obligations and Pension Benefit Expenses

	Economic portion of the organization		Change to prior year period recognized in the current result of the period	Currency translation differences	Contributions of the fiscal year	Pension benefit expenses	
in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018	2018	2018	2018	2018	2017
Pension plans with surplus	–	–	–	–	–7'230	–7'230	–6'716
Unfunded pension plans	–2'121	–2'238	3	114	–	3	54
Total	**–2'121**	**–2'238**	**3**	**114**	**–7'230**	**–7'227**	**–6'662**

33. GROUP COMPANIES AND ASSOCIATES

Company	Registered office	Registered capital	Interest in capital	Research & development	Manufacturing & engineering	Contracting	Sales	Service
Burckhardt Compression AG[1]	Winterthur, Switzerland	CHF 2'000'000	100%	•	•	•	•	•
Burckhardt Compression Immobilien AG[1]	Winterthur, Switzerland	CHF 5'000'000	100%					
Burckhardt Compression (Deutschland) GmbH	Neuss, Germany	EUR 30'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (Italia) S.r.l.	Milan, Italy	EUR 400'000	100%			•	•	•
Burckhardt Compression (France) S.A.S.	Cergy Saint Christophe, France	EUR 300'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (España) S.A.	Madrid, Spain	EUR 550'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (UK) Ltd.	Bicester, United Kingdom	GBP 250'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (US) Inc.	Houston, USA	USD 18'250'000	100%		•	•	•	
Burckhardt Compression (Canada) Inc.	Mississauga, Canada	CAD 200'000	100%			•	•	•
Burckhardt Compression (Japan) Ltd.	Tokyo, Japan	JPY 50'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (Shanghai) Co. Ltd.	Shanghai, China	CNY 14'198'000	100%		•	•	•	•
Burckhardt Compression (India) Private Ltd.	Pune, India	INR 331'140'000	100%	•	•	•	•	•
Burckhardt Compression (Brasil) Ltda.	São Paolo, Brazil	BRL 5'818'000	100%				•	•
Burckhardt Compression (Middle East) FZE	Dubai, United Arab Emirates	AED 2'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression Korea Ltd.	Seoul, South Korea	KRW 250'000'000	100%				•	•
Burckhardt Kompresör San. ve Tic. Ltd.	Istanbul, Turkey	TRY 800'000	100%				•	•
Burckhardt Compression Singapore Pte Ltd.	Singapore, Singapore	SGD 700'000	100%				•	•
Burckhardt Compression South Africa (Pty) Ltd.	Sunnyrock, South Africa	ZAR 3'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression Korea Busan Ltd.	Busan, South Korea	KRW 7'000'000'000	100%		•	•	•	
Burckhardt Compression (Saudi Arabia) LLC	Dammam, Saudi Arabia	SAR 1'000'000	100%				•	•
Burckhardt Compression North America Service LLC	Wilmington, USA	USD 1'800'000	100%					
CSM Compressor Inc.	Edmonton, Canada	CAD 10'000	100%				•	•

Company	Registered office	Registered capital	Interest in capital	Research & development	Manufacturing & engineering	Contracting	Sales	Service
Shenyang Yuanda Compressor Co. Ltd.[1]	Shenyang, China	CNY 100'000'000	60%	•	•	•	•	•
Liaoning Yuanyu Industrial Machinery Co. Ltd.	Kaiyuan, China	CNY 39'000'000	60%	•	•			
Shenyang Yuanda Compressor Automatic Control System Co. Ltd.	Shenyang, China	CNY 5'000'000	36%			•	•	•
Shenyang Yuanda Compressor Energy Service Co. Ltd.	Shenyang, China	CNY 1'000'000	60%				•	•
Shenyang Yuanda Compressor Import and Export Co. Ltd.	Shenyang, China	CNY 1'000'000	60%				•	•
Shenyang Yuanda Shengda Turbine Compressor Co. Ltd.[2]	Shenyang, China	CNY 100'000'000	24%			•	•	•
Shunyuan Resources Recycling Equipment Industry (Liaoing) Co. Ltd.[2]	Shenyang, China	CNY 65'000'000	24%				•	•
Compressor Tech Holding AG[1]	Zug, Switzerland	CHF 200'000	100%					
PROGNOST Systems GmbH	Rheine, Germany	EUR 200'000	100%	•	•	•	•	•
PROGNOST Systems Inc.	Houston, USA	USD 240'000	100%		•		•	•
Société d'Application du Métal Rouge SAS	Pont Sainte Marie Cedex, France	EUR 501'000	100%	•	•		•	•
Arkos Group LLC[2]	Houston, USA	USD 26'250'000	40%					
Arkos Field Services LP[2]	Houston, USA	–	40%	•	•	•	•	•
Arkos Realty & Investments LP[2]	Houston, USA	–	40%					
Precision Arkos Machine, LP[2]	Houston, USA	–	28%				•	•

[1] Company is directly held by Burckhardt Compression Holding AG.
All other companies are indirectly held by Burckhardt Compression Holding AG.
[2] Company is accounted for using the equity method.
All other companies are fully consolidated.

pwc

Report of the statutory auditor

to the General Meeting of Burckhardt Compression Holding AG

Winterthur

Report on the audit of the consolidated financial statements

Opinion

We have audited the consolidated financial statements of Burckhardt Compression Holding AG and its subsidiaries (the Group), which comprise the consolidated income statement for the year ended 31 March 2019, the consolidated balance sheet as at 31 March 2019, consolidated cash flow statement and consolidated statement of changes in equity for the year then ended, and notes to the consolidated financial statements, including a summary of significant accounting policies.

In our opinion, the consolidated financial statements (pages 78 to 99) give a true and fair view of the consolidated financial position of the Group as at 31 March 2019 and its consolidated financial performance and its consolidated cash flows for the year then ended in accordance with Swiss GAAP FER and comply with Swiss law.

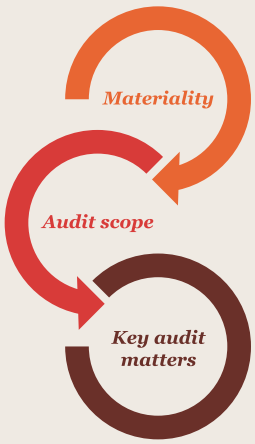
Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards. Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements" section of our report.

We are independent of the Group in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements. We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

Our audit approach

Overview



Overall Group materiality: CHF 2'740'000

We concluded full scope audit work at four reporting units in three countries. Our audit scope addressed over 74% of the Group's sales.

As key audit matter the following area of focus has been identified:

Accounting for work in progress of the systems division

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 17, Postfach, CH-8400 Winterthur, Switzerland
Telefon: +41 58 792 71 00, Telefax: +41 58 792 71 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG is a member of the global PricewaterhouseCoopers network of firms, each of which is a separate and independent legal entity.

pwc

Materiality

The scope of our audit was influenced by our application of materiality. Our audit opinion aims to provide reasonable assurance that the consolidated financial statements are free from material misstatement. Misstatements may arise due to fraud or error. They are considered material if, individually or in aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of the consolidated financial statements.

Based on our professional judgement, we determined certain quantitative thresholds for materiality, including the overall Group materiality for the consolidated financial statements as a whole as set out in the table below. These, together with qualitative considerations, helped us to determine the scope of our audit and the nature, timing and extent of our audit procedures and to evaluate the effect of misstatements, both individually and in aggregate, on the consolidated financial statements as a whole.

Overall Group materiality	CHF 2'740'000
How we determined it	5% of average earnings before tax over the past five years
Rationale for the materiality benchmark applied	We chose earnings before taxes as the benchmark because, in our view, it is the benchmark against which the performance of the Group is most commonly measured and it is a generally accepted benchmark for materiality considerations. The five year average takes into account the volatility of the business environment.

We agreed with the Audit Committee that we would report to them misstatements above CHF 270'000 identified during our audit as well as any misstatements below that amount which, in our view, warranted reporting for qualitative reasons.

Audit scope

We tailored the scope of our audit in order to perform sufficient work to enable us to provide an opinion on the consolidated financial statements as a whole, taking into account the structure of the Group, the accounting processes and controls, and the industry in which the Group operates.

The audit strategy for the audit of the consolidated financial statements was determined taking into account the work performed by the Group auditor and the component auditors in the PwC network. The Group auditor performed the audit of the consolidation, the disclosures and the presentation of the consolidated financial statements. Where audits were performed by component auditors, we ensured that, as Group auditor, we were adequately involved in the audit in order to assess whether sufficient appropriate audit evidence was obtained from the work of the component auditors to provide a basis for our opinion. Our involvement comprised analysing the reporting, communication with the component auditors, communicating the risks identified at Group level and determining the materiality thresholds for the audits performed by component auditors.

Report on key audit matters based on the circular 1/2015 of the Federal Audit Oversight Authority

Key audit matters are those matters that, in our professional judgement, were of most significance in our audit of the consolidated financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the consolidated financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters.

pwc

Accounting for work in progress of the systems division

Key audit matter	*How our audit addressed the key audit matter*
Burckhardt Compression Group has projects in the systems division, which are accounted for as work in progress in accordance with Swiss GAAP FER. As at 31 March 2019, work in progress from systems division projects in the amount of CHF 139.6 million was recognised in the balance sheet. Management estimates the costs to be incurred until their completion, possible penalties as well as net realisable value. This involves significant scope for judgement and an incorrect estimate could have a significant impact on the result for the period. Please refer to page 83 (Accounting policies – Inventories) and page 92 (Inventories) in the notes to the Group financial statements.	Our audit procedures regarding the accounting for work in progress of systems division projects included in particular the following: • We assessed the design and the existence of the key controls regarding the systems division projects and tested the effectiveness of selected controls. • We selected a sample of systems division projects, based on the contract volumes, the contribution margin and changes in the margin compared to the planning phase, and focussed our testing on the following: – We assessed the contract related calculations to determine whether the contractual terms had been recorded appropriately. – We discussed with the project controllers and project managers the progress of the projects based on the latest project reports, the costs still to be incurred until their completion and changes in the estimated margin. – We obtained written information from the legal representatives of the Group. We inspected this written information with regard to indications of potential quality deficiencies or penalties and assessed whether these matters were presented appropriately in the consolidated financial statements. • During the audit, we conducted onsite inspections of various compressors still under construction. • For the systems division projects completed during the year under review, we compared various final parameters with the estimates made in the planning phase in order to assess, with hindsight, the accuracy of the estimates made by Management. The results of our audit support the accounting of work in progress of the systems division in the 2018 consolidated financial statements.

pwc

Responsibilities of the Board of Directors for the consolidated financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the consolidated financial statements that give a true and fair view in accordance with Swiss GAAP FER and the provisions of Swiss law, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of consolidated financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the consolidated financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the Group's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the Group or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the consolidated financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these consolidated financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the consolidated financial statements is located at the website of EXPERTsuisse: http://expertsuisse.ch/en/audit-report-for-public-companies. This description forms part of our auditor's report.

Report on other legal and regulatory requirements

In accordance with article 728a paragraph 1 item 3 CO and Swiss Auditing Standard 890, we confirm that an internal control system exists which has been designed for the preparation of consolidated financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We recommend that the consolidated financial statements submitted to you be approved.

PricewaterhouseCoopers AG

Beat Inauen

Audit expert
Auditor in charge

Oliver Illa

Audit expert

Winterthur, 23 May 2019

FINANCIAL STATEMENTS OF BURCKHARDT COMPRESSION HOLDING AG, WINTERTHUR

BALANCE SHEET

in CHF 1'000	Notes	03/31/2019	03/31/2018
Current assets			
Cash and cash equivalents		363	1'114
Other current receivables due from third parties		12	23
Other current receivables due from group companies		–	31
Total current assets		**375**	**1'168**
Non-current assets			
Financial assets			
– Long-term loans to group companies		26'000	22'966
– Investments in subsidiaries	102	171'781	171'781
Total non-current assets		**197'781**	**194'747**
Total assets		**198'156**	**195'915**
Current liabilities			
Trade payables due to third parties		2	25
Other current liabilities due to third parties		4	3
Accrued liabilities and deferred income		120	103
Current provisions		165	183
Total current liabilities		**291**	**314**
Equity			
Share capital	103	8'500	8'500
Legal reserves from retained earnings		1'700	1'700
Free reserves from retained earnings			
– Profit brought forward		166'691	184'990
– Net income		22'556	2'063
Treasury shares	104	–1'582	–1'652
Total equity		**197'865**	**195'601**
Total equity and liabilities		**198'156**	**195'915**

INCOME STATEMENT

in CHF 1'000	2018	2017
Income		
Dividend income from group companies	23'280	3'000
Interest income from group companies	249	241
Gain on sale of own shares	–	421
Income from services provided to group companies	192	192
Total income	**23'721**	**3'854**
Expenses		
Operating expenses	–1'103	–1'762
Direct Taxes	–62	–29
Total expenses	**–1'165**	**–1'791**
Net income	**22'556**	**2'063**

NOTES TO THE FINANCIAL STATEMENTS OF BURCKHARDT COMPRESSION HOLDING AG

101 Accounting policies

The financial statements as per March 31, 2019 are in compliance with the requirements of Swiss corporate law.

The financial statements have been prepared in accordance with the provisions of commercial accounting as set out in the Swiss Code of Obligations (Art. 957 to 963b CO).

The following disclosures are not being made separately in the statutory financial statements pursuant to Art. 961d (1) CO as Burckhardt Compression Holding AG is presenting its consolidated financial statements according to Swiss GAAP FER:

– Additional disclosures in the notes (auditor's fee; disclosure on non-current interest-bearing liabilities)
– Cash flow statement
– Management report

The treasury shares are stated at acquisition cost and deducted from equity. No subsequent valuation is made. If the treasury shares are disposed of, the resulting gain or loss is recognized in the profit and loss statement.

Burckhardt Compression Holding AG uses derivative financial instruments exclusively as hedges of the exposure to variability in cash flows that is attributable to a particular risk associated with a recognized asset or liability or a highly probable future transaction (cash flow hedges). At inception of the hedge, Burckhardt Compression Holding AG documents the hedging relationship and the effectiveness between the hedging instrument and the hedged item.

The derivative financial instruments are off-balance sheet items.

All the values in the annual financial statements are reported in thousand Swiss Francs unless otherwise indicated.

Burckhardt Compression Holding AG's fiscal year 2018 comprises the period from April 1, 2018 to March 31, 2019.

102 Subsidiaries

The equity interests held directly and indirectly by Burckhardt Compression Holding AG are shown in note 33 "Group Companies and Associates".

103 Share capital and shareholders

The share capital amounts to CHF 8'500'000 and is composed of 3'400'000 shares, each with a nominal value of CHF 2.50. All shares are registered shares and are paid in full. The Board of Directors is empowered to increase the company's share capital by a maximum of CHF 1'275'000 at any time until June 30, 2019 by issuing a maximum of 510'000 fully paid registered shares with a nominal value of CHF 2.50 each (authorized capital).

No person will be registered in the Share Register as shareholder with voting rights with respect to more than five percent of the issued share capital. This entry restriction is also applicable to persons whose shares are totally or partially held by nominees. This restriction is also valid if shares are purchased when practicing subscription, warrant and conversion rights, with the exception of shares acquired by succession, distribution of inheritance or matrimonial regime. Legal entities and partnerships associated with each other by uniformly managed capital or votes or in any other way, as well as private and legal entities or partnerships, which form an association to evade the entry restriction, are regarded as one person.

Individual persons, who have not expressly declared in the application of entry that they hold the shares for their own account (Nominees), will be entered in the Share Register with voting rights, if the Nominee concerned establishes his subordination to an accredited banking supervision and securities authority, and if he/she has concluded an agreement with the Board of Directors of the company concerning his/her position. Nominees holding two or less than two percent of the issued shares will be entered in the Share Register with voting rights without an agreement with the Board of Directors. Nominees holding more than two percent of the issued shares will be entered in the Share Register with two percent voting rights and, for the remaining shares, without voting right. Above this limit of two percent, the Board of Directors may enter in the Share Register Nominees with voting rights if they disclose the names, addresses, nationality, and shareholdings of the persons for whom they hold more than two percent of the issued shares.

As of March 31, 2019, there is no such declaration between a nominee-shareholder and the board of directors.

Shareholder groups which had existed before June 23, 2006 are excluded from the voting rights restrictions.

According to information available to the company from the disclosure notifications of the SIX Swiss Exchange Ltd., the following shareholders reported shareholdings of at least 3% of the share capital and voting rights as of March 31, 2019 (according to the statutory bylaws the voting rights of NN Group N.V., JO Hambro Capital Management Limited and Atlantic Value General Partner Ltd. (Mondrian) are limited to 5% of the total number of the registered BCHN shares recorded in the commercial register):

Shareholders		03/31/2019	03/31/2018
Name	Country	% of shares	% of shares
MBO Aktionärsgruppe	CH	12.40	12.40
NN Group N.V.	NL	6.93	6.93
J O Hambro Capital Management Limited	GB	6.13	6.89
Atlantic Value General Partner Limited (Mondrian)	GB	5.03	4.99
Ameriprise Financial Inc.	US	3.49	3.49
Credit Suisse Funds AG	CH	3.03	3.03
UBS Fund Management (Switzerland) AG	CH	3.01	3.01
Oppenheimer Funds	US	3.01	3.01

As per March 31, 2019 the members of the Executive Board and the non-executive members of the Board of Directors (and related persons), owned the following numbers of shares of Burckhardt Compression Holding AG:

		03/31/2019	03/31/2018
Name	Position	Total shares	Total shares
Members of the Board of Directors			
Valentin Vogt	Chairman	203'288	203'213
Hans Hess	Deputy Chairman	5'663	5'618
Dr. Stephan Bross	Member	215	170
Dr. Monika Krüsi	Member	985	940
Urs Leinhäuser	Member	1'080	1'035
Total		**211'231**	**210'976**
Executive Board			
Marcel Pawlicek	CEO	42'111	42'111
Rolf Brändli	CFO	1'702	1'702
Sandra Pitt	CHRO	278	278
Fabrice Billard	President Systems Division	400	400
Rainer Dübi[2]	President Services Division	600	n/a
Martin Wendel[1]	President Services Division	n/a	231
Total		**45'091**	**44'722**
Total		**256'553**	**255'698**
In % of total shares		7.5%	7.5%

[1] Member of the Executive Board until February 14, 2019
[2] Member of the Executive Board as from February 15, 2019

104 Treasury shares

	2018	2017
Number at the beginning of the period	6'267	24'966
Purchases	0	0
Sales	–268	–18'699
Number at the end of the period	5'999	6'267

The average selling price did amount to CHF 263.66.

105 Further disclosures pursuant to Article 959c par. 2 of the Swiss Code of Obligations:

Full-time employees

Burckhardt Compression Holding AG does not employ any employees.

Liabilities to pension funds

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Total liabilities to pension funds	0	0

Net release of undisclosed reserves

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Net release of undisclosed reserves	0	0

Derivative financial instruments

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Forward foreign exchange contracts (negative current fair value on cash flow hedge)	0	0

Guarantees

in CHF 1'000	03/31/2019	03/31/2018
Guarantees	106'927	109'389

Burckhardt Compression Holding AG issues advance payment guarantees and performance bonds in the name of Burckhardt Compression AG and in favor of a small number of selected customers. In addition, standing guarantees have been given to secure credit lines and guarantee limits granted by foreign banks.

The credit lines and guarantee facilities extended to Burckhardt Compression AG by financial institutions do not require any assets or shares of Burckhardt Compression Holding AG to be pledged as collateral.

Remuneration of the Board of Directors and the Executive Board

Type and amount of remuneration of the members of the Board of Directors and the Executive Board as well as the principles and basic elements of the company's compensation policy are depicted and explained in the compensation report on pages 67 to 73.

Events after the balance sheet date

There were no additional events after the balance sheet date which affect the annual results or would require an adjustment to the carrying amounts of Burckhardt Compression Holding AG's assets and liabilities.

Proposal by the Board of Directors for the appropriation of retained earnings

in CHF 1'000	2018	2017
Retained earnings at the beginning of the period	187'053	208'615
Distributed dividend	–20'362	–23'625
Net income	22'556	2'063
Retained earnings at the disposal of the Annual General Meeting	**189'247**	**187'053**
The Board of Directors proposes the following appropriation		
– Gross dividend	–20'400	–20'400
Retained earnings carried forward	**168'847**	**166'653**

The Board of Directors will propose payment of a gross dividend of CHF 6.00 per registered share at the Annual General Meeting of Shareholders on July 6, 2019.

	2018	2017	2016
Gross dividend	6.00	6.00	7.00
Less 35% withholding tax	–2.10	–2.10	–2.45
Net dividend	**3.90**	**3.90**	**4.55**

Annual General Meeting of Shareholders

The Annual General Meeting of Shareholders will take place at 10.00 am on Saturday, July 6, 2019 at the Park Arena, Barbara-Reinhart-Strasse 24, 8404 Winterthur, Switzerland.

pwc

Report of the statutory auditor

to the General Meeting of Burckhardt Compression Holding AG

Winterthur

Report on the audit of the financial statements

Opinion

We have audited the financial statements of Burckhardt Compression Holding AG, which comprise the balance sheet as at 31 March 2019, income statement and notes for the year then ended, including a summary of significant accounting policies.

In our opinion, the financial statements (pages 104 to 108) as at 31 March 2019 comply with Swiss law and the company's articles of incorporation.

Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards. Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements" section of our report.

We are independent of the entity in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements. We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.

Our audit approach

Overview

Overall materiality: CHF 1'980'000

We tailored the scope of our audit in order to perform sufficient work to enable us to provide an opinion on the financial statements as a whole, taking into account the structure of the entity, the accounting processes and controls, and the industry in which the entity operates.

As key audit matter the following area of focus has been identified:

Impairment testing of investments in subsidiaries

PricewaterhouseCoopers AG, Bahnhofplatz 17, Postfach, CH-8400 Winterthur, Switzerland
Telefon: +41 58 792 71 00, Telefax: +41 58 792 71 10, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG is a member of the global PricewaterhouseCoopers network of firms, each of which is a separate and independent legal entity.

pwc

Materiality

The scope of our audit was influenced by our application of materiality. Our audit opinion aims to provide reasonable assurance that the financial statements are free from material misstatement. Misstatements may arise due to fraud or error. They are considered material if, individually or in aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of the financial statements.

Based on our professional judgement, we determined certain quantitative thresholds for materiality, including the overall materiality for the financial statements as a whole as set out in the table below. These, together with qualitative considerations, helped us to determine the scope of our audit and the nature, timing and extent of our audit procedures and to evaluate the effect of misstatements, both individually and in aggregate, on the financial statements as a whole.

Overall materiality	CHF 1'980'000
How we determined it	1.0% of total assets
Rationale for the materiality benchmark applied	We chose total assets as the benchmark because, in our view, it is a relevant benchmark for holding company, and it is a generally accepted benchmark for holding companies.

We agreed with the Audit Committee that we would report to them misstatements above CHF 198'000 identified during our audit as well as any misstatements below that amount which, in our view, warranted reporting for qualitative reasons.

Audit scope

We designed our audit by determining materiality and assessing the risks of material misstatement in the financial statements. In particular, we considered where subjective judgements were made; for example, in respect of significant accounting estimates that involved making assumptions and considering future events that are inherently uncertain. As in all of our audits, we also addressed the risk of management override of internal controls, including among other matters consideration of whether there was evidence of bias that represented a risk of material misstatement due to fraud.

Report on key audit matters based on the circular 1/2015 of the Federal Audit Oversight Authority

Key audit matters are those matters that, in our professional judgement, were of most significance in our audit of the financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters.

Impairment testing of investments in subsidiaries

Key audit matter	*How our audit addressed the key audit matter*
Investments in subsidiaries is a significant asset category on the balance sheet (CHF 171.8 million). Impairment testing of investments whose book value is greater than the book value of the underlying net assets requires Management to consider capitalised earnings. Doing so involves significant scope for judgement, particularly to determine the assumptions to use concerning future business results. In identifying the potential need for impairment of investments in subsidiaries, Management uses a predefined impairment testing process. Please refer to page 105 (Subsidiaries) in the notes to the financial statements.	In our audit of investments in subsidiaries, we performed the following main audit procedures: • We compared the book value of the investments in the year under review with their pro-rata share of the respective company's equity or the company's valuation, based on capitalised earnings. • We checked for plausibility the key assumptions applied by Management (revenue and margin growth). We consider the valuation process and the assumptions used to be an appropriate and adequate basis for the impairment testing of the goodwill as at 31 March 2019.

pwc

Responsibilities of the Board of Directors for the financial statements
The Board of Directors is responsible for the preparation of the financial statements in accordance with the provisions of Swiss law and the company's articles of incorporation, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the entity's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the entity or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.

Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements
Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and Swiss Auditing Standards will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the financial statements is located at the website of EXPERTsuisse: http://expertsuisse.ch/en/audit-report-for-public-companies. This description forms part of our auditor's report.

Report on other legal and regulatory requirements

In accordance with article 728a paragraph 1 item 3 CO and Swiss Auditing Standard 890, we confirm that an internal control system exists which has been designed for the preparation of financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We further confirm that the proposed appropriation of available earnings complies with Swiss law and the company's articles of incorporation. We recommend that the financial statements submitted to you be approved.

PricewaterhouseCoopers AG

Beat Inauen
Audit expert
Auditor in charge

Oliver Illa
Audit expert

Winterthur, 23 May 2019

IMPRESSUM

Alle Aussagen dieses Berichts, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sind Zukunftsaussagen, die keinerlei Garantie bezüglich der zukünftigen Leistungen gewähren. Sie beinhalten Risiken und Unsicherheiten einschliesslich, aber nicht beschränkt auf zukünftige globale Wirtschaftsbedingungen, Devisenkurse, gesetzliche Vorschriften, Marktbedingungen, Aktivitäten der Mitbewerber sowie andere Faktoren, die ausserhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen.

Der Geschäftsbericht erscheint in Deutsch und Englisch und ist im Internet unter report.burckhardtcompression.com verfügbar. Die deutsche Version ist bindend. Der Finanzbericht steht ausschliesslich in englischer Sprache zur Verfügung.

Herausgeber
Burckhardt Compression Holding AG, Winterthur

Konzept/Layout
Source Associates AG, Zürich

Fotografie
Scanderbeg Sauer Photography, Zürich

PR-Beratung
PEPR, Oetwil am See

Burckhardt Compression

Burckhardt Compression Holding AG
CH-8404 Winterthur, Schweiz
Tel. +41 52 262 55 00
Fax +41 52 262 00 51
info@burckhardtcompression.com
www.burckhardtcompression.com

BC-20.37.14.20